

# Jahresrechnung



**2020**

# ABKÜRZUNGEN

Im Erläuterungsbericht werden mitunter die folgenden gebräuchlichen Abkürzungen verwendet:

ThürKO	Thüringer Kommunalordnung
ThürGemHV	Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung
VWH	Verwaltungshaushalt
VMH	Vermögenshaushalt
EPL	Einzelplan
A	Abschnitt
UA	Unterabschnitt
HGr	Hauptgruppe
Gr	Gruppe
UGr	Untergruppe
HHSt	Haushaltsstelle
D	Deckungskreis
ÜPL	überplanmäßige Ausgabe
APL	außerplanmäßige Ausgabe
HER	Haushaltseinnahmerest
HAR	Haushaltsausgabereist
KER	Kasseneinnahmerest
KAR	Kassenausgabereist
MehrE	Mehreinnahme
MehrA	Mehrausgabe
RE	Rechnungsergebnis
i. E.	innerhalb Einrichtungen
a. E.	außerhalb Einrichtungen
K	Kämmerei
L	Landrat
KA	Kreis- und Finanzausschuss
KT	Kreistag

# INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
1. Kassenmäßiger Abschluss.....	4
2. Feststellung des Ergebnisses .....	5
3. Anlagen	
3.1 Vermögensübersicht .....	6
3.2 Übersicht über die Schulden .....	7
3.3 Übersicht über die Rücklagen .....	8
3.4 Haushaltsquerschnitt.....	9
3.5 Gruppierungsübersicht.....	14
3.6 Verzeichnis der unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder .....	25
3.7 Stundungsverzeichnis gemäß § 77 Abs. 2 Nr. 5 ThürGemHV .....	26
3.8 Über- und außerplanmäßige Ausgaben .....	27
3.9 Genehmigung von Mehrausgaben gemäß § 17 ThürGemHV .....	33
3.10 Erläuterungsbericht	
I. Haushaltssatzung 2020 .....	34
II. Planvergleich Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt	
II.1.1 Vergleich Haushaltsplan und Rechnungsergebnis nach Einzelplänen Verwaltungshaushalt.....	37
II.1.2 Wesentliche Planabweichungen im Verwaltungshaushalt und ihre Ursachen .....	39
II.2.1 Vergleich Haushaltsplan und Rechnungsergebnis nach Einzelplänen Vermögenshaushalt .....	69
II.2.2 Wesentliche Planabweichungen im Vermögenshaushalt und ihre Ursachen .....	71
III. Schulden.....	85
IV. Rücklagen .....	86

V.	Haushaltsreste	
V.1	Haushaltseinnahmereste .....	91
V.2	Haushaltsausgabereste	
V.2.1	Verwaltungshaushalt .....	91
V.2.2	Vermögenshaushalt .....	101
VI.	Kassenreste .....	106
VII.	Erläuterung kassenmäßiger Abschluss.....	115
VIII.	Kostenfeststellung für abgeschlossene Baumaßnahmen .....	116

## 1. Kassenmäßiger Abschluss für das Jahr 2020

Bezeichnung	Gesamtrechnungssoll	Ist	Kassenreste
	€	€	€
1	2	3	4
<b>Verwaltungs- und Vermögenshaushalt</b>			
<b>Verwaltungshaushalt</b>			
Einnahmen	145.361.497,65	143.788.098,37	1.573.399,28
Ausgaben	143.545.029,62	143.503.187,98	41.841,64
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		284.910,39	
<b>Vermögenshaushalt</b>			
Einnahmen	24.757.004,90	24.551.970,00	205.034,90
Ausgaben	14.596.588,51	14.393.544,32	203.044,19
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		10.158.425,68	
<b>Gesamt VWH, VMH</b>			
Einnahmen	170.118.502,55	168.340.068,37	1.778.434,18
Ausgaben	158.141.618,13	157.896.732,30	244.885,83
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		10.443.336,07	
<b>Verwahrtgelder</b>			
Einnahmen	0,00	54.904.661,67	-54.904.661,67
Ausgaben	0,00	50.537.752,32	-50.537.752,32
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		4.366.909,35	
<b>Vorschüsse</b>			
Einnahmen	0,00	0,00	0,00
Ausgaben	39.901,11	39.901,11	0,00
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		-39.901,11	
<b>Insgesamt</b>			
Einnahmen	170.118.502,55	223.244.730,04	-53.126.227,49
Ausgaben	158.181.519,24	208.474.385,73	-50.292.866,49
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		14.770.344,31	

## 2. Feststellung des Ergebnisses

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt €
1	2	3	4	5
1.	Soll-Einnahmen	144.662.588,78	19.209.680,08	163.872.268,86
	davon Globalbereinigung	-3.979.000,00	0,00	-3.979.000,00
2.	+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3.	./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
4.	./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	612.380,65	0,00	612.380,65
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen	144.050.208,13	19.209.680,08 <sup>3)</sup>	163.259.888,21 <sup>3)</sup>
6.	Soll-Ausgaben	142.300.624,56	10.046.722,35	152.347.346,91
7.	+ neue Haushaltsausgabereste	1.816.468,03	9.271.804,79	11.088.272,82
8.	./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	70.660,04	108.847,06	179.507,10
9.	./. Abgang alter Kassenausgabereste	-3.775,58	0,00	-3.775,58
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben	144.050.208,13 <sup>1)</sup>	19.209.680,08 <sup>2)</sup>	163.259.888,21 <sup>2)</sup>
11.	Ausgleich	0,00	0,00	0,00

<sup>1)</sup> Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	7.895.702,87
Zuführung zum Vermögenshaushalt (mit Sonderrücklagen)	9.195.702,87
<sup>2)</sup> Darin enthalten: Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV (Zuführung zur allgemeinen Rücklage)	2.557.174,68
<sup>3)</sup> Darin enthalten: Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00

### 3. Anlagen

#### 3.1 Vermögensübersicht - 1.000 € -

Aufgabenbereich Vermögensart	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Zugang	Abgang	Abschrei- bungen	Stand am Ende des Haushalts- jahres
1	2	3	4	5	6
<b>A. Vermögen nach § 76 Abs. 1 ThürGemHV</b>					
1. Forderungen des Anlagevermögens					
1.1 Beteiligungen sowie Wert- papiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden	4.974	0	25	0	4.949
1.2 Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haus- halts zur Erfüllung einer Auf- gabe gewährt wurden	1.100	0	0	0	1.100
1.3 Kapitaleinlagen in Zweckver- bänden oder anderen kommu- nalen Zusammenschlüssen					
1.4 Das im Eigenbetrieb einge- brachte Eigenkapital	155	0	0	0	155
2. Geldeinlagen					
2.1 Wertpapiere					
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	5.750	2.973	0	0	8.723
2.3 Sonstige Forderungen					
<b>B. Vermögen nach § 76 Abs. 2 ThürGemHV</b>					
Gliederung nach Einzelplänen und Abschnitten des Haushaltsplans, Gruppierung nach den in den Anlagenachweisen ausgewiesenen Anlagegruppen					

### 3.2 Übersicht über die Schulden - 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Kredit-aufnahme	Sonstige Zugänge	Tilgung	Sonstige Abgänge	Stand am Ende des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6	7
1. Schulden aus Krediten von/vom						
1.1 Bund, LAF, ERP - Sondervermögen						
1.2 Land						
1.3 kommunalen Gebietskörperschaften	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden u. ähnlichen Verbänden						
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich						
1.6 Kreditmarkt	17.104	0	0	2.529	0	14.575
<b>S u m m e 1</b>	<b>17.104</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.529</b>	<b>0</b>	<b>14.575</b>
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
2.1 Leasing						
2.2 Restkaufpreise						
2.3 Sonstige						
<b>S u m m e 2</b>						
3. Kassenkredite						
Nachrichtlich:						
4. Innere Darlehen						
4.1 Innere Darlehen aus Sonderrücklagen						
4.2 Innere Darlehen aus Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
5. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung						
5.1 aus Krediten						
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						

### 3.3 Übersicht über die Rücklagen - 1.000 € -

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen	Entnahmen	Stand am Ende des Haushaltsjahres
<b>1. Allgemeine Rücklage</b>	7.712	2.557	0	10.269
<b>2. Sonderrücklagen</b>				
2.1 Sonderrücklage zur Rekultivierung von Deponien	404	0	22	381
2.2 Sonderrücklage Stiftung	506	0	5	501
2.3 Sonderrücklage Kreisstraßenmeisterei	129	204	0	333
2.4 Sonderrücklage ÖPNV	0	1.000	0	1.000
2.5 Summe 2	1.039	1.204	27	2.216

Nachrichtlich

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre

2017 145.496 (Rechnungsergebnis)

2018 142.442 (Rechnungsergebnis)

2019 138.704 (Rechnungsergebnis)

Durchschnitt der letzten 3 Jahre 142.214

hiervon zwei von Hundert 2.844

## A: Einzelplan 0-8

a) in €

b) in € je Einwohner

Einwohner 98.159 per 31.12.18

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / ./. 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen
	Gruppierungs Nr.	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98-991
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
00	Gemeinde-, Kreisorgane	0 0,00	0 0,00	586.493 5,97	11.182 0,11	0 0,00	-597.676 -6,09	0 0,00	0 0,00	0 0,00
01	Rechnungsprüfung	60.361 0,61	0 0,00	511.120 5,21	13.367 0,14	0 0,00	-464.126 -4,73	0 0,00	0 0,00	0 0,00
02	Hauptverwaltung	814.225 8,29	0 0,00	4.058.491 41,35	1.490.732 15,19	6.275 0,06	-4.741.273 -48,30	109.888 1,12	486.685 4,96	10.000 0,10
03	Finanzverwaltung	35.164 0,36	57.116 0,58	1.230.346 12,53	33.210 0,34	0 0,00	-1.171.276 -11,93	0 0,00	0 0,00	0 0,00
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	800.873 8,16	0 0,00	-800.873 -8,16	39.687 0,40	0 0,00	810.105 8,25
08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	0 0,00	0 0,00	88.865 0,91	2.136 0,02	0 0,00	-91.002 -0,93	0 0,00	0 0,00	0 0,00
0	Allgemeine Verwaltung	909.749 9,27	57.116 0,58	6.475.315 65,97	2.351.501 23,96	6.275 0,06	-7.866.226 -80,14	149.574 1,52	486.685 4,96	820.105 8,35
11	Öffentliche Ordnung	1.217.979 12,41	82.667 0,84	2.394.891 24,40	181.403 1,85	0 0,00	-1.275.648 -13,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
12	Umweltschutz	128.848 1,31	6.197 0,06	1.323.106 13,48	46.898 0,48	5.200 0,05	-1.240.159 -12,63	0 0,00	0 0,00	0 0,00
13	Brandschutz	28.342 0,29	0 0,00	198.074 2,02	322.771 3,29	27.885 0,28	-520.387 -5,30	30.825 0,31	0 0,00	323.732 3,30
14	Katastrophenschutz, Zivilschutz	3.932 0,04	0 0,00	75.989 0,77	78.592 0,80	0 0,00	-150.649 -1,53	14.516 0,15	0 0,00	12.577 0,13
16	Rettungsdienst	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	93.825 0,96	-93.825 -0,96	5.095 0,05	0 0,00	5.480 0,06
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.379.101 14,05	88.864 0,91	3.992.059 40,67	629.664 6,41	126.910 1,29	-3.280.668 -33,42	50.436 0,51	0 0,00	341.789 3,48
20	Schulverwaltung	14.826 0,15	0 0,00	351.473 3,58	11.084 0,11	0 0,00	-347.731 -3,54	1.217.694 12,41	0 0,00	0 0,00

## A: Einzelplan 0-8

Einwohner 98.159 per 31.12.18

a) in €  
b) in € je Einwohner

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / ./. 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen
	Gruppierungs Nr.	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98-991
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
21	Grundschulen	1.757.174 17.90	0 0,00	1.162.523 11,84	1.582.201 16,12	377.354 3,84	-1.364.904 -13,91	364.220 3,71	2.393.414 24,38	49.103 0,50
22	Regelschulen und Schulverbund Grund-/Regelschulen	999.161 10,18	0 0,00	812.947 8,28	1.353.203 13,79	80.200 0,82	-1.247.189 -12,71	3.437.081 35,02	5.039.360 51,34	153.206 1,56
23	Gymnasien	704.415 7,18	0 0,00	698.910 7,12	856.066 8,72	0 0,00	-850.560 -8,67	459.556 4,68	353.945 3,61	60.073 0,61
24	Berufliche Schulen	318.175 3,24	0 0,00	303.256 3,09	275.336 2,80	0 0,00	-260.417 -2,65	4.842 0,05	357.166 3,64	56.392 0,57
27	Förderschulen	110.767 1,13	0 0,00	202.062 2,06	270.694 2,76	0 0,00	-361.988 -3,69	0 0,00	0 0,00	5.025 0,05
29	Übrige schulische Aufgaben	1.072.207 10,92	20 0,00	612.959 6,24	3.841.049 39,13	159.790 1,63	-3.541.571 -36,08	214.974 2,19	422.017 4,30	180.329 1,84
2	Schulen	4.976.725 50,70	20 0,00	4.144.129 42,22	8.189.632 83,43	617.345 6,29	-7.974.361 -81,24	5.698.367 58,05	8.565.902 87,27	504.128 5,14
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	85.407 0,87	971 0,01	0 0,00	-86.378 -0,88	0 0,00	0 0,00	0 0,00
31	Wissenschaft, Forschung	283.815 2,89	0 0,00	781.674 7,96	164.022 1,67	2.320 0,02	-664.202 -6,77	15.775 0,16	0 0,00	29.854 0,30
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
33	Theater und Musikpflege	204.989 2,09	0 0,00	702.305 7,15	94.049 0,96	509.020 5,19	-1.100.385 -11,21	2.556 0,03	0 0,00	22.750 0,23
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	39.299 0,40	0 0,00	0 0,00	0 0,00	49.005 0,50	-9.706 -0,10	0 0,00	0 0,00	0 0,00
35	Volksbildung	345.154 3,52	0 0,00	380.322 3,87	142.455 1,45	0 0,00	-177.624 -1,81	22.376 0,23	14.460 0,15	17.449 0,18
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	57.121 0,58	0 0,00	595.586 6,07	117.192 1,19	7.852 0,08	-663.509 -6,76	0 0,00	0 0,00	0 0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	930.377 9,48	0 0,00	2.545.294 25,93	518.690 5,28	568.197 5,79	-2.701.804 -27,52	40.706 0,41	14.460 0,15	70.054 0,71

## A: Einzelplan 0-8

a) in €

b) in € je Einwohner

Einwohner 98.159 per 31.12.18

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / ./. 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen
1	Gruppierungs Nr. 2	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98-99, 11
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	6.631,249 67,56	-611 -0,01	12.683,744 129,22	1.487,079 15,15	3.300 0,03	-7.543,484 -76,85	0 0,00	0 0,00	54.383 0,55
41	Sozialhilfe nach dem SGB XII	3.713,166 37,83	3.356,349 34,19	0 0,00	66,815 0,68	10.343,307 105,37	-3.340,607 -34,03	0 0,00	0 0,00	0 0,00
42	Durchführung des Asylwerberleistungsge- setzes	1.012,503 10,31	3,214 0,03	0 0,00	0 0,00	874,082 8,90	141,634 1,44	0 0,00	0 0,00	0 0,00
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	839,113 8,55	71,248 0,73	414,846 4,23	672,402 6,85	0 0,00	-176,887 -1,80	0 0,00	200,000 2,04	0 0,00
45	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	1.600,126 16,30	484,084 4,93	42,245 0,43	497,332 5,07	8.900,187 90,67	-7.355,554 -74,94	0 0,00	0 0,00	0 0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrts- pflege sowie sonstiger Dritter	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	68,600 0,70	-68,600 -0,70	0 0,00	0 0,00	0 0,00
48	Weitere soziale Bereiche	26.238,643 267,31	3.094,839 31,53	0 0,00	799,732 8,15	51.392,691 523,57	-22.858,942 -232,88	0 0,00	0 0,00	0 0,00
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	632,310 6,44	1,524 0,02	0 0,00	0 0,00	788,178 8,03	-154,343 -1,57	0 0,00	0 0,00	0 0,00
4	Soziale Sicherung	40.667,109 414,30	7.010,647 71,42	13.140,834 133,87	3.523,360 35,89	72.370,345 737,28	-41.356,783 -421,32	0 0,00	200,000 2,04	54.383 0,55
50	Gesundheitsverwaltung	211,877 2,16	1,821 0,02	2.466,812 25,13	106,907 1,09	7.500 0,08	-2.367,521 -24,12	0 0,00	0 0,00	2.000 0,02
51	Krankenhäuser	0 0,00	12,247 0,12	0 0,00	0 0,00	1.004,167 10,23	-991,920 -10,11	0 0,00	0 0,00	0 0,00
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	5,350 0,05	0 0,00	0 0,00	38 0,00	261,100 2,66	-255,788 -2,61	0 0,00	0 0,00	0 0,00
55	Förderung des Sports	1,622 0,02	0 0,00	0 0,00	5,731 0,06	84,302 0,86	-88,410 -0,90	235 0,00	0 0,00	56,718 0,58
5	Gesundheit, Sport, Erholung	218,850 2,23	14,067 0,14	2.466,812 25,13	112,676 1,15	1.357,069 13,83	-3.703,639 -37,73	235 0,00	0 0,00	58,718 0,60

## A: Einzelplan 0-8

Einwohner 98.159 per 31.12.18

a) in €  
b) in € je Einwohner

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / ./. 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen
	Gruppierungs Nr.	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98-991
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
60	Bauverwaltung	93 0,00	0 0,00	1.037.888 10,57	29.635 0,30	0 0,00	-1.067.430 -10,87	0 0,00	0 0,00	0 0,00
61	Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	775.274 7,90	100 0,00	1.490.979 15,19	801.079 8,16	0 0,00	-1.516.684 -15,45	0 0,00	0 0,00	0 0,00
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	1.010 0,01	0 0,00	59.258 0,60	640 0,01	0 0,00	-58.888 -0,60	0 0,00	0 0,00	0 0,00
65	Kreisstraßen	9.221 0,09	95.665 0,97	0 0,00	1.959.059 19,96	95.665 0,97	-1.949.838 -19,86	445.566 4,54	826.575 8,42	141.929 1,45
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	765.598 8,00	95.765 0,98	2.588.124 26,37	2.790.413 28,43	95.665 0,97	-4.592.840 -46,79	445.566 4,54	826.575 8,42	141.929 1,45
72	Abfallwirtschaft	112.287 1,14	143.696 1,46	91.630 0,93	33.996 0,35	78.963 0,80	51.394 0,52	0 0,00	0 0,00	5.000 0,05
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1.951.847 19,88	0 0,00	162.202 1,65	1.126.380 11,48	5.471.680 55,74	-4.808.415 -48,99	0 0,00	0 0,00	300.000 3,06
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.064.133 21,03	143.696 1,46	253.832 2,59	1.160.376 11,82	5.550.643 56,55	-4.757.021 -48,46	0 0,00	0 0,00	305.000 3,11
80	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen	0 0,00	0 0,00	141.248 1,44	505 0,01	0 0,00	-141.753 -1,44	30.840 0,31	0 0,00	0 0,00
81	Versorgungsunternehmen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	400.000 4,08
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	37.210 0,38	0 0,00	0 0,00	18.194 0,19	0 0,00	19.016 0,19	150.000 1,53	11.000 0,11	0 0,00
89	Stiftung	0 0,00	4.801 0,05	0 0,00	0 0,00	4.801 0,05	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	37.210 0,38	4.801 0,05	141.248 1,44	18.699 0,19	4.801 0,05	-122.737 -1,25	180.840 1,84	11.000 0,11	400.000 4,08
	Summe	51.968.853 529,44	7.414.976 75,54	35.747.646 364,18	19.295.011 196,57	80.697.249 822,11	-76.356.078 -777,88	6.565.726 66,89	10.104.622 102,94	2.696.105 27,47

## B: Einzelplan 9

a) in €

Einwohner 98.159 per 31.12.18

b) in € je Einwohner

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern u. allgemeine Zuweisungen	Einnahmen aus Verw.u. Betrieben sonst. Fin.einnahmen	Deckungsreserve-	Sonstige Finanzausgaben	Zuschussbedarf oder Überschuß (Sp.3+4-5 bis 6)	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben des VMHH
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	84.593.338 861,80	0 0,00	0 0,00	0 0,00	84.593.338 861,80	3.421.017 34,85	0 0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	73.041 0,74	0 0,00	8.310.301 84,66	-8.237.260 -83,92	9.222.938 93,96	6.408.953 65,29
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	84.593.338 861,80	73.041 0,74	0 0,00	8.310.301 84,66	76.356.078 777,88	12.643.954 128,81	6.408.953 65,29
	Summe	84.593.338 861,80	73.041 0,74	0 0,00	8.310.301 84,66	76.356.078 777,88	12.643.954 128,81	6.408.953 65,29

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Einwohner 98.159 per 31.12.2018		
		Rechnungsergebnis 2020		Vergleich +/-
		€	je Einwohner	€
<b>0</b>	<b><u>Einnahmen</u></b>			
	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen</b>	<b>84.593.337,91</b>	<b>861,80</b>	<b>84.566.210,00</b>
00	Realsteuern	0,00	0,00	0,00
000	Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00
001	Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00
003	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	0,00	0,00	0,00
010	Gemeindeanteile an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00
02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	0,00	0,00	0,00
04	Schlüsselzuweisungen	35.784.763,97	364,56	35.787.000,00
041	vom Land	35.784.763,97	364,56	35.787.000,00
05	Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00
051	vom Land	0,00	0,00	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	9.875.878,07	100,61	9.815.900,00
060	vom Bund	0,00	0,00	0,00
061	vom Land	9.875.878,07	100,61	9.815.900,00
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
07	Allgemeine Umlagen	38.932.695,87	396,63	38.963.310,00
071	Finanzausgleichsumlage an Landkreise	586.938,33	5,98	586.900,00
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	38.345.757,54	390,65	38.376.410,00
09	Ausgleichsleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>1</b>	<b>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>	<b>51.968.852,89</b>	<b>529,44</b>	<b>63.407.463,00</b>
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	3.227.435,18	32,88	4.197.610,00
13,14	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	437.601,56	4,46	541.415,00
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	233.145,16	2,38	746.470,00
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	13.173.444,99	134,21	15.596.068,00
				<b>-11.438.610,11</b>
				-970.174,82
				-103.813,44
				-513.324,84
				-2.422.623,01

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020			Ansatz 2020	Vergleich +/-
		€	je Einwohner	€		
160	vom Bund	5.334.983,73	54,35	5.589.600,00	-254.616,27	
161	vom Land	4.865.066,04	49,56	6.118.795,00	-1.253.728,96	
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.150.608,20	11,72	1.157.425,00	-6.816,80	
163	von Zweckverbänden und dgl.	130.863,92	1,33	132.320,00	-1.456,08	
164	von gesetzlicher Sozialversicherung	116.415,67	1,19	57.000,00	59.415,67	
165	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	83.607,62	0,85	83.600,00	7,62	
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	78,18	0,00	0,00	78,18	
167	von privaten Unternehmen	14.051,71	0,14	9.000,00	5.051,71	
168	von übrigen Bereichen	95.772,68	0,98	79.428,00	16.344,68	
169	Innere Verrechnungen	1.381.997,24	14,08	2.368.900,00	-986.902,76	
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10.628.404,09	108,28	11.587.669,00	-959.264,91	
170	vom Bund	77.632,25	0,79	234.650,00	-157.017,75	
171	vom Land	10.420.118,17	106,16	11.143.569,00	-723.450,83	
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	17.427,00	0,18	15.000,00	2.427,00	
173	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
174	von gesetzlicher Sozialversicherung	78.850,59	0,80	138.950,00	-60.099,41	
175	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
177	von privaten Unternehmen	12.425,94	0,13	37.400,00	-24.974,06	
178	von übrigen Bereichen	21.950,14	0,22	18.100,00	3.850,14	
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	24.268.821,91	247,24	30.738.231,00	-6.469.409,09	
191	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	5.138.254,43	52,35	4.047.241,00	1.091.013,43	
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	16.175.023,46	164,78	22.568.000,00	-6.392.976,54	
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 und 6, Abs. 3 und Abs. 4 SGB II	2.955.544,02	30,11	4.122.990,00	-1.167.445,98	
<b>2</b>	<b>Sonstige Finanzeinnahmen</b>	<b>7.488.017,33</b>	<b>76,28</b>	<b>7.426.772,00</b>	<b>61.245,33</b>	
20	Zinseinnahmen	19.446,69	0,20	0,00	19.446,69	
200	vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	
201	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Einwohner 98.159 per 31.12.2018		
		Rechnungsergebnis 2020 €	Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
203	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00
204	von gesetzlicher Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00
205	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	12.246,67	0,00	12.246,67
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
207	von Kreditinstituten	7.200,02	0,00	7.200,02
208	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
2081	sonstiger inländischer Bereich	0,00	0,00	0,00
2082	sonstiger ausländischer Bereich	0,00	0,00	0,00
209	aus inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	126.262,50	1.000.000,00	-873.737,50
23	Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00
230	vom Bund	0,00	0,00	0,00
231	vom Land	0,00	0,00	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
233	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00
234	von gesetzlicher Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00
235	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
237	von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00
238	von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen	7.011.257,66	6.044.172,00	967.085,66
26	Weitere Finanzeinnahmen	147.309,85	245.000,00	-97.690,15
27	Kalkulatorische Einnahmen	65.840,99	108.600,00	-42.759,01
270	Abschreibungen	64.750,99	107.000,00	-42.249,01
275	Verzinsungen des Anlagekapitals	1.090,00	1.600,00	-510,00
<b>28</b>	<b>Zuführungen vom Vermögenshaushalt</b>	<b>117.899,64</b>	<b>29.000,00</b>	<b>88.899,64</b>
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00
281	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Einwohner 98.159 per 31.12.2018			
		Rechnungsergebnis 2020		Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
		€	je Einwohner €		
285	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	117.899,64	1,20	29.000,00	88.899,64
<b>3</b>	<b>Einnahmen des Vermögenshaushalts</b>	<b>19.209.680,08</b>	<b>195,70</b>	<b>15.257.246,00</b>	<b>3.952.434,08</b>
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	9.195.702,87	93,68	3.765.450,00	5.430.252,87
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	7.895.702,87	80,44	3.692.550,00	4.203.152,87
301	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenaufgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00	0,00
305	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	1.300.000,00	13,24	72.900,00	1.227.100,00
31	Entnahmen aus Rücklagen	27.234,90	0,28	2.656.051,00	-2.628.816,10
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00	0,00	2.622.051,00	-2.622.051,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen (Gebührenaufgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00	0,00
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	27.234,90	0,28	34.000,00	-6.765,10
32	Rückflüsse von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
320	vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
321	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
323	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
324	von gesetzlicher Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
325	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
327	von Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
328	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
3281	sonstiger inländischer Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
3282	sonstiger ausländischer Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen	30.839,66	0,31	0,00	30.839,66
331	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
332	Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
333	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Einwohner 98.159 per 31.12.2018		
		Rechnungsergebnis 2020 je Einwohner	Ansatz 2020	Vergleich +/-
		€	€	€
334	Veräußerung von Finanzderivaten	0,00	0,00	0,00
339	Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens und Abwicklung Baumaßnahmen	375.247,88	21.000,00	354.247,88
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.580.654,77	8.814.745,00	765.909,77
360	vom Bund	0,00	900.000,00	-900.000,00
361	vom Land	9.497.096,72	7.709.745,00	1.787.351,72
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	67.783,46	205.000,00	-137.216,54
363	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00
364	von gesetzlicher Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00
365	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
367	von privaten Unternehmen	1.403,02	0,00	1.403,02
368	von übrigen Bereichen	14.371,57	0,00	14.371,57
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00
370	vom Bund	0,00	0,00	0,00
371	vom Land	0,00	0,00	0,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
373	von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00
374	von gesetzlicher Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00
375	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
377	von Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00
378	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
3781	sonstiger inländischer Bereich	0,00	0,00	0,00
3782	sonstiger ausländischer Bereich	0,00	0,00	0,00
379	Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00
	<b><u>Gesamteinnahmen</u></b>	<b><u>163.259.888,21</u></b>	<b><u>170.657.691,00</u></b>	<b><u>-7.397.802,79</u></b>

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Einwohner 98.159 per 31.12.2018		
		Rechnungsergebnis 2020 je Einwohner €	Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
<b>4</b>	<b><u>Ausgaben</u></b>			
	<b>Personalausgaben</b>	<b>35.747.646,30</b>	<b>37.384.830,00</b>	<b>-1.637.183,70</b>
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	180.727,27	190.100,00	-9.372,73
41	Dienstbezüge und dgl.	28.183.183,40	29.535.100,00	-1.351.916,60
42	Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	0,00	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen	2.190.513,50	2.186.900,00	3.613,50
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	4.708.948,07	4.951.780,00	-242.831,93
45	Beihilfen, Unterstützung und dgl.	464.240,36	505.800,00	-41.559,64
46	Personal - Nebenausgaben	20.033,70	15.150,00	4.883,70
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0,00	0,00	0,00
<b>5,6</b>	<b>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</b>	<b>17.987.342,93</b>	<b>21.008.419,00</b>	<b>-3.021.076,07</b>
50,51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.482.075,78	2.494.675,00	-12.599,22
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	401.134,20	450.578,00	-49.443,80
53	Mieten und Pachten	1.405.452,39	1.401.767,00	3.685,39
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	3.789.992,59	3.922.275,00	-132.282,41
55	Haltung von Fahrzeugen	180.983,91	217.320,00	-36.336,09
56, 57-63	Besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5.063.159,34	6.208.550,00	-1.145.390,66
64,65,66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	2.361.752,02	2.656.554,00	-294.801,98
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	2.236.951,71	3.548.100,00	-1.311.148,29
670	an Bund	47.963,73	62.000,00	-14.036,27
671	an Land	226.811,29	300.000,00	-73.188,71
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	438.383,64	444.400,00	-6.016,36
673	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020		Einwohner 98.159 per 31.12.2018	
		€	je Einwohner	Ansatz 2020	Vergleich +/-
674	an gesetzliche Sozialversicherung	66.814,86	0,68	250.000,00	-183.185,14
675	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
677	an private Unternehmen				
678	an übrige Bereiche	74.980,95	0,76	122.800,00	-47.819,05
679	Innere Verrechnungen	1.381.997,24	14,08	2.368.900,00	-986.902,76
68	Kalkulatorische Kosten	65.840,99	0,67	108.600,00	-42.759,01
680	Abschreibungen	64.750,99	0,66	107.000,00	-42.249,01
685	Verzinsung des Anlagekapitals	1.090,00	0,01	1.600,00	-510,00
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
691	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
692	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	0,00	0,00	0,00	0,00
693	an Arbeitsgemeinschaften bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
694	beim Arbeitslosengeld II nach § 19 ff. SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
695	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)</b>	<b>80.697.249,10</b>	<b>822,11</b>	<b>92.823.146,00</b>	<b>-12.125.896,90</b>
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	10.156.797,04	103,47	9.518.976,00	637.821,04
710	an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
711	an Land	1.383.535,87	14,09	1.563.855,00	-180.319,13
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	217.765,24	2,22	44.200,00	173.565,24
713	an Zweckverbände und dgl.	172.788,19	1,76	186.200,00	-13.411,81
714	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
715	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	5.040.341,66	51,35	4.129.484,00	910.857,66
716	an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020		Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
		€	je Einwohner		
717	an private Unternehmen	512.003,00	5,22	491.997,00	20.006,00
718	an übrige Bereiche	2.830.363,08	28,83	3.103.240,00	-272.876,92
72	Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
723	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
724	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
725	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
727	an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
728	an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
73-78	Soziale Leistungen	69.666.369,57	709,73	81.736.670,00	-12.070.300,43
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	874.082,49	8,90	1.567.500,00	-693.417,51
<b>8</b>	<b>Sonstige Finanzausgaben</b>	<b>9.617.969,80</b>	<b>97,98</b>	<b>4.184.050,00</b>	<b>5.433.919,80</b>
80	Zinsausgaben	414.598,37	4,22	417.600,00	-3.001,63
800	an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
801	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
803	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
804	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
805	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
807	an Kreditinstitute	414.598,37	4,22	417.600,00	-3.001,63
808	an sonstige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
8081	sonstiger inländischer Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
8082	sonstiger ausländischer Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
809	Innere Verrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
81	Steuerbeteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
810	Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00
82	Allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020		Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
		€	je Einwohner		
821	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
83	Allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
831	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
833	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
84	Weitere Finanzausgaben	7.668,56	0,08	1.000,00	6.668,56
85	Deckungsreserve	0,00	0,00	0,00	0,00
86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	9.195.702,87	93,68	3.765.450,00	5.430.252,87
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	7.895.702,87	80,44	3.692.550,00	4.203.152,87
861	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklagen)	0,00	0,00	0,00	0,00
865	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	1.300.000,00	13,24	72.900,00	1.227.100,00
<b>9</b>	<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>	<b>19.209.680,08</b>	<b>195,70</b>	<b>15.257.246,00</b>	<b>3.952.434,08</b>
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	117.899,64	1,20	29.000,00	88.899,64
900	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00
901	aus Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00	0,00
905	aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	117.899,64	1,20	29.000,00	88.899,64
91	Zuführungen an Rücklagen	3.761.509,94	38,32	72.900,00	3.688.609,94
910	an allgemeine Rücklage	2.557.174,68	26,05	0,00	2.557.174,68
911	an Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklagen)	0,00	0,00	0,00	0,00
915	an Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	1.204.335,26	12,27	72.900,00	1.131.435,26
92	Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
920	an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
921	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
923	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
924	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020		Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
		€	je Einwohner		
925	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
927	an Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00
928	an sonstigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
9281	sonstige inländische Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
9282	sonstige ausländische Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)	1.819.179,54	18,53	2.107.680,00	-288.500,46
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
932	Erwerb von Grundstücken	21.721,76	0,22	25.500,00	-3.778,24
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.430.648,05	14,57	1.834.180,00	-403.531,95
936	Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
937	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00	0,00
938	Kauf von Finanzderivaten	0,00	0,00	0,00	0,00
939	sonstige Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
94,95,96	Baumaßnahmen	10.104.621,64	102,94	9.343.616,00	761.005,64
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	2.529.543,66	25,77	2.529.550,00	-6,34
970	an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
971	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
973	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
974	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
975	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
977	an Kreditinstitute	2.529.543,66	25,77	2.529.550,00	-6,34
978	an sonstige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
9781	sonstige inländische Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
9782	sonstige ausländische Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
979	Innere Verrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	876.925,66	8,93	1.174.000,00	-297.074,34

Gruppierungs- Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2020		Ansatz 2020 €	Vergleich +/- €
		€	je Einwohner		
980	an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
981	an Land	27.100,61	0,28	0,00	27.100,61
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	93.107,05	0,95	104.000,00	-10.892,95
983	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
984	an gesetzliche Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
985	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	300.000,00	3,06	0,00	300.000,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
987	an private Unternehmen	400.000,00	4,08	1.000.000,00	-600.000,00
988	an übrige Bereiche	56.718,00	0,58	70.000,00	-13.282,00
99	Sonstiges	0,00	0,00	500,00	-500,00
990	Kreditbeschaffungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0,00	0,00	500,00	-500,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	0,00	0,00	0,00	0,00
996	Rückzahlung von Beiträgen im Vollzug des § 21a ThürKAG	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b><u>Gesamtausgaben</u></b>	<b><u>163.259.888,21</u></b>	<b><u>1.663,22</u></b>	<b><u>170.657.691,00</u></b>	<b><u>-7.397.802,79</u></b>

### 3.6 Verzeichnis der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

- in € -

#### Verwahrgelder

00104	Verwahr Allgemeine Verwaltung	855,00
00116	Pacht weiße Flächen	79.638,87
00201	Kämmerei	3.761.509,94
00202	Kreiskasse	23,32
00206	Spenden Flüchtlingshilfe	2.362,94
00213	Vollstreckung	1.329,21
00215	Vollstreckung	173,57
00216	Vollstreckung	471,95
00217	Amtshilfeersuchen Vollkomm	22.698,16
00324	Untere Jagdbehörde	13.877,92
00405	Kautions Parksender	1.300,00
00500	Sozialhilfe	207.862,00
00501	Schwerbehinderte	960,00
00502	Jobcenter	36.453,01
00503	Asyl	590,00
00505	Kautions Schlüssel GU	8.206,00
00510	Jugendhilfe	3.114,18
00513	Rückzahlung § 7 UVG	142.439,18
00631	Sicherheitsleistung Bauaufsicht	6.509,21
00650	Kreisbauamt	21.140,81
00651	Sicherheitseinbehalt Hochbau	11.356,76
00652	Sicherheitseinbehalt Tiefbau	5.023,67
00654	Ausgleichszahlungen	19.513,65
00661	Umweltamt Sicherheitsleistung	19.500,00
<b>Gesamt</b>		<b>4.366.909,35</b>

#### Vorschüsse

03300	Handkassenvorschüsse	-12.000,00
11100	Auszahlung Ausländerangelegenheiten	-310,00
11300	Kassenautomat Weida	-10.666,00
20001	Kopierleistungen	-13.224,00
40000	Vorschuss Sozialamt	-3.701,11
<b>Gesamt</b>		<b>-39.901,11</b>

### **3.7 Stundungsverzeichnis gemäß § 77 Abs. 2 Nr. 5 ThürGemHV**

Gemäß § 77 Abs. 2 Nr. 5 ThürGemHV ist der Jahresrechnung ein den Belangen des Datenschutzes entsprechendes Verzeichnis der über den in § 80 Abs. 1 Satz 1 ThürGemHV genannten Zeitraum von grundsätzlich drei Jahren bzw. von einem Jahr bei Beiträgen nach § 7 des Thüringer Kommunalabgabengesetz und Erschließungsbeiträgen nach § 127 Baugesetzbuch hinaus gestundeten Beträge beizufügen.

Da keine Geldforderungen des Landkreises über den in § 80 Abs. 1 Satz 1 ThürGemHV genannten Zeitraum hinaus gestundet wurden, entfällt eine entsprechende Auflistung.

### 3.8 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

#### Verwaltungshaushalt

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
	02000	57000	Hauptamt	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	ÜPL	4.782,03	4.782,03	K
	06000	52010	Elektronische Datenverarbeitungsanlage	Fachspezifische Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	APL	25.070,70	25.070,70	K
	11100	65010	Ausländer- und Asylbewerberangelegenheiten	Vordrucke	ÜPL	5.000,00	4.452,92	K
	13000	71201	Brandschutz	Zuweisungen für Führerscheinerweiterung	ÜPL	8.800,00	8.800,00	K
	14000	56000	Katastrophenschutz, Zivilschutz	Dienst- und Schutzbekleidung	ÜPL	2.305,87	2.305,87	K
	21138	84800	Grundschule Teichwolframsdorf	Weitere Finanzausgaben - Sonstige	APL	109,16	109,16	K
	21142	67200	Grundschule Greiz-Pohlitz	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden/ GV	APL	223,91	223,91	K
	24051	50002	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	APL	474,99	474,99	K
	24051	53002	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Mieten und Pachten	APL	1.960,00	1.960,00	K
	24051	54002	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Bewirtschaftungskosten	APL	1.953,77	1.953,77	K
	24051	58002	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Lehr- und Unterrichtsmittel	APL	898,00	898,00	K
	24051	65002	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Bürobedarf	APL	30,90	30,90	K
	29500	64501	Sonstige schulische Aufgaben	Schülerunfallversicherung	ÜPL	13.379,68	13.379,68	K
	29500	71210	Sonstige schulische Aufgaben	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Gemeinden/ GV gem. § 15 Abs. 6 S. 6 ThürSportFG	APL	159.790,24	159.790,24	K
	33300	71100	Musikschule Greiz	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	APL	1.020,04	1.020,04	K
	35210	67201	Kreisbibliothek	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden/ GV	ÜPL	520,80	520,80	K

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
	45210	71802	Jugendsozialarbeit	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Übrige Bereiche - Schulsozialarbeit	APL	174.000,00	174.000,00	K
	45400	71104	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (§§ 22, 23, 25 SGB VIII)	Rückzahlung ThEKiZ	APL	994,81	994,81	K
	45400	71804	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (§§ 22, 23, 25 SGB VIII)	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - ThEKiZ	APL	18.000,00	18.000,00	K
	48100	78800	Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	ÜPL	200.000,00	83.166,86	KT
	50100	53000	Gesundheitsamt	Mieten und Pachten (mobile Abstrichstelle)	APL	2.836,57	2.836,57	K
	60100	65500	Hochbauverwaltung	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Kosten	ÜPL	19.864,00	0,00	K
	65000	71500	Kreisstraßen	Verlustausgleich Kreisstraßenmeisterei	APL	95.664,74	95.664,74	K
	65528	84800	Kreisstraße 528	Weitere Finanzausgaben - Sonstige	APL	7.559,40	7.559,40	K
	79100	66100	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	ÜPL	98,79	98,79	K
	88000	67800	Bebaute Grundstücke	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche	APL	1.839,49	1.839,49	K
						<b>747.177,89</b>	<b>609.933,67</b>	
0001	02000	52000	Hauptamt	Kleinformöbel	ÜPL	890,20	890,20	K
				<b>Summe D 0001</b>		<b>890,20</b>	<b>890,20</b>	
0004	02000	56000	Hauptamt	Dienst- und Schutzbekleidung	ÜPL	19.789,49	19.789,49	K
				<b>Summe D 0004</b>		<b>19.789,49</b>	<b>19.789,49</b>	
0017	45510	71800	Erziehungsberatung	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	ÜPL	4.197,81	4.197,81	K
				<b>Summe D 0004</b>		<b>4.197,81</b>	<b>4.197,81</b>	
0027	50100	57000	Gesundheitsamt	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	ÜPL	4.996,64	4.996,64	K
				<b>Summe D 0027</b>		<b>4.996,64</b>	<b>4.996,64</b>	
0051	79100	62003	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	Regionalbudget	ÜPL	1.656,85	1.656,85	K
				<b>Summe D 0051</b>		<b>1.656,85</b>	<b>1.656,85</b>	
0077	02000	63000	Hauptamt	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	10.596,80	10.596,80	K
0077	22525	63000	Regelschule Ronneburg	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	4.476,17	4.476,17	K

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
0077	22540	63000	Regelschule Weida M. Greil	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	7.706,18	7.706,18	K
0077	24052	63000	Staatliches Berufsbildungszent- rum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	5.333,90	5.333,90	K
0077	27057	63000	Förderzentrum Weida	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	4.221,78	4.221,78	K
				<b>Summe D 0077</b>		<b>32.334,83</b>	<b>32.334,83</b>	
0122	21122	58000	Grundschule Kraftsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	ÜPL	77,05	77,05	K
				<b>Summe D 0122</b>		<b>77,05</b>	<b>77,05</b>	
0156	27056	52000	Förderzentrum Ronneburg	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	ÜPL	172,44	172,44	K
				<b>Summe D 0156</b>		<b>172,44</b>	<b>172,44</b>	
0160	29560	63000	Medienzentrum	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	ÜPL	104.185,29	100.914,29	K
				<b>Summe D 0160</b>		<b>104.185,29</b>	<b>100.914,29</b>	
0168	31010	52000	Bücher- und Kupferstich- sammlung mit SATIRICUM	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	ÜPL	504,00	504,00	K
0168	31010	62000	Bücher- und Kupferstich- sammlung mit SATIRICUM	Öffentlichkeitsarbeit	ÜPL	231,00	231,00	K
				<b>Summe D 0168</b>		<b>735,00</b>	<b>735,00</b>	
0181	21106	55000	Grundschule Hohenölsen	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	5.000,00	5.000,00	K
0181	22523	50001	Regelschule Münchenbernsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	5.000,00	5.000,00	K
0181	22526	50001	Regelschule Seelingstädt	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	2.737,43	2.737,43	K
0181	22532	50001	Regelschule Greiz- Pohlitz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	15.000,00	15.000,00	K
0181	22535	50001	Regelschule Langenwetzendorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	7.292,26	7.292,26	K
0181	22548	50001	Sporthalle Kurt Rödel	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	15.000,00	15.000,00	K
0181	23045	50001	Gymnasium Weida	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	10.000,00	10.000,00	K
0181	29560	50001	Medienzentrum	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	ÜPL	10.000,00	10.000,00	K
				<b>Summe D 0181</b>		<b>70.029,69</b>	<b>70.029,69</b>	
0182	21102	52001	Grundschule Bad Köstritz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände (IT- Technik)	ÜPL	1.429,27	1.429,27	K

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
0182	22525	52001	Regelschule Ronneburg	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände (IT- Technik)	ÜPL	2.500,00	2.500,00	K
0182	22532	52001	Regelschule Greiz- Pohlitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände (IT- Technik)	ÜPL	3.300,00	3.300,00	K
0182	23046	52001	Gymnasium Zeulenroda	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände (IT- Technik)	ÜPL	4.800,00	4.800,00	K
				<b>Summe D 0182</b>		<b>12.029,27</b>	<b>12.029,27</b>	
0264	11700	65020	Fahrerlaubnisse	Fachspezifischer Bürobedarf	ÜPL	4.000,00	1.427,30	K
				<b>Summe D 0264</b>		<b>4.000,00</b>	<b>1.427,30</b>	
0285	61300	65500	Bauordnung	Statik- und Brandschutzprüfkosten	ÜPL	11.318,19	11.318,19	K
				<b>Summe D 0285</b>		<b>11.318,19</b>	<b>11.318,19</b>	
0290	49510	78802	Leistungen nach dem Thüringer Sinnesbehinderten- geldgesetz	Gehörlosengeld nach Thür. Sinnesbehinderten- geldgesetz	ÜPL	5.000,00	1.129,60	K
				<b>Summe D 0290</b>		<b>5.000,00</b>	<b>1.129,60</b>	
				<b>Summe Deckungskreise</b>		<b>271.412,75</b>	<b>261.698,65</b>	
				<b>Summe Verwaltungshaushalt</b>		<b>1.018.590,64</b>	<b>871.632,32</b>	

### Vermögenshaushalt

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
	14000	93501	Katastrophenschutz, Zivilschutz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	APL	6.138,00	6.138,00	K
	14000	93510	Katastrophenschutz, Zivilschutz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Gefahrgutzug	APL	6.700,00	6.300,00	K
	21111	95000	Grundschule Ronneburg	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	82.112,35	82.112,35	K
	21134	95000	Grundschule Greiz - Irchwitz	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	18.480,11	5.605,24	K
	22519	95000	Regelschule Auma	Hochbaumaßnahmen	APL	110.000,00	82.142,48	L
	22520	95000	Regelschule Bad Köstritz	Hochbaumaßnahmen	APL	100.000,00	61.352,56	L
	23031	95000	Ulf-Merbold- Gymnasium Greiz	Hochbaumaßnahmen	APL	100.000,00	100.000,00	KT

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
	23076	95000	Ulf-Merbold-Turnhalle	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	23.178,26	22.261,02	L
	24051	93502	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	APL	4.842,08	4.842,08	K
	24051	95000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Hochbaumaßnahmen	APL	4.051,62	4.051,62	K
	29560	93534	Medienzentrum	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Sofort ausstattungsprogramm Digital pakt IV	APL	47.558,58	47.558,58	K
	31000	93500	Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	ÜPL	805,00	805,00	K
	31010	93500	Bücher- und Kupferstich- sammlung mit SATIRICUM	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	ÜPL	15.739,13	15.739,13	K
	35000	93500	Kreisvolkshoch- schule Greiz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	ÜPL	14.949,40	14.949,40	K
	35000	95000	Kreisvolkshoch- schule Greiz	Hochbaumaßnahmen	APL	6.500,00	6.500,00	K
	35000	95001	Kreisvolkshoch- schule Greiz	Hochbaumaßnahmen	APL	7.960,33	7.960,33	K
	65118	96004	Kreisstraße 118	Ausbau der K 118 OD Loitsch und in Richtung Hohenölsen	ÜPL	7.892,95	7.892,95	K
	65129	98102	Kreisstraße 129	Rückzahlung Fördermittel	APL	14.500,00	14.500,00	K
	65528	98100	Kreisstraße 528	Rückzahlung Fördermittel	APL	12.600,61	12.600,61	K
	79200	98510	Förderung des öffentlichen Personenah- verkehrs und des schienengebunden- en Personenah- verkehrs	Zuw.u.Zusch.f.Investitionen u.Investförd. - öff.wirt.Unt. PRG	APL	300.000,00	300.000,00	KT
0303	21134	93501	Grundschule Greiz - Irchwitz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	ÜPL	11.421,74	11.421,74	K
0305	21104	95000	Grundschule Frießnitz	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	19.199,01	19.199,01	L
0305	21138	95000	Grundschule Teichwolframsdorf	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	174.470,02	174.470,02	K
0305	21142	95000	Grundschule Greiz- Pohlitz	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	750.000,00	620.027,33	KT
0305	22525	95000	Regelschule Ronneburg	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	597.197,72	597.197,72	K
0305	24052	95000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Hochbaumaßnahmen	ÜPL	350.000,00	240.114,67	KT

DK	HHSt		Bezeichnung		ÜPL/ APL	Betrag genehmigt	Betrag in Anspruch genommen	Gen. durch
						- in € -	- in € -	
0306	02000	95020	Hauptamt	Hochbaumaßnahmen Landratsamt Haus II	ÜPL	310.000,00	277.684,78	KT
0312	06000	93400	Elektronische Datenverarbeitungs- anlage	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	ÜPL	28.217,64	28.217,64	K
				<b>Summe Vermögenshaushalt</b>		<b>3.124.514,55</b>	<b>2.771.644,26</b>	

### 3.9 Genehmigung von Mehrausgaben gem. §17 ThürGemHV

DK	HHSt	Bezeichnung	eingesetzte MehrE (€)	bewilligte MehrA (€)	in Anspruch genommene MehrA (€)
0038	79200.16200	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des schienengebundenen Personennahverkehrs - Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV, VG	6.368,00		
0038	79200.16201	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des schienengebundenen Personennahverkehrs - Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV, VG	118.021,31		
0038	79200.17100	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des schienengebundenen Personennahverkehrs - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land	136.456,50		
0038	79200.71500	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des schienengebundenen Personennahverkehrs - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		260.845,81	260.845,81
0220	33300.17100	Musikschule Greiz - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land	8.468,37		
0220	33300.59021	Musikschule Greiz - Schulbedarf aus zweckgebundenen Zuweisungen und Zuschüssen		8.468,37	8.468,37
0270	40020.13000	Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben Versorgungsamt - Benutzungsgebühren (Wertmarken ÖPNV)	2.091,00		
0270	40020.67100	Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben Versorgungsamt - Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land		2.091,00	2.091,00
0296	13000.17100	Brandschutz - Zuweisung zur Förderung der Jugendfeuerwehren - Land	5.475,00		
0296	13000.71200	Brandschutz - Zuweisung an die Jugendfeuerwehren		5.475,00	5.475,00
0306	88000.34000	Bebaute Grundstücke - Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	58.000,00		
0306	0200.95030	Hauptamt - Hochbaumaßnahmen Landratsamt Haus III		58.000,00	58.000,00
		<b>Summe</b>	<b>334.880,18</b>	<b>334.880,18</b>	<b>334.880,18</b>

### **3.10 Erläuterungsbericht**

#### **I. Haushaltssatzung**

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen des Landkreises Greiz für das Haushaltsjahr 2020 wurde als Haushaltssatzung für zwei Jahre (2019 und 2020) vom Kreistag Greiz am 27.11.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen (Beschluss-Nr. 275/2018) und vom Thüringer Landesverwaltungsamt mit Bescheid vom 19.12.2018 gewürdigt. Die am 20.12.2018 ausgefertigte Satzung wurde am 27.12.2018 im Amtsblatt Nr. 17/2018 des Landkreises Greiz öffentlich bekannt gemacht und war damit erlassen.

Zum Zeitpunkt des Erlasses der Haushaltssatzung für die Jahre 2019 und 2020 waren die endgültigen Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden für das Jahr 2020 noch nicht bekannt, so dass wie bei jedem Doppelhaushalt bereits feststand, dass für das 2. Haushaltsjahr ein Nachtragshaushalt erforderlich wird.

Darüber hinaus haben die Entwicklungen im Jahr 2019 dazu geführt, dass die bisher eingestellten Mittel in verschiedenen Bereichen im Jahr 2020 nicht ausreichen werden.

Eine umfassende Haushaltsanalyse für den Haushalt 2020 und insbesondere neue Erkenntnisse bei der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) haben ergeben, dass vor allem ein erheblicher Mehrbedarf im Bereich der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) besteht. Auch für die Hilfe zur Pflege nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe (SGB XII) steigen die Kosten. Der Veranschlagung im Nachtragshaushalt wurden außerdem die Änderungen der Verwaltungsvorschriften über die Haushaltssystematik (VV GemHaushaltssyst) zugrunde gelegt, in denen der Herauslösung des BTHG aus dem SGB XII und der Integrierung in das SGB IX dergestalt Rechnung getragen wird, dass der UA 412 gestrichen wird und stattdessen die Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX im neuen UA 488 veranschlagt werden.

Auf das Planungsrisiko in diesen Bereichen des BTHG wurde mit der Aufstellung des Haushaltsplanes 2019/2020 und des 1. Nachtragshaushaltsplanes hingewiesen, da nach wie vor große Unsicherheiten und noch ein enormer Klärungsbedarf bestehen.

Der Kreistag beschloss am 19.11.2019 die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Greiz für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan samt Anlagen sowie den Finanzplan für die Jahre 2019 – 2023 (Beschluss-Nr. 51/2019). Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Greiz für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 11.12.2019 (Az: 240.3-1512-002/19-GRZ) die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan gewürdigt und die vorzeitige Bekanntmachung gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO zugelassen. Nach der Satzungsausfertigung am 12.12.2019 erfolgte am 16.12.2019 die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 18/2019 des Landkreises Greiz. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Greiz für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 war damit erlassen.

Zu diesem Zeitpunkt war nicht absehbar, dass Haushaltsausführung im Haushaltsjahr 2020 ganz unter dem Zeichen der Corona-Pandemie stehen wird.

Am 11. März 2020 hat die WHO den Ausbruch der COVID-19-Pandemie erklärt. Damit war es dringend geboten, Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus zu treffen. Diese Maßnahmen bestehen neben einzuhaltenen Hygienebestimmungen im Wesentlichen in der Minderung von zwischenmenschlichen Kontakten, um die Anzahl der Infektionen zu reduzieren. Das Land Thüringen hat entsprechend der jeweiligen La-

ge notwendige Maßnahmen insbesondere in der Thüringer Verordnung zur fortlaufenden Anpassung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 geregelt. Dies hat weitreichende Folgen auf die Aufgabenerfüllung des Landkreises und damit auch auf die Haushaltsdurchführung 2020.

Die Eckwerte der Haushaltssatzung bzw. Nachtragshaushaltssatzung sind nachfolgender Übersicht zu entnehmen:

<b>Eckwerte</b>	<b>Haushalts- satzung 2020</b>	<b>1. Nachtrags- haushaltssatzung 2020</b>
Einnahmen/Ausgaben VWH Landkreis	154.717.451 €	155.400.445 €
Einnahmen/Ausgaben VMH Landkreis	9.627.816 €	15.257.246 €
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen Landkreis	0 €	0 €
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen Kreisstraßenmeisterei	0 €	0 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen Landkreis	3.560.000 €	8.555.500 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen Kreisstraßenmeisterei	0 €	0 €
Umlagesoll der Kreisumlage	31.787.935 €	33.898.862 €
Umlagesoll der Schulumlage	4.443.651 €	4.477.548 €
Umlagesatz der Kreisumlage	37,36 v.H.	37,67 v.H.
Umlagesatz der Schulumlage	6,31 v.H.	6,00 v.H.
Höchstbetrag der Kassenkredite Landkreis	10.000.000 €	10.000.000 €
Höchstbetrag der Kassenkredite Kreisstraßenmeisterei	150.000 €	150.000 €

Um es vorwegzunehmen: Auch unter den besonderen Bedingungen der Pandemie ist es gelungen, den Jahresabschluss für das Jahr 2020 auszugleichen. Allerdings gibt es, wie schon die Feststellung des Ergebnisses zeigt (siehe S. 5), erhebliche in diesem Umfang nicht da gewesene Abweichungen zur Planung, die unter II.1.2 und II.2.2 im Einzelnen erläutert werden. Eine Pflicht zum Erlass einer 2. Nachtragshaushaltssatzung hat sich daraus allerdings nicht ergeben. Im Gegenteil, der Gesetzgeber hat auf die Pandemie reagiert und mit Art. 3 des Thüringer Gesetz zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie Lockerungen von haushaltswirtschaftlichen Vorgaben in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) geregelt. Mit dem neuen § 62 a ThürKO als Ausnahmeregelung für das Jahr 2020 wurden die Möglichkeiten flexibler gestaltet, über- und außerplanmäßige Ausgaben zum öffentlichen Wohl zu leisten.

In Folge der Pandemie haben der Bund und das Land Thüringen zahlreiche Gesetze mit Hilfsprogrammen zur Stärkung der Wirtschaft und der Kommunen, die die Hauptlast der Pandemie tragen, auf den Weg gebracht. Neben der für die Landkreise bedeutsamen Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) hat der Freistaat Thüringen durch die zusätzliche Gewährung der Stabilisierungspauschale i. H. v. 2.246,2 T€ die finanziellen Auswirkungen kompensiert.

Bei den Gemeinden wird es in Zukunft vor allem zu Steuerausfällen bei der Gewerbesteuer, aber auch zu einer zurückgehenden Einkommensteuerbeteiligung kommen. Die Auswirkungen der Kurzarbeit sind hier noch nicht abschätzbar.

Voraussichtlich erst ab dem Jahr 2022 wird die Situation auf den Kreishaushalt durchschlagen, d.h. sinkende Umlagekraft und somit sinkende Kreisumlagegrundlagen. Hier bleibt abzuwarten, inwieweit sich die Konjunktur erholen wird und ob die Belastungen zumindest teilweise durch staatliche Leistungen ausgeglichen werden können.

Um sich bereits jetzt darauf vorzubereiten und die weiteren Belastungen durch das Anhalten der Pandemie ausgleichen zu können, wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 nicht für über- oder außerplanmäßige Ausgaben verwendete Mittel aus der Stabilisierungszuweisung zweckgebunden übertragen.

Außerdem werden außerplanmäßig Sonderrücklagen für die Förderung des ÖPNV und die Kreisstraßenmeisterei gebildet. Beide Bereiche sind von den weiteren Auswirkungen der Pandemie stark betroffen, weshalb für die Zukunft mit erhöhten Mitteln aus dem Kreishaushalt gerechnet werden muss. Unabhängig von den direkten finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die ÖPNV-Verkehrsunternehmen im Landkreis Greiz stehen diese in den nächsten Jahren vor enormen Herausforderungen bei der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung dem, der Bedarfsentwicklung angepassten öffentlichen Personennahverkehr umzusetzen.

Mit dem Jahresabschluss mussten auch erheblich höhere Haushaltsausgabereste im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt gebildet werden, da die Haushaltsumsetzung im Jahr 2020 vielfach gehemmt bzw. unmöglich war und sich so die Realisierung vieler Projekte verzögert hat.

Durch die genannten Maßnahmen können die Verbesserungen im Jahresabschluss 2020 in zukünftigen Jahren zur Deckung unvorhergesehener unterjähriger Belastungen und zur Stabilisierung der Kreis- und Schulumlage in dieser Krisenzeit genutzt werden.

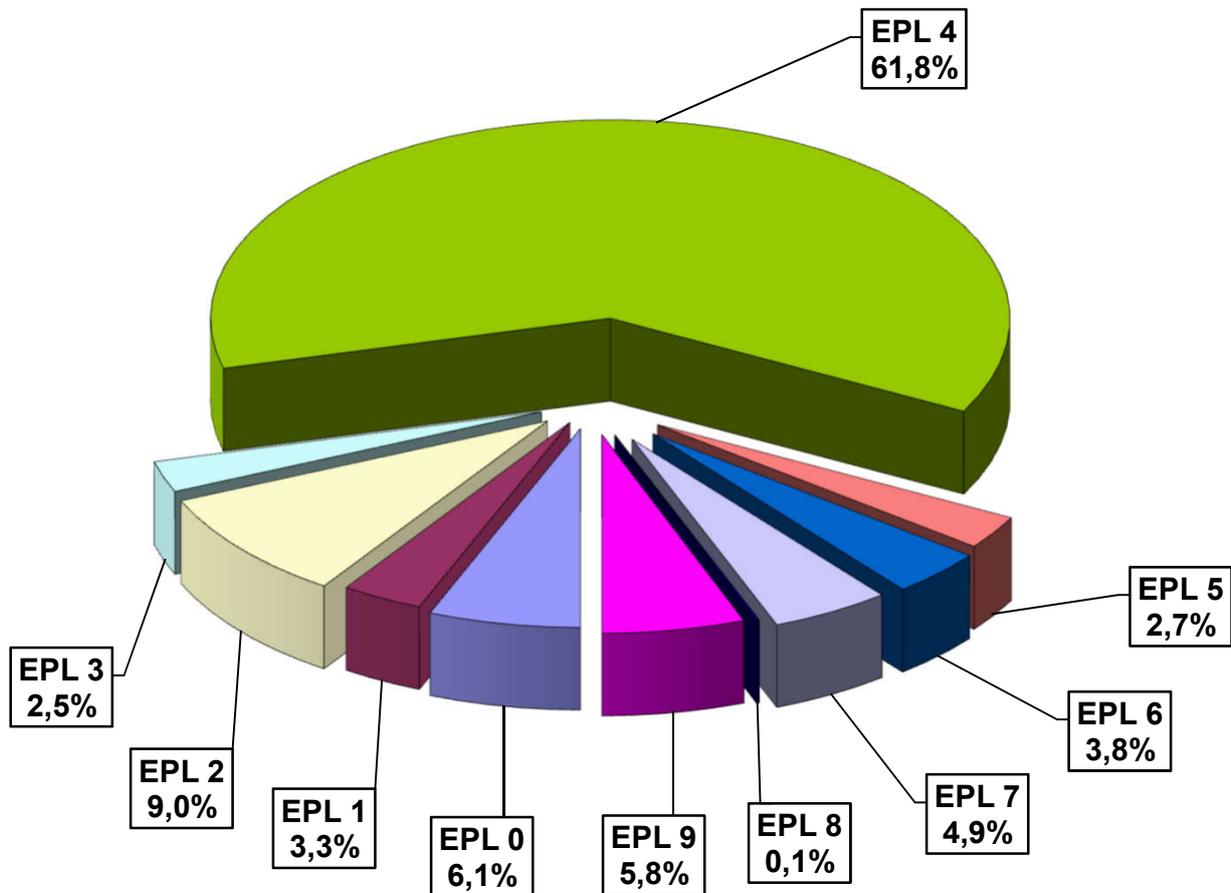
## II. Planvergleich Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt

### II. 1.1 Vergleich Haushaltsansatz und Rechnungsergebnis nach Einzelplänen Verwaltungshaushalt

- in € -

Einzelplan EPL	Bezeichnung	Haushaltsplan 2020		Ergebnis der Jahresrechnung 2020		Abweichung 2020	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	1.064.105	9.182.115	966.865,00	8.833.090,87	-97.240,00	-349.024,13
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.918.490	4.898.540	1.467.965,01	4.748.632,84	-450.524,99	-149.907,16
2	Schulen	5.306.825	13.911.710	4.976.745,33	12.951.105,88	-330.079,67	-960.604,12
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	1.184.430	4.074.601	930.376,94	3.632.180,83	-254.053,06	-442.420,17
4	Soziale Sicherung	56.960.039	104.564.845	47.677.756,07	89.034.538,86	-9.282.282,93	-15.530.306,14
5	Gesundheit, Sport, Erholung	250.100	4.017.480	232.917,33	3.936.556,37	-17.182,67	-80.923,63
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.209.500	5.291.540	881.362,50	5.474.202,13	-328.137,50	182.662,13
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsför- derung	1.793.696	5.150.269	2.207.829,78	6.964.850,89	414.133,78	1.814.581,89
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	1.038.450	199.195	42.011,25	164.748,22	-996.438,75	-34.446,78
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	84.674.810	4.110.150	84.666.378,92	8.310.301,24	-8.431,08	4.200.151,24
<b>0-9</b>	<b>Zusammen</b>	<b>155.400.445</b>	<b>155.400.445</b>	<b>144.050.208,13</b>	<b>144.050.208,13</b>	<b>-11.350.236,87</b>	<b>-11.350.236,87</b>

## Verwaltungshaushalt Ausgaben laut Jahresrechnung



- 0 Allgemeine Verwaltung
- 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
- 4 Soziale Sicherung
- 5 Gesundheit, Sport, Erholung
- 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
- 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
- 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

## II. 1.2 Wesentliche Planabweichungen im Verwaltungshaushalt und ihre Ursachen

### 1. Personalausgaben

Personalausgaben im Haushaltsjahr 2020:

Nachtragshaushaltsplan 2020	37.384.830,00 €
Rechnungsergebnis 2020	35.747.646,30 €
<u>Minderausgaben</u>	<u>1.637.183,70 €</u>

Die Personalkostenerstattungen bzw. -zuwendungen entwickelten sich wie folgt:

Nachtragshaushaltsplan 2020	7.760.785,20 €
Rechnungsergebnis 2020	6.771.854,90 €
<u>Mindereinnahmen</u>	<u>988.930,30 €</u>

Demzufolge ergibt sich für den Jahresabschluss eine Haushaltsentlastung von 648,3 T€.

In den Einnahmepositionen kam es zu wesentlichen Abweichungen bei den Zuweisungen des Bundes für den Bundesfreiwilligendienst (-43,6 T€) und den Zuweisungen des Jobcenters für Ein-Euro-Jobs (-62,0 T€). Es wurden sowohl weniger Einnahmen im Bereich der inneren Verrechnung Verwaltung Bildung und Teilhabe (BuT) im UA 20000 (-94,1 T€) als auch bei den geförderten Maßnahmen der Jugendarbeit im UA 40700 (-128,0 T€) angeordnet. Komplementär verringerten sich in den genannten Bereichen auch die Ausgaben.

Eine Vielzahl werdender Mütter im Bereich des UA 40500 (Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II) sowie frühzeitig ausgesprochene, ärztliche mutterschutzrechtliche Beschäftigungsverbote bewirkten hohe Erstattungssummen in der UGr 16411 des UA 40500 durch die Krankenkassen im Jahr 2020 (+ 59,9 T€). Aus gleichem Grund verringerten sich im D 0039 UGr 44400 die Ausgaben in Höhe von 103,4 T€.

Die bereitgestellten Stellen für den Bundesfreiwilligendienst konnten leider nicht wunschgemäß besetzt werden. Auch geplante Stellen für das „Freiwillige Soziale und Kulturelle Jahr“ wurden trotz der Bemühungen nicht alle besetzt. Daraus ergaben sich geringere Einnahmen und Ausgaben.

Ab 01.03.2020 wurde die Sachbearbeitung der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) nach SGB II durch die Fachassistenten Leistung des Jobcenters übernommen. Die Aufgaben wurden zuvor im Amt Zentrale Verwaltung, Schule, Kultur, Sport erledigt. Aus diesem Grund wurde die geplante innere Verrechnung der Kosten für BuT nicht notwendig, so dass sich die Einnahmen (HHSt 20000.16900 - Innere Verrechnung Verwaltung BuT SGB II) und Ausgaben (HHSt 40500.67910 - Innere Verrechnung Verwaltung BuT SGB II) in Höhe von 14,8 T€ auf den genannten Haushaltsstellen ausglich.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie mussten die Schulen bereits ab März 2020 schließen. Da unsere GFAW Maßnahmen ausschließlich mit dem Schulbetrieb in Zusammenhang stehen, konnten diese zum Großteil nicht fortgesetzt werden. In einigen Fällen konnten die Teilnehmer eine geringe Stundenanzahl leisten, diese fällt allerdings unter die 30 Stunden-Grenze im Monat, ab welcher die Maßnahme gefördert wird. Somit entfallen Einnahmen im UA 48230 und komplementär auch Ausgaben im D 0022.

Mit der Nutzung des Landesprogrammes "Öffentlich geförderte Beschäftigung und gemeinwohlorientierte Arbeit in Thüringen" der GFAW Thüringen wurden zwei Maßnahmen

geplant, von denen nur eine besetzt werden konnte. Daraus ergeben sich Minderausgaben in Höhe von 25,1 T€ in HHSt 48230.78802.

Für die geförderten Maßnahmen des Jugendamtes fielen die Erstattungen und Ausgaben der Personalkosten geringer als geplant aus, da aufgrund frühzeitiger Beschäftigungsverbote von werdenden Müttern im Bereich der Schulsozialarbeit Personalkosten erstattet wurden. Die Stellen konnten trotz mehrfacher Stellenausschreibungen nicht nachbesetzt werden. Für die Stelle eines langzeiterkrankten Mitarbeiters konnte ebenfalls keine Vertretung gefunden werden. Die Einstellungen von fachlich qualifizierten, befristeten Beschäftigten zur Mutterschutz- und Elternzeitvertretungen sowie als Krankheitsvertretungen gestalten sich seit einigen Jahren auf dem Arbeitsmarkt schwierig.

Bei den geplanten Personalkosten der angestellten Beschäftigten im D 0039 und im D 5211 (Jobcenter) wurden erhebliche Einsparungen erzielt.

Im D 0039 wurden ca. 114,3 T€ weniger Entgelte als geplant im Angestelltenbereich (UGr 41400) ausgezahlt. Die Nachbesetzung eines Arztes im Gesundheitsamt gestaltet sich bis heute schwierig, da keine geeigneten Bewerbungen eingingen. Des Weiteren verzögert sich die Neubesetzung von ausgeschriebenen Stellen, da Kündigungsfristen eingehalten werden müssen und bestimmte Fachkräfte mit besonderen Anforderungsprofilen nur nach längerer Suche gefunden werden.

Die Nachbesetzung der Stellen erfolgte meist mit jüngeren Beschäftigten, welche durch geringere Beschäftigungszeiten im öffentlichen Dienst weniger Personalkosten verursachen.

Die Maßnahmen zur Bekämpfung der SARS-CoV-2 Pandemie schlugen sich deutlich in den Fortbildungs- und Dienstreisekosten sowohl im D 0011 mit Minderausgaben von 47,1 T€ als auch im D 5211 mit Minderausgaben in diesem Bereich von 20,5 T€ nieder. Es wurden viele Dienst- und Fortbildungsreisen abgesagt. Falls vom Veranstalter Online-Seminare angeboten wurden, haben die Mitarbeiter diese genutzt.

Zur Bewältigung der SARS-CoV-2-Pandemie musste das Gesundheitsamt personell verstärkt werden. Infektionsschutz gehört zu den klassischen Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes im übertragenen Wirkungskreis. Von zentraler Bedeutung ist hier die Aufdeckung von Infektionsketten mit dem Ziel der Unterbrechung. Während einer epidemischen Lage ist diese Aufgabe mit dem Personalbestand des Gesundheitsamtes nicht zu bewältigen. Die 26 Mitarbeiter des gesamten Gesundheitsamtes stellten ihre vielfältigen sonstigen Aufgaben zeitweise zurück und arbeiteten ausschließlich für die Pandemiebewältigung. Weiteres Personal aus dem gesamten Landratsamt von bis zu 51 Mitarbeitern wurde zur Pandemiebekämpfung eingesetzt. Es wurde zusätzliches neues Personal eingestellt (2 Mitarbeiter, 2 Praktikanten sowie 2 geringfügig Beschäftigte/Honorarkräfte). Weiterhin kamen bis zu 17 Kameraden der Bundeswehr zum Einsatz. Um ein zügiges Meldewesen zu garantieren, wurde vom Robert-Koch-Institut die Unterstützung durch zwei Containment Scouts zur Kontaktpersonennachverfolgung ermöglicht. Unterstützt wurde das Gesundheitsamt außerdem durch 2 Mitarbeiter der Kreis-Krankenhaus Greiz GmbH. Zeitweise arbeiteten rund 100 Personen direkt in der Gesundheitsverwaltung an der Bekämpfung der Pandemie. Durch die Bereitstellung des zusätzlichen Personals, nicht abrechenbare Personalkosten des Jobcenters und die im Tarifvertrag TVÖD beschlossene Corona-Sonderprämie entstanden dem Landkreis Kosten für die Gesundheitsverwaltung in Höhe von ca. 410 T€.

Die Unterschreitung der Beiträge zur Unfallumlage (HHSt 02000.64501) in Höhe von 26,4 T€ begründet sich im Wesentlichen durch die jährlich angepassten Berechnungs-

faktoren und die sinkende Einwohnerzahl in Thüringen. Die Planung erfolgt in der Regel mit einem Durchschnittswert der Vorjahre.

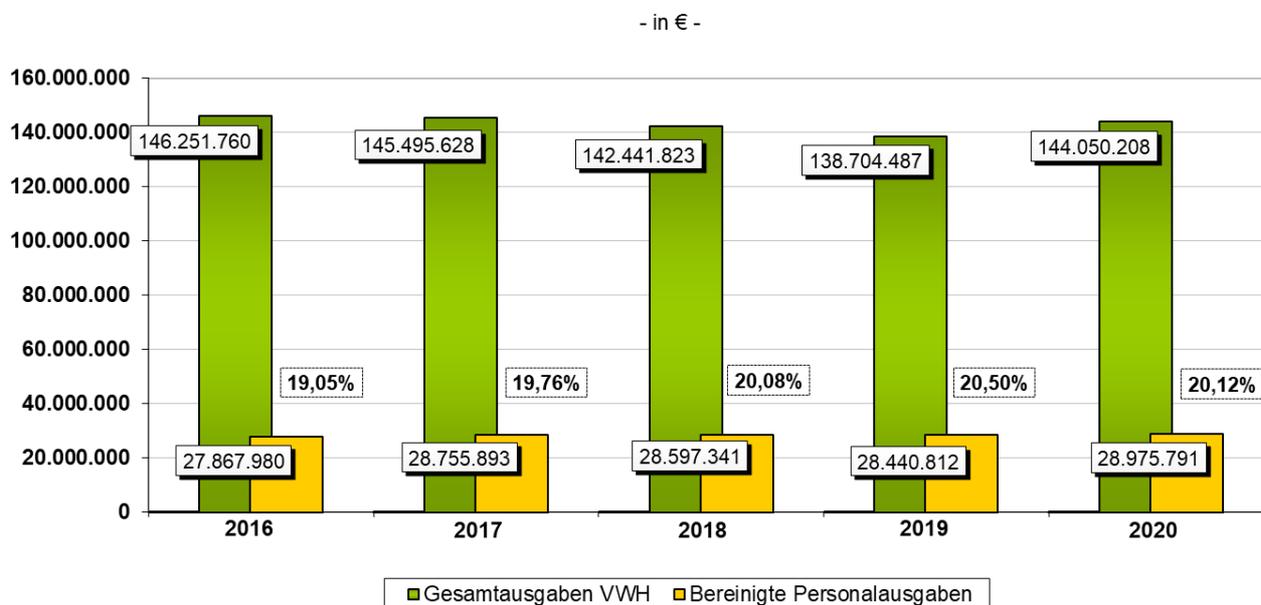
In der Gesamtbetrachtung UGr 41000 (Bezüge Beamte) im D 0039 ist eine Einsparung in Höhe von ca. 245,4 T€ festzustellen. Die Einsparungen resultieren durch die Nachbesetzung von Ruhestandsbeamten durch Angestellte. Auch wurde eine Beamtenstelle im Jahr 2020 noch nicht besetzt. Ebenso wie im Bereich der Angestellten arbeiten einige Beamte derzeit in Teilzeit, was sich reduzierend auf die tatsächlichen Beamtenbezüge auswirkt.

Die im D 5211 zusammengefassten Ausgaben für Personalkosten der Mitarbeiter des Jobcenters Greiz mit 6.387,9 T€ unterschreiten deutlich die Planansätze des Haushaltsjahres 2020 von 7.186,4 T€.

Die Einsparungen bei den Beamtenbezügen im D 5211 von 54,0 T€ wurden erzielt durch die Umsetzung eines Beamten in den D 0039, durch Nachbesetzung einer Stelle eines Ruhestandsbeamten mit einem Angestellten und einer im Jahr 2020 nicht nachbesetzten Beamtenstelle.

Auch sind erhebliche Einsparungen im Bereich der Dienstbezüge der Tarifbeschäftigten (HHSt 40500.41400) mit 466,2 T€ zu verzeichnen. Diese entstanden durch die Umsetzung von Mitarbeitern des Bereiches Jobcenter auf Stellen im D 0039 ohne bzw. mit zeitlich versetzter Nachbesetzung. Wie schon erwähnt, kommt es selten zu Einstellungen von befristeten Beschäftigten als Mutterschutz- und Elternzeitvertretungen sowie als Krankheitsvertretungen. Im Jobcenter arbeiten viele junge Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Kinder unter 12 Jahre haben. Die unbezahlten Freistellungen bei Erkrankung von Kindern wirken sich ebenfalls kostenmindernd aus.

**Anteil der bereinigten Personalausgaben an den Gesamtausgaben VWH**



## Ermittlung der bereinigten Personalausgaben

	<u>2020 (Plan NHH)</u>	<u>2020 (RE)</u>
1. Gesamtpersonalausgaben	37.384.830 €	35.747.646,30 €
2. abzüglich		
2.1 Erstattungen Land für		
- Zensus	62.400 €	- €
- Bücher- und Kupferstichsammlung	46.700 €	9.914,63 €
- Zeugenentschädigung	150 €	63,00 €
- unbegleitete minderjährige ausländische Kinder und Jugendliche (UMA)	24.528 €	13.345,92 €
- Förderung der kommunalen Behindertenbeauftragten	8.000 €	13.215,35 €
- Förderung zur betrieblichen Altersvorsorge	- €	6.675,68 €
- Projektarbeit Jugendamt	599.000 €	470.971,87 €
- Personalkosten Asyl	576.400 €	414.845,82 €
2.2 Erstattungen Bund für		
- Mitarbeiter Jobcenter	5.711.534 €	5.149.875,18 €
- Personalgemeinkosten Jobcenter	239.306 €	231.489,91 €
- Bildung und Teilhabe	92.347 €	12.572,39 €
2.3 Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für		
- die Teilhabe am Arbeitsmarkt nach § 16i SGB II	16.500 €	20.171,40 €
2.4 Zuweisungen vom Bund		
- Bundesfreiwilligendienst	84.900 €	41.343,81 €
2.5 Versicherungsleistungen Schadensfälle	- €	12.329,99 €
2.6 Sonstige Einnahmen aus Personalkostenerstattungen		
- Land	- €	796,90 €
- Gemeinden, GV, VG	39.000 €	21.691,00 €
- Zweckverbände u. dgl.	112.920 €	111.463,92 €
- Gesetzliche Sozialversicherungen	12.000 €	100.906,67 €
- Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	83.600 €	83.607,62 €
- übrige Bereiche	51.500 €	56.573,84 €
<b>S u m m e</b>	<b>7.760.785 €</b>	<b>6.771.854,90 €</b>
<b>3. Bereinigte Personalausgaben</b>	<b>29.624.045 €</b>	<b>28.975.791,40 €</b>
4. Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes	155.400.445 €	144.050.208,13 €
<b>5. Anteil der bereinigten Personalausgaben an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes</b>	<b>19,06%</b>	<b>20,12%</b>

## 2. Weitere wesentliche Abweichungen, dargestellt in der Reihenfolge der Einzelpläne

### Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung

Im Einzelplan 0 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)

<b>EPL 0 gesamt</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	1.064.105,00	966.865,00	-97.240,00
<b>Ausgaben</b>	9.182.115,00	8.833.090,87	-349.024,13
<b>Zuschussbedarf</b>	8.118.010,00	7.866.225,87	-251.784,13

Ohne Berücksichtigung der vom Personalamt bewirtschafteten HHStn wäre der Zuschussbedarf gegenüber dem Planansatz 2020 allerdings um 160,7 T€ gestiegen.

Die in der HHSt 01000.11000 geplanten Einnahmen aus Gebühren des Rechnungsprüfungsamtes von 90,0 T€ wurden nur in Höhe von 60,4 T€ realisiert. Der Prüfungsplan konnte nicht abgearbeitet werden, da die Prüfer unterstützend im Gesundheitsamt tätig waren sowie coronabedingt über einen längeren Zeitraum ein Außendienst nicht möglich war.

Im UA 02000 (Hauptamt) ergaben sich bei den nachfolgenden HHStn wesentliche Abweichungen zum Haushaltsansatz:

In der HHSt 02000.14000 (Mieten und Pachten) sind bei einem Planansatz von 205,0 T€ und einem Rechnungsergebnis von 180,3 T€ Mindereinnahmen in Höhe von 24,7 T€ zu verzeichnen.

In der HHSt 02000.50000 (Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen – Hauptamt) wurden die geplanten Haushaltsmittel von 152,3 T€ bis zum Jahresende nicht verausgabt. Für bestehende Aufträge und ausstehende Reparatur-, Wartungs-, und Unterhaltungsarbeiten wurde ein Haushaltsausgaberest i. H. v. 142,8 T€ gebildet und in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Die nicht bereits mit Aufträgen untersetzten Mittel werden vor allem für die Überprüfung der ortsfesten elektrischen Anlage im Haus III des Landratsamtes sowie für die Instandsetzung der Beleuchtung und Anbindung der Brandmeldeanlage des Hauses I des Landratsamtes benötigt.

Minderausgaben konnten weiterhin in der HHSt 02000.53000 (Mieten und Pachten – Hauptamt) erzielt werden. Allerdings wurde auch hier ein Haushaltsrest von 21,3 T€ gebildet, da die Mittel für zusätzliche Ausgaben für die weitere Anmietung von Räumen für das Gesundheitsamt, die Anmietung von Räumlichkeiten für die Jugendgerichtshilfe und zusätzliche Mietkosten für Dienst-KfZ benötigt werden.

Dagegen reichte der Planansatz bei den Bewirtschaftungskosten in der HHSt 02000.54000 von 370,0 T€ nicht aus. Die Mehrausgaben von 43,9 T€ konnten aber innerhalb des D 0188 (Gebäudebewirtschaftung) abgefangen werden.

Minderausgaben i. H. v. 9,7 T€ ergaben sich in der HHSt 02000.54001 (Gebäudeversicherung – Hauptamt) sowie i. H. v. 26,4 T€ in der HHSt 02000.64501 (Unfallumlage). Die erwartete Erhöhung der Ausgaben für Versicherungsleistungen infolge steigender Versicherungsprämien blieb aus.

Die Einhaltung der Hygienevorschriften nach den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes und des Arbeitsschutzes im Rahmen der aktuellen COVID-19-Pandemie erfor-

derte zwingend die Beschaffung zusätzlicher Schutzausrüstung sowie von Desinfektionsmitteln, um die Arbeitsfähigkeit des Landratsamtes aufrecht erhalten zu können. Es entstanden Mehrausgaben von 28,1 T€ in der HHSt 02000.56000 (Dienst- und Schutzbekleidung), die im Wesentlichen aus der Stabilisierungspauschale, die der Landkreis außerplanmäßig in HHSt 90000.06102 eingenommen hat, gedeckt wurden.

Aufgrund der mit der COVID-19-Pandemie verbundenen Einschränkungen wurde der Haushaltsansatz für die Aus- und Fortbildung im Bereich Organisation/EDV in der HHSt 02100.56200 von 23,0 T€ nicht voll ausgeschöpft und Minderausgaben von 14,3 T€ erzielt. Geplante Schulungsmaßnahmen wurden pandemiebedingt abgesagt bzw. verschoben.

Nicht in Anspruch genommen wurden die veranschlagten Mittel bei der Stabsstelle E-Government für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten in der HHSt 02110.65500 i. H. v. 10,0 T€.

Die im Rechtsamt erwarteten und veranschlagten erhöhten Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten in der HHSt 02300.65500 von 30,0 T€ sind nicht angefallen, so dass es auch hier zu Einsparungen i. H. v. 18,0 T€ kam. Die Höhe der tatsächlichen Ausgaben ist aufgrund der bestehenden Unwägbarkeiten (Anzahl der eingehenden Verfahren, Höhe des Streitwertes, Ausgang des Rechtsstreites, Zeitpunkt der Entscheidung) schwer zu prognostizieren.

In der HHSt 02810.10000 (Verwaltungsgebühren Kommunalaufsicht) wurden bei einem Planansatz von 3,0 T€ erhebliche Mehreinnahmen von 26,9 T€ erzielt. Wesentliche Ursache ist die Festsetzung der Kosten i. H. v. 23,6 T€ einer rechtsaufsichtlichen Ersatzvornahme nach § 121 ThürKO für die erforderliche Fortschreibung eines Haushaltssicherungskonzeptes einer Gemeinde.

Zum 01.07.2018 erfolgte die Änderung der Grundstücksverkehrsordnung (GVO). Da Genehmigungen nach diesem Gesetz nunmehr nur noch im Einzelfall erforderlich sind, wurden in der HHSt 03500.10000 (Verwaltungsgebühren – Liegenschaftsverwaltung) keine Einnahmen entgegen dem Plan von 19,0 T€ mehr erzielt. Ebenfalls auf die Gesetzesänderung zurückzuführen ist das Entfallen der Kosten für Grundbuchauszüge und Grundstücksrecherche. Dies führte bei den Ausgaben für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Kosten (HHSt 03500.65500) zu Minderausgaben von 2,3 T€. Die Gesetzesänderung wurde mit dem Doppelhaushalt 2021/2022 in der Planung berücksichtigt.

Im 1. NHH 2019/2020 wurde der UA 05100 Volkszählung (Zensus) neu aufgenommen und kostendeckend in den Einnahmen und Ausgaben mit 73,8 T€ geplant. Durch die Verschiebung des Zensus sind weder Einnahmen noch Ausgaben angefallen.

Im UA 06000 (Elektronische Datenverarbeitungsanlage) ergaben sich Mehrausgaben i. H. v. 30,2 T€ bei Gesamtausgaben von 800,9 T€. Insbesondere außerplanmäßige Ausgaben i. H. v. 25,1 T€ in der HHSt 06000.52010 (Fachspezifische Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände – Elektronische Datenverarbeitungsanlage) für die durch die COVID-19-Pandemie verursachte notwendige Beschaffung von mobilen Arbeitsmitteln führten zum Anstieg der Ausgaben im UA. Durch Umzüge mussten diverse Kleinteile (Kabel, Steckdosenleisten etc.) angeschafft werden. Die Deckung erfolgte auch hier durch die vom Freistaat Thüringen ausgereichte Stabilisierungszuweisung. Außerdem ging die Neuausschreibung der Lizenzen mit enormen Preissteigerungen einher, so dass es zu einem Mehrbedarf i. H. v. 22,1 T€ in der HHSt 06000.53000 (Mieten und Pachten) kam. Zudem wurde die Telefonanlage für den neuen Standort in der Carolinenstraße in Greiz erweitert.

## Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Im Einzelplan 1 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)

EPL 1	Plan 2020	RE 2020	Differenz
<b>Einnahmen</b>	1.918.490,00	1.467.965,01	-450.524,99
<b>Ausgaben</b>	4.898.540,00	4.748.632,84	-149.907,16
<b>Zuschussbedarf</b>	2.980.050,00	3.280.667,83	300.617,83

Insgesamt waren im EPL 1 Mindereinnahmen i. H. v. 450,5 T€ zu verzeichnen, denen Minderausgaben i. H. v. 149,9 T€ gegenüberstanden. Es wurde daher eine Erhöhung des Zuschussbedarfes um 300,6 T€ zum Planansatz ausgewiesen.

Abweichungen im EPL 1 ergaben sich bei den Einnahmen aus Verwaltungsgebühren (UGr 10000) des **Ordnungsamtes** wie folgt:

(in €)

UA	Bezeichnung	Plan 2020	RE 2020	Differenz	Erfüllung
11000	Angelegenheiten der allgemeinen öffentlichen Ordnung	42.000,00	48.002,25	6.002,25	114,29%
11100	Ausländerangelegenheiten	23.000,00	26.190,20	3.190,20	113,87%
11300	Kfz-Zulassungsstelle	1.000.000,00	792.069,22	-207.930,78	79,21%
11400	Straßenverkehrsaufsicht	162.000,00	116.338,32	-45.661,68	71,81%
11500	Gewerbeangelegenheiten	53.000,00	22.936,22	-30.063,78	43,28%
11600	Urkundenstelle	6.000,00	4.244,00	-1.756,00	70,73%
11700	Fahrerlaubnisse	230.000,00	207.184,19	-22.815,81	90,08%
<b>Summe</b>		<b>1.516.000,00</b>	<b>1.216.964,40</b>	<b>-299.035,60</b>	<b>80,27%</b>

Den Mindereinnahmen in diesem Bereich liegen geringere Verwaltungsvorgänge, verursacht durch die Corona-Pandemie zu Grunde, beispielsweise durch abgesagte Veranstaltungen und Ausfall Fahrverbot (Sonn- und Feiertage), geringere Anzahl Gerüste und Container (Straßenverkehrsaufsicht), geringere Gebühren für Marktfestsetzungen und Sperrzeiten (Gewerbebehörde), weniger Anzeigen und Kontrollen durch die Polizei (Fahrerlaubnisbehörde und Zulassungsbehörde) sowie generell weniger Zulassungen von Fahrzeugen bei der Zulassungsbehörde.

Im UA 12000 - **Umweltschutz** - waren Mindereinnahmen in der HHSt 12000.10000 (Verwaltungsgebühren) i. H. v. 16,3 T€ bei einem Haushaltsansatz von 150,0 T€ zu verzeichnen. Die Anzahl der Verwaltungsverfahren ist kaum planbar, insbesondere die maßgeblichen immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren unterliegen jährlichen Schwankungen.

Bei Ersatzvornahmen in diesem Bereich wurden Mittel i. H. v. 30,7 T€ in der HHSt 12000.57700 nicht in Anspruch genommen, so dass sich die Mindereinnahmen aus entsprechenden Kostenerstattungen in der HHSt 12000.15000 auf 34,8 T€ beliefen. Die Mittel für Ersatzvornahmen müssen auch weiterhin im bisherigen Umfang geplant werden, um für die Erfüllung nicht prognostizierbarer Aufgaben (Gefahrenabwehr) ausgestattet zu sein.

## Einzelplan 2 – Schulen

Im EPL 2 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)

<b>EPL 2 gesamt</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	5.306.825,00	4.976.745,33	-330.079,67
<b>Ausgaben</b>	13.911.710,00	12.951.105,88	-960.604,12
<b>Zuschussbedarf</b>	8.604.885,00	7.974.360,55	-630.524,45

Im Jahr 2020 erhielt der Landkreis Greiz 3.074,7 T€ im Rahmen des Schullastenausgleichs gemäß § 17 ThürFAG. Im Vergleich zum Plan sind das Mindereinnahmen i. H. v. 15,7 T€ (UGr 17102). Eine exakte Prognose, ob es sich um Vollzeit- oder Teilzeitunterricht handeln wird oder in welchen Förderschwerpunkt wie viele Schüler fallen werden, war zum Zeitpunkt der Planung nicht möglich.

Mehreinnahmen sind hingegen in der HHSt 24051.17110 (Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land (Ausbildungsbudget Pflegeberufe)) i. H. v. 12,5 T€ zu verzeichnen. Für die Pflegeausbildung wird ab dem Schuljahr 2020/2021 über die Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen (GFAW) ein Ausbildungsbudget für die Finanzierung der Ausbildungskosten der Pflegeschule zur Verfügung gestellt.

Bei den Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen des Schulobstprogrammes (UGr 17103 und 57003) mit einem Planansatz von jeweils 57,0 T€ waren am Ende des Haushaltsjahres Mindereinnahmen i. H. v. 46,7 T€ und Minderausgaben i. H. v. 48,9 T€ zu verzeichnen.

Für die im Zeitraum vom 01.04.- 30.06.2020 nicht erhobene Elternbeteiligung an den sonstigen Betriebskosten der Grundschulhorte erfolgte durch das Land ein pauschalierter finanzieller Ausgleich der Einnahmeverluste, welcher in der HHSt 21100.16100 mit 88,2 T€ vereinnahmt wurde. Damit im Zusammenhang stehen Mindereinnahmen im o.g. Zeitraum bei den Benutzungsgebühren u.ä. Entgelten (UGr 11000) in den Grundschulen (UA 211).

Die Deckungskreise der Schulen und Schullandheime (D 0101 bis D 0164, D 0179, ohne D 0148, 0160, 0161) schlossen im Ergebnis mit Minderausgaben i. H. v. 60,1 T€ ab.

Im D 0077 – Kosten für Dienstleistungen Dritter – sind infolge mehrerer Umzüge an Schulen, welche baubedingt verursacht wurden und Kostenerhöhungen geplanter Umzüge Mehrausgaben i. H. v. 22,3 T€ im EPL 2 zu verzeichnen.

Im D 0181 (Bauunterhaltung) wurde der Planansatz im EPL 2 von 619,1 T€ mit einem Ergebnis von 665,5 T€ überschritten. Es wurden überplanmäßige Ausgaben i. H. v. 70,0 T€ bewilligt. Es fielen u. a. erhebliche Mehrausgaben in den UAen 22532 (RS Greiz-Pohlitz) i. H. v. 35,3 T€, 22548 (Sporthalle Kurt Rödel) i. H. v. 27,9 T€ und 23045 (Gymnasium Weida) i. H. v. 18,0 T€ an. Im Zuge der Prüfung ortsfester Elektroanlagen ergaben sich mehrere Reparaturarbeiten an diesen Anlagen, ebenso ergaben sich altersbedingt umfangreiche Reparaturleistungen an Dächern, Sanitär- und Heizungsanlagen. An der TH Kurt Rödel musste dringend eine kleine Stützwand instandgesetzt werden, um Gefahren für Dritte auszuschließen.

Im D 0188 (Gebäudebewirtschaftung) wurden die eingeplanten Mittel von 2.517,3 T€ im EPL 2 nicht bis zum Jahresende verausgabt und es wurden Haushaltsausgabereste i. H. v. 265,2 T€ gebildet und nach 2021 übertragen. Die Mittel werden noch für die Gebäudebewirtschaftung (Strom, Gas, Wasser, Reinigung usw.) benötigt. Auf Grund der

Vielzahl von Sanierungen wurden Räumlichkeiten und Fenster nicht unterhaltsgereinigt und bedürfen nach Abschluss der Bauvorhaben einer umfangreichen und kostenintensiven Baureinigung. Pandemiebedingt ist mit einem erhöhten Desinfektionsbedarf zu rechnen. Zudem steigen 2021 die Kosten insbesondere im Energiebereich in einem unerwartet hohen Maß.

Minderausgaben durch den Wegfall von Beförderungsleistungen und Fahrkostenerstattungen während der pandemiebedingten Schulschließung sind bei der Schülerbeförderung in der HHSt 29000.63901 zu verzeichnen. Das Rechnungsergebnis liegt bei 2.934,0 T€ bei einem Planansatz von 3.500,0 T€. Allerdings werden die hier eingesparten Mittel im Rahmen der Deckungsfähigkeit zur Förderung des ÖPNV benötigt und zur Verfügung gestellt.

Die Mindereinnahmen i. H. v. 30,5 T€ im Bereich Schadensfälle der Schulen (D 0519) waren geringer als die Minderausgaben i. H. v. 39,8 T€.

Der Landkreis Greiz erhielt 2020 außerplanmäßig für die unentgeltliche Nutzung seiner Sport- und Spielanlagen für den Übungs-, Lehr- und Wettkampfbetrieb anerkannter Sportorganisationen einen Anteil der Landespauschale nach § 15 Abs. 6 S. 3 Thür-SportFG. Dies führte in 2020 zu den Mehreinnahmen in der HHSt 29500.17110 i. H. v. 228,3 T€. 70 % der in der HHSt 29500.17110 vereinnahmten Landespauschale ist an die Gemeinden weiterzuleiten und verursacht eine außerplanmäßige Ausgabe in der HHSt 29500.71210 i. H. v. 159,8 T€.

In der HHSt 29500.64501 (Schülerunfallversicherung – Sonstige schulische Aufgaben) ergaben sich mit einem Rechnungsergebnis von 498,7 T€ Mehrausgaben i. H. v. 13,4 T€. Mit Jahresbeginn wurden von der Unfallkasse Thüringen die Kosten für die Schülerunfallversicherung geltend gemacht. Die hierfür zusätzlichen Mittel wurden durch die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 ThürKO zur Verfügung gestellt.

Die über mehrere Monate andauernde Schließung der Schullandheime hat sowohl Auswirkungen auf die Einnahmen als auch auf die Ausgabepositionen. Mindereinnahmen von insgesamt 111,5 T€ stehen Minderausgaben von 154,5 T€ gegenüber.

### **Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz**

Im EPL 3 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)			
<b>EPL 3</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	1.184.430,00	930.376,94	-254.053,06
<b>Ausgaben</b>	4.074.601,00	3.632.180,83	-442.420,17
<b>Zuschussbedarf</b>	2.890.171,00	2.701.803,89	-188.367,11

Mindereinnahmen i. H. v. 254,1 T€, aber auch Minderausgaben i. H. v. 442,4 T€ führten zu einer Verringerung des Zuschussbedarfes im EPL 3 gegenüber dem Planansatz 2020 um 188,4 T€.

Im Heinrich-Schütz-Haus in Bad Köstritz (UA 31000) entstanden Mindereinnahmen i. H. v. 24,1 T€ sowie Minderausgaben i. H. v. 15,5 T€. Der Zuschussbedarf erhöhte sich somit um 8,6 T€ auf 254,9 T€.

Beim Sommerpalais in Greiz (UA 31010) liegt der Zuschussbedarf mit 409,3 T€ lediglich 0,4 T€ unter dem Plan, da Mehreinnahmen i. H. v. insgesamt 4,8 T€ Mehraushaben von 4,4 T€ mehr als kompensierten.

Im UA 33300 - Musikschule Greiz - wurde der Planansatz bei den Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten (UGr 11000) i. H. v. 215,0 T€ nicht erreicht. Die HHSt schloss mit Mindereinnahmen i. H. v. 37,4 T€ ab. Vor allem aufgrund geringerer Personalausgaben i. H. v. insgesamt 74,7 T€ lag der Zuschussbedarf der Musikschule mit 592,4 T€ 99,7 T€ unter dem Plan.

Der UA 35000 - Kreisvolkshochschule (KVHS) – schloss mit Mindereinnahmen i. H. v. 153,6 T€ und -ausgaben i. H. v. 159,0 T€ ab. Der Zuschussbedarf liegt im Ergebnis 5,4 T€ unter dem geplanten Bedarf von 117,5 T€.

Der größte Teil der Mindereinnahmen entstand bei den Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke – Bund für Integrationskurse in der UGr 17000. Der Planansatz i. H. v. 146,8 T€ wurde mit dem Rechnungsergebnis von 36,3 T€ um 110,5 T€ unterschritten.

Weitere Mindereinnahmen i. H. v. 49,9 T€ ergaben sich in der UGr 11000 bei den Einnahmen aus Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten. Der Planansatz i. H. v. 180,0 T€ wurde mit 130,1 T€ erfüllt.

Mehreinnahmen i. H. v. 28,6 T€ entstanden bei den Zuweisungen und Zuschüssen des Landes in der UGr 17100. Bei einem geplanten Ansatz i. H. v. 140,0 T€ betrug das Rechnungsergebnis 168,6 T€.

Minderausgaben i. H. v. 101,1 T€ ergaben sich durch geringere Beschäftigungsentgelte (HHSt 35000.41600)

Im UA 36000 - Naturschutz und Landschaftspflege – fällt der Zuschussbedarf mit 528,4 T€ um 110,4 T€ niedriger aus als geplant. Dieser ist aber vor allem geringeren Personalausgaben geschuldet (-84,2 T€).

Es ergaben sich aber auch Mehreinnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke – Land (HHSt 36000.17100) i. H. v. 4,2 T€ gegenüber dem Planansatz i. H. v. 1,7 T€. Diese resultierten aus Zuwendungen im Rahmen der Richtlinie des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) zur Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Thüringen (NALAP).

Höhere Ausgaben i. H. v. 43,7 T€ und damit 4,7 T€ mehr als geplant sind in der HHSt 36000.65500 (Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten) erforderlich gewesen. Die Sachverständigen- und Gerichtskosten sind im Gesamtbedarf nicht planbar, da externe Sachverständige auch bei unregelmäßig auftretenden Vorgängen wie Verstößen gegen Schutzgebietsverordnungen, ungenehmigten Eingriffen oder Fragen der Verkehrssicherheit hinzugezogen werden. Mehrausgaben sind im Jahr 2020 u. a. durch den erhöhten Bedarf an Gutachten für Baumnaturdenkmäler aufgrund der Trockenheit getätigt worden. Haushaltsmittel waren über den Deckungskreis (D 0045) sichergestellt.

Die HHSt 36000.63000 (Kosten für Dienstleistungen durch Dritte) weist dagegen Einsparungen i. H. v. 10,3 T€ aus.

Weiterhin schloss die HHSt 36000.51010 (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens – Biotop und Schutzgebiete) mit Einsparungen in Höhe von 20,3 T€ ab, da im Haushaltsjahr weniger Projekte und Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten und geschützten Biotopen durchgeführt wurden. Der Pflegebedarf ist nicht in jedem Jahr gleich, da bestimmte Pflegemaßnahmen nur einmalig (z. B. Reparatur von Teichen) oder in mehrjährigem Turnus (z. B. Entbuschung von Felsen) durchgeführt werden.

Insgesamt ergaben sich Minderausgaben D 0045 von 24,9 T€.

## Einzelplan 4 - Soziale Sicherung

Im Einzelplan 4 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)

<b>EPL 4</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	56.960.039,00	47.749.890,75	-9.210.148,25
<b>Ausgaben</b>	104.564.845,00	89.034.538,86	-15.530.306,14
<b>Zuschussbedarf</b>	47.604.806,00	41.284.648,11	-6.320.157,89

Der Landkreis Greiz hatte im Sozialetat im Jahr 2020 Ausgaben i. H. v. 104,6 Mio. € geplant. Das entsprach einem Anteil von rund 67% des Gesamtausgabevolumens des Verwaltungshaushaltes (155,4 Mio. €). Der mit dem Haushalt geplante Zuschussbedarf von 47.604,8 T€ wurde um ca. 6,3 Mio. € unterschritten.

Dafür gab es drei Hauptursachen als Folge der Corona-Pandemie:

1. Im sehr kostenintensiven Bereich der Sozialleistungserbringung kam es zu erheblichen Leistungseinschränkungen oder sogar zur Unmöglichkeit der Leistung. Allerdings griff hier das Sozialdienstleister-Entlastungsgesetz (SodEG), das den Einrichtungen bis zu 75 Prozent der bisherigen Vergütung garantierte, wenn sie wegen der Pandemie nicht oder nur eingeschränkt weiterarbeiten können, aber natürlich wurden so nicht Ausgabeansätze ausgeschöpft. Alleine im Bereich der Teilhabeleistungen nach dem SGB IX sind 2,6 Mio. € Minderausgaben zu verzeichnen.
2. Auch im Bereich der Jugendhilfe nach dem SGB VIII liegt der Zuschussbedarf 1,1 Mio. € unter dem Plan.
3. Mit dem Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket des Bundes zur Stärkung der Landkreise und kreisfreien Städte wurde festgelegt, dass der Bund dauerhaft weitere 25 % und insgesamt bis zu 75 % der Kosten der Unterkunft übernimmt. Für das Jahr 2020 und Thüringen hat sich der Bundesanteil von geplanten 46,6 % auf 71,6 % der Netto-KdU erhöht. Gleichzeitig wurden die Ausgabeansätze nicht vollständig in Anspruch genommen, so dass insgesamt eine Haushaltsverbesserung von 2,4 Mio. € im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II eingetreten ist.

Im Einzelnen werden die wesentlichen Abweichungen des Einzelplanes 4 nachfolgend erläutert.

Im **UA 40020** (Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben Versorgungsamt) reduzierte sich der Zuschussbedarf von planmäßig 560,7 T€ um 22,6 T€ auf 538,0 T€ vor allem aufgrund von Minderausgaben aus den Rechtsstreitigkeiten innerhalb des D 0067 in Höhe von 50,5 T€.

## Bereich Soziales

Der **Abschnitt 41** (Sozialhilfe nach dem SGB XII) stellt sich folgendermaßen dar:

(in €)

<b>Abschnitt 41</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	7.164.300,00	7.069.515,00	-94.785,00
<b>Ausgaben</b>	10.740.500,00	10.410.121,97	-330.378,03
<b>Zuschussbedarf</b>	3.576.200,00	3.340.606,97	-235.593,03

Zu beachten ist der zum 01.01.2020 neu eingeführte D 0090. In diesem Deckungskreis befinden sich sowohl die Leistungen der Teilhabeleistungen SGB IX als auch Teile der Sozialhilfe nach dem SGB XII. Dank des großen Deckungskreises konnten Mehrausgaben (z.B. im Bereich der Hilfe zur Pflege) mit Minderausgaben aufgrund der Corona-Pandemie ausgeglichen werden.

## **D 0090**

Grundsätzlich waren die Ausgabeansätze der Sozialhilfe SGB XII innerhalb des D 0090 auskömmlich. Einzelne erhebliche Abweichungen gab es lediglich in den nachfolgend genannten HHSt:

### ➤ **Hilfe zum Lebensunterhalt 3. Kapitel SGB XII**

<b>HHSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Abweichungen</b>	<b>Bemerkungen</b>
41010.73010	HLU	- 83,1 T€	Minderausgaben
41010.74011	Hilfe für Kinder und Jugendliche	73,9 T€	Mehrausgaben
41010.74012	Hilfe in besonderen Wohnformen	- 10,3 T€	Minderausgaben

Die Anzahl der leistungsberechtigten Hilfeempfänger der HLU ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Das ist beispielsweise auf die Erhöhung der Wohngeldpauschalen zurückzuführen (vorrangige Leistung) oder auf den erweiterten Personenkreis der existenzsichernden Leistungen der Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII (hier Erweiterung um das Eingangsverfahren und den Berufsbildungsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)).

### ➤ **Hilfe zur Gesundheit 5. Kapitel SGB XII**

<b>HHSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Abweichungen</b>	<b>Bemerkungen</b>
41300.67400	Erstattung an Krankenkassen § 264 SGB V	- 183,2 T€	Minderausgaben

In diesen HHSt veranschlagt der Sozialhilfeträger Ausgabebedarfe für ambulante oder stationäre Krankenbehandlungsmaßnahmen von nicht gesetzlich Krankenversicherten, den sog. unechten Mitgliedern. Die tatsächlichen Umfänge der kostenintensiven medizinischen Behandlungen sind nicht vorhersehbar.

➤ **Hilfe zur Pflege 7. Kapitel SGB XII**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
41110.24500	Leistungen von Sozialeistungsträgern	84,3 T€	Mehreinnahmen
41110.74222	Häusl. Pflege Pflegegrad 2	- 48,1 T€	Minderausgaben
41110.74223	Häusl. Pflege Pflegegrad 3	- 86,1 T€	Minderausgaben
41110.74224	Häusl. Pflege Pflegegrad 4	- 9,1 T€	Minderausgaben
41110.74225	Häusl. Pflege Pflegegrad 5	- 244,1 T€	Minderausgaben

Bezüglich der Minderausgaben in diesem Bereich ist auf die Verbindung bzw. das Zusammenwirken mit dem Arbeitgebermodell hinzuweisen. Auch sind die Entwicklungen der Pflegegrade nicht immer eindeutig vorhersehbar. Zudem wirkten sich die erlassenen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie auch auf die Leistungserbringung der Pflegedienste aus. Nicht alle Versorgungen konnten in dem Maße aufrechterhalten werden wie sie ursprünglich geplant waren.

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
41150.73222	Kosten Arbeitgebermodell	282,3 T€	Mehrausgaben
41190.74222	stat. Pflege Pflegegrad 2	258,4 T€	Mehrausgaben
41190.74223	stat. Pflege Pflegegrad 3	293,9 T€	Mehrausgaben
41190.74224	stat. Pflege Pflegegrad 4	363,7 T€	Mehrausgaben
41190.74225	stat. Pflege Pflegegrad 5	141,2 T€	Mehrausgaben

Im Bereich der Pflege in vollstationären Einrichtungen wurde die Politik aufgefordert, den Mangel an Fachkräften entgegen zu wirken. Das hat den Bundesgesetzgeber Ende 2018 veranlasst das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz zu verabschieden. Dort sind Neueinstellungen, insbesondere durch Fachkräfte verankert. Nicht nur die Neueinstellungen in den stationären Pflegeeinrichtungen, auch die kontinuierlichen Steigerungen der Tarifsätze haben zu Kostensteigerungen von 10 - 20 % für die Kostensätze geführt. Hinzu kommt, dass sich die Anzahl der Leistungsberechtigten ebenfalls erhöhte. Die dadurch entstandenen Mehreinnahmen kompensieren die Mehrausgaben jedoch nur teilweise. Dies betrifft in verstärktem Maße die Pflegegrade 2 und 4.

➤ **Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten 8. Kapitel SGB XII**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
41418.74240	Besondere soziale Schwierigkeiten	- 2,5 T€	Minderausgaben

Im Haushaltsjahr 2020 war kein Leistungsfall zu verzeichnen.

➤ **Hilfe in anderen Lebenslagen 9. Kapitel SGB XII**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
41448.73190	Blindenhilfe § 72 SGB XII	- 30,2 T€	Minderausgaben

Im Vergleich zum Vorjahr (2019) mussten die Ausgabeansätze in diesem Bereich dringend erhöht werden. Im Haushaltsjahr 2020 wurden die Ausgabeansätze entgegen den Erwartungen nicht vollständig ausgereicht.

**D 0031**

➤ **Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
41500.73001	GruSi	- 948,5 T€	Minderausgaben
41500.74003	GruSi in besonderer Wohnform	607,0 T€	Mehrausgaben

Bei den Leistungen der Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII handelt es sich um Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis. Die Kosten werden zu 100 % vom Bund erstattet. Insgesamt liegt in dem Deckungskreis aber ein guter Ausgleich vor.

Die überplanmäßigen Ausgaben sind auf unvorhersehbare Fallzahlensteigerungen zurückzuführen. Zum einen erhielten im Januar 2020 mehrere Rentenbezieher einmalige Zuschüsse (aufgrund erweiterter Leistungsansprüche) und zum anderen erweiterte sich der Personenkreis nach dem 4. Kapitel SGB XII generell um den Bereich des Eingangsverfahrens und des Berufsbildungsbereiches der WfbM. Insgesamt wurde aber mit einem auskömmlichen Gesamtansatz geplant.

## Teilhabeleistungen nach dem SGB IX

(in €)

<b>Abschnitt 488</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	732.200,00	866.437,06	134.237,06
<b>Ausgaben</b>	22.732.900,00	20.086.726,15	-2.646.173,85
<b>Zuschussbedarf</b>	22.000.700,00	19.220.289,09	-2.780.410,91

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind im Bereich der Eingliederungshilfe besonders deutlich. Aufgrund der erlassenen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Pandemie mussten Einrichtungen der Eingliederungshilfe temporär schließen. Dies führte zu einer veränderten Leistungsabrechnung gegenüber dem Eingliederungshilfeträger.

Hinzu kommen die rechtlichen Änderungen im Rahmen der Einführung der 3. Reformstufe des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) sowie der veränderten Zahlungsmodalitäten aufgrund des neuen Landesrahmenvertrages (LRV). Insbesondere im Bereich der Teilhabeleistungen SGB IX entstand durch die Veränderung der vorschüssigen Zahlung zur nachschüssigen Zahlung eine Verschiebung, welche im Jahr 2020 eine Zahlung von lediglich 11 Monaten zur Folge hatte.

Dennoch ist zu beachten, dass die Vergütungssätze von Einrichtungen in und außerhalb des Landkreises Greiz durch Neuverhandlungen erheblich gestiegen sind. Gründe für die Neuverhandlungen sind u. a. tarifliche Entwicklungen, die Vorgaben des Mindestlohngesetzes sowie Fälle mit notwendigen personenbezogenen Vergütungssätzen für Leistungsberechtigte mit besonderem Hilfebedarf.

### D 0090

#### ➤ **Leistungen zur medizinischen Rehabilitation**

<b>HHSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Abweichungen</b>	<b>Bemerkungen</b>
48801.78900	Reha nach § 109 SGB IX	- 6,0 T€	Minderausgaben

Im Haushaltsjahr 2020 waren keine Fälle für medizinische Reha-Leistungen i. E. zu verzeichnen.

#### ➤ **Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**

<b>HHSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Abweichungen</b>	<b>Bemerkungen</b>
48802.78900	Arbeitsbereich WfbM	- 585,4 T€	Minderausgaben
48802.78901	Arbeitsförderungsgeld	- 38,6 T€	Minderausgaben
48803.78900	Andere Leistungsanbieter	- 25,0 T€	Minderausgaben (keine Leistungsfälle)

Aufgrund der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung der Corona-

Pandemie wurden für die WfbM gemäß Verordnung Betretungsverbote beschlossen.

Durch das Sozialdienstleistereinsatzgesetz (SodEG) wurde ein Teil der ausbleibenden Einnahmen der WfbM refinanziert. Die Refinanzierung wurde auf 75 % begrenzt. Insgesamt führte dieser Umstand zu einer erheblichen Abweichung der ursprünglich veranschlagten Ausgabeansätze. Minderausgaben waren die Folge.

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
48804.78900	Budget für Arbeit	- 11,4 T€	Minderausgaben

Im Haushaltsjahr 2020 waren nur geringe Fallzahlen im Budget für Arbeit zu verzeichnen.

➤ **Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Schulbegleiter und Frühförderung)**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
48805.78900	Schulbegleiter	- 87,0 T€	Minderausgaben
48805.78901	Leistungen in Internaten	- 183,8 T€	Minderausgaben
48805.78902	sinnes- und autismusspezifische Förderung	- 33,9 T€	Minderausgaben
48809.78900	Ambulante Heilpädagogische Leistungen	10,7 T€	Mehrausgaben
48809.78901	Teilstationäre Heilpädagogische Leistungen	- 392,6 T€	Minderausgaben

Aufgrund der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung der Corona-Pandemie konnten einige Leistungsangebote für mehrere Monate nicht wahrgenommen werden. Die nicht erbrachten Leistungen konnten in der Zeit mithin nicht abgerechnet werden. Minderausgaben waren die Folge.

Die Minderausgaben bei den Internaten kamen unter anderem durch die Schließung eines Internates in Erfurt zu Stande, in welchem mehrere Leistungsberechtigte unserer Zuständigkeit untergebracht waren. Die Minderausgaben bei den Schulbegleitern und der sinnesspezifischen und autismusspezifischen Frühförderung begründen sich über die Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Die Minderausgaben der teilstationären Frühförderung begründen sich hingegen

durch die veränderten Zahlungsmodalitäten (11 bzw. 10 Monate Zahlung).

➤ **Leistungen zur sozialen Teilhabe**

HHSt	Bezeichnung	Abweichungen	Bemerkungen
48807.78900	Assistenzleistung besondere Wohnform	- 1.812,1 T€	Minderausgaben
48808.78900	Assistenzleistung eigener Wohnraum	239,1 T€	Mehrausgaben
48810.78900	Persönliches Budget – Erhalt prakt. Kenntnisse und Fähigkeiten § 115 (2) Nr. 5	181,4 T€	Mehrausgaben
48812.78900	Leistungen zur Mobilität - Kfz § 83 (1) Nr. 2	12,6 T€	Mehrausgaben
48813.78900	Leistungen zur Mobilität – Beförderungsdienst § 83 (1) Nr. 1	203,3 T€	Mehrausgaben
48814.78901	Hilfsmittel § 113 (2) Nr. 8	- 9,8 T€	Minderausgaben
48815.78900	Besuchsbeihilfen	- 13,5 T€	Minderausgaben
48816.78900	Arbeitgeberassistenzmodell/ Persönliches Budget	138,4 T€	Mehrausgaben
48816.78904	Sonderfälle geschlossene Wohnform	- 128,5 T€	Minderausgaben

Die Ansätze der Haushaltsplanung in diesem Bereich waren Schätzwerte. Aufgrund der Umstellung durch das BTHG, mussten alle Leistungen neu definiert und betrachtet werden. Die Minderausgaben der besonderen Wohnform sind beispielsweise nicht auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie zurückzuführen. Die Leistungsberechtigten haben trotz der Pandemie in den Wohnheimen gewohnt und wurden weiter vollumfänglich betreut. Die Minderausgaben resultieren viel mehr aus der Umstellung der Abrechnungssystematik (nach LRV) und einer Verschiebung des Bedarfes in die anderen Bereiche der Sozialen Teilhabe. Aufgrund der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung der Corona-Pandemie erhöhten sich die Ausgaben zum Beispiel im Bereich der Mobilität – Beförderungsdienste. Durch eine kurzfristig geänderte Rechtsgrundlage zum Jahresende 2019 wurde festgestellt, dass die HHSt „Sonderfälle in geschlossenen Wohnformen“ (HHSt 48816.78904) nicht vollständig benötigt wird.

Die Einnahmen und Ausgaben im **Abschnitt 42** (Durchführung Asylbewerberleistungsgesetz) und **Abschnitt 43** (Soziale Einrichtungen - Aussiedler- und Asylantenwohnheime) nahmen folgende Entwicklungen:

(in €)

	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Abschnitt 42</b>			
Einnahmen	1.567.500,00	1.015.716,61	-551.783,39
Ausgaben	1.567.500,00	874.082,49	-693.417,51
Überschuss	0,00	141.634,12	141.634,12
<b>Abschnitt 43</b>			
Einnahmen	1.361.020,00	910.360,46	-450.659,54
Ausgaben	1.361.020,00	1.087.247,94	-273.772,06
Zuschuss	0,00	176.887,48	176.887,48
<b>Abschnitt 42 und 43</b>			
<b>Einnahmen</b>	<b>2.928.520,00</b>	<b>1.926.077,07</b>	<b>-1.002.442,93</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>2.928.520,00</b>	<b>1.961.330,43</b>	<b>-967.189,57</b>
<b>Zuschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>35.253,36</b>	<b>35.253,36</b>

Die Abweichungen zwischen Planung und Rechnungsergebnis der Kosten für Asylbewerber resultieren aus den sinkenden Zuweisungen und zeitverzögerten Abrechnungen mit dem Land. Ferner führten zweimalige Quarantänemaßnahmen sowie die Schließung der Gemeinschaftsunterkunft (GU) Weida zu einer geringeren Aufnahmerate von Asylbewerbern.

Im Jahr 2020 war die Zahl der Asylbewerber weiter leicht rückläufig und betrug zum 31.12.2020 251 Personen (2015: 957, 2016: 566, 2017: 372, 2018: 286, 2019: 282).

Der Landkreis Greiz übernimmt die Betreuung der Gemeinschaftsunterkünfte seit Sommer 2018 eigenverantwortlich. Die Erstattung durch das Land erfolgt zeitversetzt. Mithin bestehen aktuell noch offene Forderungen, die erst 2021 durch das Land beglichen werden.

Die Soziale Betreuung wird durch eine Kopfpauschale der tatsächlich gemeldeten Personen finanziert. Die Ausgaben hierzu belaufen sich auf die Deckung der Personalkosten, welche ebenfalls mit höheren Voraussetzungen belegt wurden, sowie die Bereitstellung von Sachkosten. Die Einstellung von Fachpersonal gestaltet sich jedoch schwierig, da es an verfügbaren Fachkräften mangelt. Somit konnten die Einnahmen nur teilweise dem geplanten Zweck zugeführt werden.

Im Abschnitt der Betreiberkosten war eine realistische Planung aufgrund der fehlenden Erfahrungswerte in der eigenen Betreuung von Gemeinschaftsunterkünften sehr schwierig. Zudem liegen verschiedene Ausgabepositionen in der Mittelbewirtschaftung verschiedener anderer Ämter des Landratsamtes, diese Kosten werden auch aus den Einnahmen der Unterkunftskosten gedeckt.

Hinsichtlich der Bewachung wurden bestehende Altverträge nicht mehr verlängert. Die Bewachung aller Gemeinschaftsunterkünfte übernimmt nun nur noch eine Wachschutzfirma.

Ein weiterer Aspekt ist die geringe Aufnahmerate von Asylbewerbern im Vergleich zum Vorjahr, resultierend aus den durchgeführten Quarantänemaßnahmen und der Schließung der GU Weida.

## Bereich Jugendhilfe

Im **Abschnitt 45** (Jugendhilfe nach dem SGB VIII) ergab sich folgender Abschluss:

(in €)

<b>Abschnitt 45</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	2.264.224,00	2.084.209,80	-180.014,20
<b>Ausgaben</b>	10.727.529,00	9.439.763,34	-1.287.765,66
<b>Zuschussbedarf</b>	8.463.305,00	7.355.553,54	-1.107.751,46

Der geplante Zuschussbedarf von 8.463,3 T€ für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII wurde um 1.107,6 T€ unterschritten. Die Ursachen hierfür werden nachfolgend erläutert.

Haushaltsneutral wurden die Einnahmen und Ausgaben für Unterkunft, Versorgung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen ausländischen Kindern und Jugendlichen (umA) in den **UA 45010** i. H. v. 421,2 T€ in 2020 eingestellt. Im Rechnungsergebnis 2020 ergaben sich hier 236,0 T€ Mindereinnahmen sowie 228,7 T€ Minderausgaben. Ursächlich ist die geringe Anzahl an neuzugewiesenen umA. Jahresdurchschnittlich waren 5 umA geplant, per 31.12.2020 waren 4 umA in unserer Betreuung und im Jahresdurchschnitt 3 umA.

Im **UA 45120 – Kinder- und Jugenderholung** - sind Mindereinnahmen i. H. v. 9,7 T€ und Minderausgaben i. H. v. 17,0 T€ entstanden. Eine geplante Ferienfreizeit vom Jugendamt wurde nicht durchgeführt.

Im **UA 45150 – Sonstige Jugendarbeit** und im **UA 45210 – Jugendsozialarbeit** - sind Mindereinnahmen i. H. v. 75,4 T€ aus der Jugendpauschale zu verzeichnen. In der Mobilen Jugendarbeit sowie im Streetwork waren über mehrere Monate Personalstellen nicht besetzt, aus diesem Grund konnte in der Gesamtfinanzierung ein 40 prozentiger Eigenanteil nicht mehr gewährleistet werden. Mindereinnahmen von 147,5 T€ gibt es auch in HHSt 45210.17101 aus dem Förderprogramm Jugendsozialarbeit. Durch 2 Vollzeitbeschäftigte, die seit Januar im Beschäftigungsverbot waren, sowie durch eine Mitarbeiterin, die sich ab April im Langzeitkrank befand, kam es zu Mindereinnahmen. Es entstanden so auch Minderausgaben in HHSt 45150.71800 von 35,9 T€ und in HHSt 45210.71890 von 50,7 T€. Auch in HHSt 45150.71840 wurden geringere Mittel für die schulbezogene Jugendarbeit mit 83,5 T€ statt der geplanten 100,0 T€ benötigt. Durch die Corona-Pandemie und den dadurch bedingten Schulausfall fanden viele AG's nicht statt. Es wurden deshalb weniger Gelder abgefordert. Auch im UA 45210 sind Minderausgaben bei den Sachkosten für die Streetworker, der Jugendsozialarbeit und den inneren Verrechnungen/Personalkosten von insgesamt 181,9 T€ zu verzeichnen. Durch die Pandemie konnten viele Projekte nicht umgesetzt werden.

Gleichzeitig wurden in der HHSt 45210.17102 außerplanmäßige Einnahmen für die Schulsozialarbeit verbucht. Erst Ende 2019 wurden vom Thüringer Ministerium zusätzliche Mittel für die Umsetzung der Schulsozialarbeit in Aussicht gestellt, was für die Nachtragshaushaltsplanung zu spät war. Die entsprechenden Mehrausgaben wurden in der HHSt 45210.71802 verbucht. Die Leistungen wurden durch den Träger, die Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH, erbracht.

Auch im **UA 45260 – Kinderschutz** – wurden die Mittel nicht ausgeschöpft. Mindereinnahmen von insgesamt 21,3 T€ sowie Minderausgaben i. H. v. 13,9 T€ sind das Resultat daraus, dass verschiedene Projekte und Veranstaltungen durch die Corona-Pandemie nicht umgesetzt werden konnten. Auch konnten im Bereich der Frühen Hilfen keine neuen Hebammen gewonnen werden.

Im **UA 45340 - Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder** - sind Mehreinnahmen i. H. v. 13,8 T€ und Mehrausgaben i. H. v. 29,9 T€ entstanden. Die Mehrausgaben entstanden durch erhöhte Fallzahlen und mehr Kostenerstattungen an andere Jugendämter.

Im **UA 45400 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege** - wurde der geplante Ansatz der Kosten für die Übernahme von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten i. H. v. 725,0 T€ in der HHSt 45400.77140 um 391,5 T€ unterschritten. Hauptgrund der Einsparungen ist ein weiteres gebührenfreies Kita-Jahr.

Im **UA 45530 – Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer** – sind Minderausgaben wegen Verminderung der Kontakte bei ambulanten Hilfen (Erziehungsbeistand § 30 SGB VIII) während der Corona-Pandemie in HHSt 45530.71801 von 31,8 T€ zu verzeichnen.

Die Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke bei der **Sozialpädagogischen Familienhilfe (UA 45540)** in der HHSt 45540.71801 lagen insgesamt 29,0 T€ unter dem Plan von 550,0 T€. Ursächlich ist auch hier die notwendige Verminderung der Kontakte bei ambulanten Hilfen (SPFH § 31 SGB VIII) während der Corona-Pandemie. Die Mittel der SPFH-Projekthaushaltsstelle (45540.71800 180,0 T€) wurden in voller Höhe Deckungsquelle für die ÜPL im Bereich des UVG (HHSt 48100.78800). Die hier geplanten Mittel wurden nicht benötigt, da das damit zu finanzierende Projekt (SPFH- § 31 SGB VIII) aufgelöst und in eine Finanzierung nach Fachleistungsstunden bei HHSt 45540.71801 überführt worden war.

Im **UA 45560 - Vollzeitpflege** - sind Mindereinnahmen i. H. v. 21,1 T€ und Mehrausgaben i. H. v. 45,1 T€ entstanden. Die geringfügigen Mehrausgaben bei der Vollzeitpflege, entspricht einer Fallzahlerhöhung gegenüber Plan von etwa 3,5 Ganzjahresfällen mit Jahreskosten.

Trotz verstärkter Anstrengungen in den letzten Jahren Heimaufenthalte nach § 34 SGB VIII zu beenden, liegen die Ausgaben im **UA 45570 – Heimerziehung** – mit 2.550,3 T€ nur leicht unter dem Plan und dem Niveau des Vorjahres gegenüber dem Plan 2020 (-117,2 T€). Positiv wirken sich auf den Jahresabschluss die Mehreinnahmen i. H. v. 69,3 T€ vor allem aus Kostenbeiträgen aus.

2020 ist kein Fall an **Intensiver sozialpädagogischer Einzelbetreuung** (ISPE, § 35 SGB VIII) im **UA 45580** erforderlich gewesen, so dass Mindereinnahmen i. H. v. 1,0 T€ und Minderausgaben i. H. v. 25,0 T€ entstanden

**Stationäre Eingliederungshilfen** gemäß § 35a Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII wurden für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche oder von einer solchen Behinderung Bedrohte in Heimen und besonderen Wohnformen erbracht, deren Kostensätze durch die individuellen, besonderen und zusätzlichen Leistungen über den Heimkostensätzen nach § 34 SGB VIII lagen. Die Zahl der als seelisch behindert ärztlich diagnostizierten Kinder und Jugendlichen mit tatsächlicher Teilhabebeeinträchtigung steigt erkennbar an. In der HHSt 45600.77000 entstanden Mehrausgaben i. H. v. 360,2 T€ bei Gesamtausgaben i. H. v. 965,2 T€. Ein Zusammenhang mit den Minderausgaben bei den ambulanten Leistungen besteht dabei aber nicht. Die deutlichen Minderausgaben bei den ambulanten Eingliederungshilfeleistungen i. H. v. 397,2 T€ bei Gesamtausgaben i. H. v. 698,8 T€ sind wegen der Kontaktreduzierung und insbesondere wegen den Schulschließungen während der Pandemie entstanden. Den Trägern der Leistung der Schulbegleitung wurden 75 % der monatsdurchschnittlichen Vorjahresleistungen im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) gezahlt.

Aufgrund steigender Fallzahlen von Heimunterbringungsfällen von jungen Volljährigen wegen mangelnder Verselbständigung in der Zeit der Minderjährigkeit erhöhten sich die Ausgaben im **UA 45610 – Hilfe für junge Volljährige** – für die Unterbringung in Heimen und sonstigen betreuten Wohnformen (UGr 77000) gegenüber dem Ansatz von 127,0 T€ um 83,2 T€ auf 210,2 T€.

Im **UA 48100 - Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes** – entstanden Mindereinnahmen i. H. v. 173,7 T€ sowie Mehrausgaben i. H. v. 9,2 T€. Beim Rückgriff gegen Unterhaltsverpflichtete nach § 7 UVG kommt es trotz enormer Fallzahlsteigerungen seit 2017 nicht zur Erhöhung der ansonsten bezüglich der absoluten Höhe durchaus konstant gebliebenen Rückgriffshöhe. Im Vergleich zu dem durch eine ÜPL von 200,0 T€ erhöhten Ansatz von ursprünglich 2.678,0 T€ in HHSt 48100.78800, dessen Deckung aus den HHStn 45400.77140 und 45540.71800, also aus dem eigenen Haushaltsbereich der Jugendhilfe, erfolgte, sind tatsächlich nur 83,2 T€ Mehrausgaben angefallen. Die prognostizierte Mehrausgabenhöhe war auf Grund der Prognosedaten zum 31.12.2020 etwas zu hoch ausgefallen.

### **Jobcenter Greiz**

Die Einnahmen und Ausgaben für das Jobcenter wurden separat für die Verwaltung der Grundsicherung (UA 40500) und für die Leistungen der Grundsicherung (UA 48200, 48210, 48220) veranschlagt.

Für die Verwaltung der Grundsicherung waren im UA 40500 Gesamtverwaltungskosten i. H. v. 8.233,0 T€ im Haushaltsjahr 2020 veranschlagt und tatsächlich sind 7.193,8 T€ angefallen. In Folge dieser Minderausgaben (1.039,3 T€) konnte der kommunale Finanzierungsanteil von planmäßig 1.251,2 T€ auf 1.158,9 T€ reduziert und damit eine Ergebnisverbesserung i. H. v. 92,3 T€ erreicht werden.

Bei der Planung der Bundesmittel wurden die im Entwurf des Bundeshaushaltes für 2019 festgeschriebenen Budgets i. H. v. 5.584,5 T€ für die Verwaltung der Grundsicherung und für die Arbeitsförderung zugrunde gelegt. Auch wenn das zugewiesene Budget für 2019 um 253.448 € höher ausgefallen ist, wurde bei der Nachtragsplanung für 2020 der Ansatz nicht verändert. Grund dafür war, dass das zugewiesene Budget für 2019 Ausgabereste und zusätzliche Mittel für flüchtlingsindizierte Mehrbedarfe enthalten hat. Diese Einnahmen unterliegen großen Schwankungen. Tatsächlich hat das Jobcenter Greiz eine Budgetzuweisung i. H. v. 5.635,2 T€ (+ 50,7 T€) für die Verwaltung der Grundsicherung erhalten. Die Entscheidung, den ursprünglich geplanten Haushaltsansatz für 2020 im Nachtrag unverändert beizubehalten, hat sich im Nachhinein als richtig erwiesen.

Personelle und strukturelle Festlegungen für das Jobcenter führten zu erheblichen Personal- und Ausgabenreduzierungen. So konnte der aus der Arbeitsförderung benötigte Umschichtungsbetrag zur Finanzierung der Verwaltungskosten um 750,8 T€ auf 620,0 T€ reduziert werden.

Die Minderausgaben bei der Inneren Verrechnung Verwaltung BuT (Bildung und Teilhabe) in der HHSt 40500.67910 von 94,1 T€ sind damit zu begründen, dass zum 01.04.2020 die Aufgaben BuT in das Leistungsteam eingegliedert wurden.

Im UA 48200, in dem die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) und Bildung und Teilhabe geplant und abgerechnet werden, sind die Auswirkungen der im Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket des Bundes beschlossenen Erhöhung der KdU-Bundesbeteiligung deutlich sichtbar.

Der UA 482 Grundsicherung nach dem SGB II (einschließlich Bildung und Teilhabe) schloss wie folgt ab:

(in €)

UA 482	Plan 2020	RE 2020	Differenz
<b>Einnahmen</b>	32.904.781,00	26.126.241,82	-6.778.539,18
<b>Ausgaben</b>	38.353.790,00	29.168.450,58	-9.185.339,42
<b>Zuschussbedarf</b>	5.449.009,00	3.042.208,76	-2.406.800,24

Im UA 48200, wo die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) und Bildung und Teilhabe (BuT) geplant und abgerechnet werden, hat sich der Zuschussbedarf i. H. v. 5.449,0 T€ um 2.408,8 T€ auf 3.042,2 T€ reduziert.

Das Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket sieht vor, dass der Bund zur Stärkung der Landkreise und kreisfreien Städte dauerhaft weitere 25 % und insgesamt bis zu 75 % der Kosten der Unterkunft übernimmt. Eine diesbezügliche Änderung im Grundgesetz (Artikel 104a) wurde bereits für das Jahr 2020 vorgenommen. Mit der vorgenannten deutlichen Einnahmeverbesserung und der trotz der Corona-Pandemie realisierten Ausgabenreduzierung bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung in der HHSt 48200.78310 (- 1.166,0 T€) ist dieses positive Ergebnis im Wesentlichen zu begründen.

Auch im UA 48200 wurden Globalbereinigungen i. H. v. insgesamt 650,0 T€ vorgenommen. Dem Jobcenter Greiz wurden 2012 ca. 17.000 Forderungen übergeben, die sich auf ca. 6.000 Geschäftspartner (Leistungsempfänger, Arbeitgeber und vorrangige Sozialleistungsträger) verteilten. Die Realisierbarkeit dieser Forderungen war allerdings zum Großteil fraglich.

Im UA 48210 wurde für das **Arbeitslosengeld II** (ohne Kosten der Unterkunft und Heizung) ein Einnahme- und Ausgabevolumen i. H. v. 23.469,0 T€ eingestellt. Die Leistungen in dem UA 48210 (Arbeitslosengeld II) und 48220 (Arbeitsförderung) werden vollständig vom Bund refinanziert.

Die Inanspruchnahme der Ansätze lag mit 17.057,2 T€ in den Einnahmen bzw. 17.051,4 T€ in den Ausgaben ca. 6,4 Mio. € unter dem Planansatz und ist gegenüber 2019 trotz der mit der Pandemie einhergehenden veränderten Bedingungen leicht zurückgegangen.

Bei den Einnahmen wurden Globalbereinigungen der Kassenreste i. H. v. insgesamt 1.510,0 T€ vorgenommen, um dem Grundsatz der Haushaltswahrheit und Haushaltsklarheit Rechnung zu tragen. Die Globalbereinigung betraf die HHSt 48210.24100 - Kostenersatz nach § 34 SGB II mit 35,0 T€, die HHSt 48210.24300 - Erstattungsansprüche nach § 33 SGB II mit 140,0 T€, die HHSt 48210.24710 - Rückforderungen mit 580,0 T€, die HHSt 48210.24711 - Rückforderungen Altfälle mit 430,0 T€, die HHSt 48210.24712 - Erstattungen § 41a Abs. 6 SGB II mit 275,0 T€ sowie die HHSt 48210.24910 - Rückzahlungen von Darlehen mit 50,0 T€. Erforderlich wurde die Globalbereinigung durch die Tatsache, dass gegenüber dem Bund eine Ist-Abrechnung erfolgte, d. h. angeordnete aber noch nicht tatsächlich vereinnahmte Beträge wurden bei der Abforderung der Bundesmittel nicht berücksichtigt. Ohne die Globalbereinigung wäre also eine Haushaltsverbesserung mit der Jahresrechnung i. H. v. 1,5 Mio. € ausgewiesen worden, obwohl mit den o. g. Einnahmen in nächster Zeit, aufgrund der Leistungsfähigkeit der Schuldner, nicht zu rechnen ist.

Für die **Arbeitsförderung** im UA 48220 wurden Ausgaben i. H. v. 4.509,9 T€ in 2020 eingestellt, jedoch lediglich 3.239,9 T€ Gesamtausgaben im UA verbucht. Gedeckt wurden diese Ausgaben überwiegend aus den vom Bund bereitgestellten Leistungsbeteiligungen bei der Eingliederung i. H. v. 2.955,5 T€ und Bundesmitteln für Leistungen nach

dem Teilhabechancengesetz für Langzeitarbeitslose auf dem allgemeinen und sozialen Arbeitsmarkt i. H. v. 261,7 T€. Seit Inkrafttreten des Gesetzes zum 01.01.2019 besteht die Möglichkeit, eingesparte Mittel aus dem Arbeitslosengeld II zur Finanzierung der Arbeitsförderung einzusetzen (Passiv-Aktiv-Transfer/PAT).

Das Jobcenter Greiz hat eine Budgetzuweisung i. H. v. 4.137,7 T€ erhalten. Gegenüber dem Planansatz i. H. v. 4.123,0 T€ standen dem Jobcenter 14,7 T€ mehr Mittel zur Verfügung. Nach Abzug des zur Finanzierung der Verwaltungskosten tatsächlich in Anspruch genommenen Umschichtungsbetrages (620,0 T€) und unter Berücksichtigung der für das Bundesprogramm Soziale Teilhabe und für die Leistungsbeteiligung PAT bereitgestellten Mittel standen der Arbeitsförderung Mittel i. H. v. 3.517,7 T€ zur Verfügung. Von den zur Verfügung stehenden Mitteln sind 2.356,6 T€ (67 %) zum Einsatz gekommen.

Das **Bildungs- und Teilhabepaket** wurde von der Bundesregierung zum 01.04.2011 beschlossen und trat rückwirkend zum 01.01.2011 in Kraft. Kindern von Arbeitslosengeld-II-Empfängern (UA 48200), Sozialhilfeempfängern (UA 41050) sowie Empfängern von Wohngeld und Kindergeldzuschlag (UA 49200) soll die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben besser möglich sein. Für den genannten Personenkreis wurde die Übernahme der Kosten für eintägige Ausflüge in Schulen und Kindereinrichtungen, für mehrtägige Klassenfahrten, für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen in Schulen und Kindereinrichtungen sowie für angemessene Lernförderung als auch die Mitgliedsbeiträge in Vereinen und die Kursgebühren für künstlerischen Unterricht möglich.

Insgesamt wurden aus dem Bildungs- und Teilhabepaket 317,9 T€ für SGB II-Empfänger, 7,8 T€ für SGB XII-Empfänger und 162,4 T€ für die restlichen Leistungsberechtigten ausgegeben, zusammen 488,1 T€ (2019: 466,0 T€, 2018: 432,9 T€). Ursache für den Anstieg der Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr ist die Umsetzung des Gesetzes zur zielgenauen Stärkung von Familien und ihren Kindern durch die Neugestaltung des Kinderzuschlags und die Verbesserung der Leistungen für Bildung und Teilhabe (Starke-Familien-Gesetz – StaFamG) ab August 2019 und den damit verbundenen Wegfall des Eigenanteils der Anspruchsberechtigten i. H. v. 1,00 € für das gemeinschaftliche Mittagessen, die Erhöhung des Schulbedarfes von 100,00 € auf 150,00 € und des monatlichen Betrages für die soziale und kulturelle Teilhabe von 10,00 € auf 15,00 €.

Zum Ausgleich dieser Belastung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beteiligte sich der Bund mit anteilig 6,6 % in Höhe der Sockelbeteiligung an den Unterkunftskosten Thüringens. Die Erstattung der dem Land vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel erfolgte auf der Grundlage des Anteils des einzelnen kommunalen Trägers an den Gesamtausgaben aller kommunalen Träger für Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem SGB II und dem Bundeskindergeldgesetz. Es wurden in der HHSt 48200.19110 nur 447,7 T€ zur Deckung der Ausgaben im UA 48200 i. H. v. insgesamt 317,9 T€ und im UA 49200 i. H. v. 162,4 T€, für das Jahr 2020 vereinnahmt, so dass sich eine Unterfinanzierung im Jahr 2020 i. H. v. 32,6 T€ entgegen der ausgeglichenen Planung ergibt.

Minderausgaben i. H. v. 36,9 T€ entstanden für das Blindengeld nach dem **Thüringer Sinnesbehindertengeldgesetz** (HHSt 49510.78800). Dem stehen Mindereinnahmen von insgesamt 29,1 T€ im UA 49510 gegenüber.

Bei den Kosten nach dem Sinnesbehindertengeldgesetz handelt es sich um eine übertragene Landesaufgabe, welche zu 100 % durch das Land Thüringen erstattungsfähig ist. Dieses wurde im April 2018 aus dem zunächst bestehenden Thüringer Blindengeldgesetz zum neuen Thüringer Sinnesbehindertengeldgesetz reformiert. Hinzu kamen die Gewährung von Gehörlosengeld und Taubblindengeld. Der Unterschied zwischen Ein-

nahmen und Ausgaben im D 0290 ergibt sich aus der Kassenwirksamkeit der gebuchten Einnahmen. Die Kostenerstattung beim Thüringer Landesverwaltungsamt erfolgt halbjährlich versetzt.

### Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung

Im Einzelplan 5 ergab sich folgender Gesamtabschluss:

(in €)

EPL 5	Plan 2020	RE 2020	Differenz
<b>Einnahmen</b>	250.100,00	232.917,33	-17.182,67
<b>Ausgaben</b>	4.017.480,00	3.936.556,37	-80.923,63
<b>Zuschussbedarf</b>	3.767.380,00	3.703.639,04	-63.740,96

Der Zuschussbedarf verringerte sich gegenüber dem Planansatz um 63,7 T€. Die Minderausgaben betrafen mit 37,7 T€ zum Teil die Personalausgaben.

Mindereinnahmen i. H. v. 43,2 T€ entstanden bei den Einnahmen aus Verwaltungsgebühren im Gesundheitsamt in der HHSt 50100.10000. Aufgrund der im Jahr 2020 vorherrschenden Corona-Pandemie konnten nur wenige und über mehrere Monate fast keine amtsärztlichen Untersuchungen durchgeführt werden. Vielfach wurden die Begutachtungen nur auf Grundlage der Aktenlage ohne die Beurteilung durch einen Facharzt durchgeführt. Somit entfielen die umfangreichen Gutachten und konnte somit auch nicht gemäß des Thüringer Verwaltungskostengesetzes in der entsprechenden Höhe berechnet werden. Darüber hinaus konnten die aktenkundigen Belehrungen nach § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG) nur einzeln und zum Ende des Haushaltsjahres 2020 gar nicht mehr durchgeführt werden.

Die Mindereinnahmen der HHSt 50100.10010 - Verwaltungsgebühren für Trinkwasseruntersuchung – in Höhe von 11,5 T€ gehen mit den Minderausgaben von 14,2 T€ in der HHSt 50100.63010 - Auslagen Trinkwasseruntersuchung und Zusatzgutachten - einher.

In der HHSt 50100.16200 - Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV, VG (ärztliche Gutachten) des Gesundheitsamtes - entstanden Mindereinnahmen i. H. v. 17,3 T€ bei einem Planansatz von 39,0 T€. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen zeitweiligen Schließung des Gesundheitsamtes wurden dem ärztlichen Dienst Jobcenter im Haushaltsjahr 2020 weniger Gutachtenaufträge durch das Jobcenter des Landkreises Greiz übergeben.

Dem Landkreis Greiz wurde mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 10.12.2020 eine Zuwendung zur Steigerung der Kontaktpersonennachverfolgung im Zusammenhang mit der Ausbreitung der SARS-CoV-2 Pandemie in Höhe von vorläufig 45,5 T€ gewährt, die in der HHSt 50100.17100 (Gesundheitsamt – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land) außerplanmäßig vereinnahmt wurde.

Die in der HHSt 50100.56000 – Dienst- und Schutzbekleidung - coronabedingten Mehrausgaben von 1,9 T€ konnten über den Deckungskreis abgedeckt werden. Für die vom Land gelieferte Schutzausstattung ging 2020 noch keine Rechnung ein.

In dieser HHSt 50100.57000 – weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben - waren über den Planansatz i. H. v. 4,5 T€ hinausgehende überplanmäßige Ausgaben von 5,0 T€ erforderlich. Zur Bewältigung der Corona-Pandemie sind Kameraden der Bundeswehr zur Kontaktpersonennachverfolgung zum Einsatz gekommen. Der Landkreis war für die Übernahme der Kosten für die Verpflegung der Bundeswehr zuständig.

Darüber hinaus wurden nicht geplante Ausgaben für Antigen-Schnelltests für die Testung der Mitarbeiter des Gesundheitsamtes erforderlich.

Bei den geplanten Ausgaben in der HHSt 50100.63000 – Kosten für Dienstleistungen durch Dritte – i. H. v. 4,0 T€ wurde eine Einsparung – i. H. v. 2,8 T€ erreicht. Gründe hierfür waren, dass die Weiterberechnung der Einsätze der Polizeibeamten in Vollzugshilfe im Auftrag des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes nach dem ThürPsychKG zur Erstattung der Auslagen der gefahrenen Kilometer nur teilweise im Haushaltsjahr 2020 erfolgte und sich damit im Haushaltsjahr 2021 niederschlagen werden.

Die Mindereinnahmen der HHSt 50100.10010 - Verwaltungsgebühren für Trinkwasseruntersuchung – in Höhe von 11,5 T€ gehen mit den Minderausgaben der HHSt 50100.63010 (Auslagen Trinkwasseruntersuchung und Zusatzgutachten) einher. Ebenso verhält es sich mit den Mindereinnahmen der Haushaltsstelle 50100.16201 (Erstattungen von Ausgaben des VWH) und den Minderausgaben der HHSt 50100.65500 (Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten).

Aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen eingeschränkten Besucherverkehr wurden weniger fachärztliche Befundberichte, Gutachten und Epikrisen von behandelnden Fachärzten, Krankenhäusern und Kliniken benötigt. Die vom Gesundheitsamt angeforderten Befunde waren nur mit geringen Kosten verbunden.

Das an die Kreiskrankenhaus Greiz GmbH ausgereichte Gesellschafterdarlehen ist mit 1,20% p.a. zu verzinsen (KT-Beschluss Nr. 60/2019). Die Zinsen sind vierteljährlich nachträglich, erstmalig am 30.01.2020, im Übrigen zum 30.04., 30.07., 30.10. eines jeden Jahres fällig. In HHSt 51000.20500 (Krankenhäuser – Zinseinnahmen Kommunale Sonderrechnungen) sind entsprechend Mehreinnahmen i. H. v. 12,2 T€ zu verzeichnen.

### **Einzelplan 6 – Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

(in €)

<b>EPL 6</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	1.209.500,00	881.362,50	-328.137,50
<b>Ausgaben</b>	5.291.540,00	5.474.202,13	182.662,13
<b>Zuschussbedarf</b>	4.082.040,00	4.592.839,63	510.799,63

Aus der Übersicht wird ersichtlich, dass sich der Zuschussbedarf im EPL 6 gegenüber dem Planansatz 2020 um 510,8 T€ erhöht hat. Die Minderausgaben resultieren im Wesentlichen aus geringeren Personalausgaben in Höhe von 98,6 T€.

Wesentliche Planabweichungen bei den Einnahmen werden nachfolgend erläutert:

In der HHSt 61300.10000 (Verwaltungsgebühren – Bauordnung) konnten Mehreinnahmen i. H. v. 30,2 T€ erzielt werden. Die Erhebung von Gebühren richtet sich nach der genehmigten und gebührenpflichtigen Anzahl von Bauanträgen sowie dem Umfang des Vorhabens. Entsprechend dieser Tatsache konnten die genannten Mehreinnahmen erzielt werden.

Der Ansatz für Ersatzvornahmen in den HHStn 61300.15000/57700 wurde aufgrund der Erfahrungen aus den Vorjahren bereits 2019 auf 400,0 T€ erhöht, um die Pflichtaufgaben zur Gefahrenabwehr erfüllen zu können. Die Kosten für diese Maßnahmen spiegelten den wirklich hohen Bestand an durch Eigentümer vernachlässigte Immobilien wider, die den Landkreis zur Gefahrenabwehr beanspruchten. Im Haushaltsjahr 2020 beliefen sich die Einnahmen in der HHSt 61300.15000 (Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen - Ersatzvornahmen) lediglich auf 24,8 T€, wohingegen die HHSt 61300.57700 (Kosten für Ersatzvornahmen) Ausgaben i. H. v. 364,2 T€ auswies. Die Ursache lag in

den bauaufsichtlichen Aufgaben bei der Sicherung von Gebäuden, von denen eine Gefahr für die öffentliche Ordnung und Sicherheit ausging und deren Eigentümer der Sicherungspflicht nicht nachkamen bzw. nicht leistungsfähig waren.

Die Ausgaben und Einnahmen sollten sich zwar gegenseitig decken, doch die Einnahmen wurden wie schon in den vergangenen Jahren durch folgende Tatsachen erheblich verzögert oder fielen sogar komplett aus, da

1. Eigentümer nicht mehr vorhanden sind und auch keine Rechtsnachfolger,
2. Eigentümer nicht zahlungsfähig waren,
3. Eigentümer nicht in der Bundesrepublik wohnhaft sind, was eine Zustellung und Vollstreckung der Forderungen erheblich erschwerte bzw. verhinderte,
4. Leistungsbescheide oft auf dem Rechtsweg angegriffen werden, woraus ebenfalls ein erheblicher Zeitverzug resultierte.

Per 31.12.2020 bestehen offene Forderungen aus Ersatzvornahmen i. H. v. 1.432,5 T€.

In der HHSt 61300.26000 (Bußgelder) konnten bei einem Planansatz i. H. v. 10,0 T€ keine Einnahmen verzeichnet werden, da diese durch die Bußgeldstelle in der HHSt 11000.26000 erhoben und ab 2021 auch geplant werden.

In der HHSt 61300.26010 (Zwangsgelder) betrug das Ergebnis der Jahresrechnung 0,1 T€ bei einem Planansatz von 7,0 T€. Dieser Saldo resultiert aus Rückzahlungen von Zwangsgeldern, Aufhebung von Bescheiden nach Widerspruchsabhilfe bzw. Gerichtsurteilen, Rücknahme von Zwangsgeldern und Niederschlagungen.

Die HHSt 65000.16800 (Erstattungen von Ausgaben des VWH übrige Bereiche – Kreisstraßen) schloss bei einem Planansatz von 16,0 T€ mit Mindereinnahmen i. H. v. 9,6 T€ ab. Hierbei handelte es sich um Erstattungen von Ausgaben für fremdverursachte Schäden an den Kreisstraßen insbesondere durch Unfälle.

In der HHSt 65000.51000 (Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens – Kreisstraßen) wurden Haushaltsausgabereste i. H. v. 37,3 T€ gebildet und in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Diese Mittel sollen für bereits gebundene Aufträge für die Unterhaltung der Kreisstraßen eingesetzt werden.

Außerplanmäßige Ausgaben i. H. v. 95,7 T€ wurden in der HHSt 65000.71500 für den Verlustausgleich beim Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei gemäß § 8 ThürEBV genehmigt. Die Deckung erfolgte über eine Entnahme aus der Sonderrücklage (HHSt 65000.28504).

Zur Abdeckung des Risikos von Verlusten bzw. einem erhöhten Finanzbedarf beim Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei wurden mit dem Jahresabschluss außerplanmäßig der Sonderrücklage Mittel i. H. v. 300,0 T€ zugeführt (HHSt 65000.86504). Wie bereits in den Risikoberichten der letzten Geschäftsjahre dargestellt ist der Fuhrpark der KSM überaltert. Insofern sind die Unterhaltungs- und Reparaturkosten für den Fuhrpark entsprechend hoch. Die Erneuerung des Fuhrparks ist zwar geplant, kann jedoch aufgrund beschränkter Mittel die bestehende Investitionslücke nur sukzessive schließen. Weiterer Mittelbedarf besteht für die Gebäudeerhaltung in den beiden Liegenschaften (z.B. Dach ehemalige Salzhalle in der Liegenschaft Bad Köstritz, Sanitärbereich in der Liegenschaft Bad Köstritz, Abwassersystem Liegenschaft Zeulenroda-Triebes). Auch die veränderte Winterwetterlage der letzten Jahre beeinflusst die Umsatzerlöse von November bis März erheblich. Milde Wetterlage führen zu empfindlichen Umsatzeinbrüchen, bei gleichen Fixkosten für Wintertechnik. Die Vorhaltung der Winterdiensttechnik muss jedoch für die

Gewährleistung der Verkehrssicherheit erfolgen. Umsatzverluste in den Wintermonaten können im weiteren Jahresverlauf nur bedingt ausgeglichen werden und können zu negativen Jahresabschlüssen führen. Ein bisher nicht kalkulierbares Risiko ergibt sich aus der Umsatzsteuerpflicht der öffentlichen Hand nach § 2b UStG. Derzeit ist noch nicht abzusehen, inwieweit das bestehende Leistungsvolumen für Gemeinden nach Umsetzung des § 2b UStG weiterhin erbracht werden kann bzw. ein ähnliches Auftragsvolumen generiert wird. Nach den Zahlen des Zwischenberichts für das IV. Quartal 2020 ist hier ein Umsatzvolumen von ca. 400 T€ betroffen.

### **Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

(in €)			
<b>EPL 7</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	1.793.696,00	2.207.829,78	414.133,78
<b>Ausgaben</b>	5.150.269,00	6.964.850,89	1.814.581,89
<b>Zuschussbedarf</b>	3.356.573,00	4.757.021,11	1.400.448,11

Der Zuschussbedarf des EPL 7 erhöhte sich gegenüber dem Planansatz um 1.400,4 T€. Wesentliche Planabweichungen ergaben sich in den folgenden Unterabschnitten:

#### **UA 72000 – Abfallbeseitigung**

Die „Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH schüttete im Jahr 2020 vom erzielten Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2019 einen Betrag in Höhe von 126,3 T€ (netto) unter der Voraussetzung der zeitnahen, ausschließlichen und unmittelbaren Verwendung an den Gesellschafter Landkreis Greiz aus, der außerplanmäßig in HHSt 72000.21000 (Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen) vereinnahmt wurden.

#### **UA 72500 – Tierkörperbeseitigung**

Zum 01.04.2020 trat eine neue Gebührensatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Thüringen in Kraft, mit der eine Gebührenerhöhung umgesetzt wurde. Entsprechend erhöhte sich der Anteil, mit dem sich der Landkreis Greiz an den Gebühren beteiligte. In HHSt 72500.71300 (Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke) waren bei einem Planansatz i. H. v. 85,0 T€ Minderausgaben von 6,0 T€ zu verzeichnen. Coronabedingt wurde ein Monat zu wenig angeordnet.

#### **UA 79100 – Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr**

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurden im Jahr 2020 u. a. folgende Projekte durchgeführt, deren Realisierung zum Teil Verschiebungen der Mittel zwischen den Ausgabehaushaltsstellen im D 0051 erforderte:

- Für die neue Broschüre „Unterwegs im Pöllwitzer Wald“ wurde die Gestaltung und das Lektorat in Auftrag gegeben. Außerdem mussten Kartenlizenzen erworben werden. Es erfolgte der Nachdruck des Flyers „Lutherweg“ und für Wegemarkierungsarbeiten der touristischen Beschilderung wurden Firmen beauftragt. Dafür entstanden Kosten in Höhe von insgesamt 13,0 T€ in der HHSt 79000.62000.
- Im Januar jeden Jahres präsentiert sich der Landkreis Greiz eigentlich mit regionalen Partnern und dem Freistaat Thüringen auf der „Grünen Woche“ in Berlin. Aufgrund der Pandemieentwicklungen im Jahr 2020 wurde die Veranstaltung für 2021 abgesagt.

Gleiches gilt auch für die Ostthüringer Studienmesse 2020. In Vorbereitung der Messe wurden bereits Infolyer gedruckt. Die Kosten dafür belaufen sich auf 0,3 T€ in der HHSt 79100.62000.

Im Bereich der Nachhaltigkeit des Projektes „Regionalbudget der Region Greiz“ wurden Projekte fortgeführt und überarbeitet. Es entstanden Aufwendungen in Höhe von 18,3 T€ in der HHSt 79100.62003. Dazu zählen:

- Ausbildungsportal – Werbung, Anzeigenschaltung und IT-Überarbeitung
- Herstellung Klein- und Jungunternehmerpreis
- Überarbeitung ÖPNV-Informationstafeln
- Durchführung Virtuelle Ausbildungsbörse

Dem gegenüber stehen Einnahmen von Projektpartnern für die Durchführung der virtuellen Ausbildungsbörse in Höhe von 10,4 T€ und für die IT-Überarbeitung des Ausbildungsportales in Höhe von 1,2 T€ in der HHSt 79100.16800.

### **UA 79200 – Förderung ÖPNV**

Durch das Land Thüringen wurde im Jahr 2020 eine Finanzhilfe zur Förderung der bedarfsgerechten Verkehrsbedienung in Höhe von 678,9 T€ bewilligt. Für die Corona-Soforthilfe wurden zusätzlich 74,9 T€ gezahlt. Die Mittel wurden entsprechend der StPNV-Finanzierungsrichtlinie des Freistaates Thüringen im Rahmen der Zahlungen für gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen an Verkehrsunternehmen verwendet (HHSt 79200.71500 und 79200.71700).

Zudem wurden durch den Freistaat Thüringen zusätzliche Mittel für landesbedeutsame Linien bewilligt. Die Förderung dafür belief sich auf 229,0 T€ (HHSt 79200.17100), so dass auf dieser HHSt insgesamt 982,8 T€ und damit Mehreinnahmen von 136,5 T€ verbucht wurden.

Für die Durchführung öffentlicher Linienverkehre im Saale-Holzland-Kreis erhielt der Landkreis Greiz eine Zuwendung i. H. v. 19,8 T€ auf Basis der Verwaltungsvereinbarung (HHSt 79200.16202). Für Verwaltungsleistungen des Landkreises Greiz für die Stadt Gera auf Grundlage der Zweckvereinbarung wurden 25,5 T€ vereinnahmt (HHSt 79200.16200).

Zum 01.12.2019 traten neue öffentliche Dienstleistungsaufträge (ÖDA) mit der RVG und den beiden privaten Verkehrsunternehmen Herzum und Piehler in Kraft. Daraus ergab sich eine Anpassung der Ausgleichszahlungen. Die RVG erbringt seit 01.12.2019 auf der Grundlage der Zweckvereinbarung mit der Stadt Gera Verkehrsleistungen im nördlichen Stadtgebiet. Dafür erhielt der Landkreis eine Kostenerstattung i. H. v. 888,4 T€. Abzüglich dieser sowie der Finanzhilfen des Freistaates Thüringen hat der Landkreis im Jahr 2020 insgesamt 3.265,6 T€ aus eigenen kreislichen Mitteln für die Aufgabe des ÖPNV verausgabt. Zudem wurde ein Haushaltsausgaberest von 300,0 T€ für Zahlungen für gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen an Verkehrsunternehmen in der HHSt 79200.71500 gebildet.

Unabhängig von den direkten finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die ÖPNV-Verkehrsunternehmen im Landkreis Greiz stehen diese in den nächsten Jahren vor enormen Herausforderungen bei der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung einen, der Bedarfsentwicklung angepassten öffentlichen Personennahverkehr umzusetzen. Sich änderndes Nutzerverhalten, die demografische Entwicklung, die stetige Verteuerung der fossilen Brennstoffe bei noch nicht wirtschaftlich darstellbaren Alter-

nativen (deutliche Nachteile des ländlichen Raumes beim Einsatz der E-Mobilität), der Mangel an Fachkräften, steigende Servicequalität und letztlich aus den Folgen der Pandemie ableitbare Mehrbelastungen im Reinigungs- und Hygieneaufwand werden die Unternehmen belasten und unweigerlich weiter zu Kostensteigerungen führen. Diese werden, wie in der Vergangenheit auch, nicht über die Fahrgelderlöse kompensiert werden können. Insofern ist auch in Zukunft mit einem weiteren Anstieg des Ausgleichsbedarfes vom Aufgabenträger zu rechnen. Die Ausgestaltung der öffentlichen Dienstleistungsaufträge berücksichtigt diese Entwicklungen bereits. Neben der Berücksichtigung von Preisentwicklungsindizes sind in regelmäßigen Abständen - PRG erstmals 2021 - Anpassungen der zu erstellenden Kosten- und Erlöskalkulation im ÖDA vorzunehmen (vgl. § 17 Abs. (6) ÖDA).

Noch unklar bzw. gegenwärtig nicht seriös abschätzbar sind die Langzeitfolgen der COVID-19-Pandemie auf andere Betriebszweige, insbesondere den Gelegenheitsverkehr. Derzeit setzen PRG und RVG zu Zeiten geringer Auslastung der Kapazitäten (d.h. außerhalb des Schülerverkehrs) Fahrzeuge und Personale u.a. für Sonderfahrten (z.B. Klassenfahrten, Transferfahrten im Gelegenheitsverkehr) ein, um durch diese Erlöse den eigenwirtschaftlichen Kostendeckungsgrad zu steigern und damit den Aufgabenträger von anderenfalls auf ihn zurückfallenden, höheren Ausgleichszahlungen zu entlasten. Sofern die Nachfrage in diesen Betriebszweigen dauerhaft reduziert bleibt, erhöht sich im Gegenzug der Ausgleichsbedarf gegenüber dem Aufgabenträger.

Zur Absicherung der dargestellten Risiken für erhöhte Ausgleichszahlungen wird eine außerplanmäßige Zuführung zur Sonderrücklage ÖPNV i. H. v. 1.000,0 T€ (HHSt 79200.86502) geleistet.

### **Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen**

(in €)			
<b>EPL 8</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	1.038.450,00	42.011,25	-996.438,75
<b>Ausgaben</b>	199.195,00	164.748,22	-34.446,78
<b>Zuschussbedarf</b>	-839.255,00	122.736,97	961.991,97

Statt des geplanten Überschusses des EPL 8 von 839,3 T€ weist das Rechnungsergebnis einen Zuschussbedarf von 122,7 T€ im EPL 8 aus.

Hauptgrund war, dass die Sparkasse Gera-Greiz aufgrund des erhöhten Grads wirtschaftlicher Unsicherheit in der aktuellen COVID-19-Krise und der damit einhergehenden Planungsunsicherheiten im Jahr 2020 an ihren Träger Landkreis Greiz keine Überschussbeteiligung aus dem Jahr 2019 ausschüttete. Daraus resultieren Mindereinnahmen in HHSt 87000.21000 (Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen) i. H. v. 1.000,0 T€ im Vergleich zum Plan (RE 2019: 866,6 T€).

Der UA 88000 - Bebaute Grundstücke - schloss insgesamt mit einer Verbesserung um 36,7 T€ ab. Mehreinnahmen i. H. v. 3,8 T€ bei den Mieten, Pachten sowie sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (UGr 140,142,150) und Minderausgaben bei den Unterhaltungskosten i. H. v. 8,8 T€ (UGr 50000), bei der Gebäudeversicherung i. H. v. 5,9 T€ (UGr. 54001) sowie bei den Bewirtschaftungskosten i. H. v. 20,0 T€ (UGr 54000) sind die Ursache.

## Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft

(in €)

<b>EPL 9</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	84.674.810,00	84.666.378,92	-8.431,08
<b>Ausgaben</b>	4.110.150,00	8.310.301,24	4.200.151,24
<b>Überschuss</b>	80.564.660,00	76.356.077,68	-4.208.582,32

Der Freistaat gewährte den Thüringer Kommunen Stabilisierungszuweisungen und Gewerbesteuerstabilisierungszuweisungen nach §§ 1 und 2 Thüringer Gesetz zur Stabilisierung der Kommunal Finanzen vom 11. Juni 2020 (ThürStaKoFiG; GVBl. S. 280), damit diese durch die Corona-Pandemie voraussichtlich einbrechende Gewerbesteuereinnahmen, rückläufige sonstige Einnahmen sowie notwendige pandemiebedingte Mehrausgaben abfedern können. Die individuelle allgemeine Stabilisierungszuweisung bemisst sich dabei nach dem Verhältnis der für die einzelne Kommune festgesetzten Schlüsselzuweisung des Jahres 2020 an der Gesamtsumme der im Jahr 2020 festgesetzten Schlüsselzuweisungen nach §§ 11 und 15 ThürFAG.

Für den Landkreis Greiz wurde eine Stabilisierungszuweisung i. H. v. 2.246,2 T€ festgesetzt, die außerplanmäßig in HHSt 90000.06102 eingenommen wurde. Da die Corona-Pandemie andauert und auch im Jahr 2021 pandemiebedingte Mehrbedarfe entstehen, wurde die Stabilisierungszuweisung, soweit sie nicht zur Deckung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben verwendet wurde nach 2021 übertragen.

Der UA 91100 (Kredite), in welchem im Verwaltungshaushalt die Zinseinnahmen und Zinsausgaben bewirtschaftet wurden, schloss im Vergleich zum Planansatz um 10,2 T€ besser ab. Es wurden 7,2 T€ außerplanmäßige Zinseinnahmen erzielt. Zudem fielen geplante Zinsausgaben für einen Kassenkredit i. H. v. 3,0 T€ nicht an.

Im Jahr 2020 wurden in der HHSt 91300.27000 kalkulatorische Abschreibungen i. H. v. 64,8 T€ gebucht und damit 42,2 T€ weniger als geplant.

Die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung von Krediten über 2.529,5 T€ konnte im Jahr 2020 geleistet werden. Darüber hinaus war eine zusätzliche Zuführung zum Vermögenshaushalt i. H. v. 1.163,0 T€ geplant. Tatsächlich konnte eine zusätzliche Zuführung von 5.366,2 T€ erfolgen. Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt betrug damit insgesamt 7.895,7 T€.

Die wichtigsten Haushaltsentlastungen und Haushaltsbelastungen im Verwaltungshaushalt werden an dieser Stelle nochmals zusammengefasst:

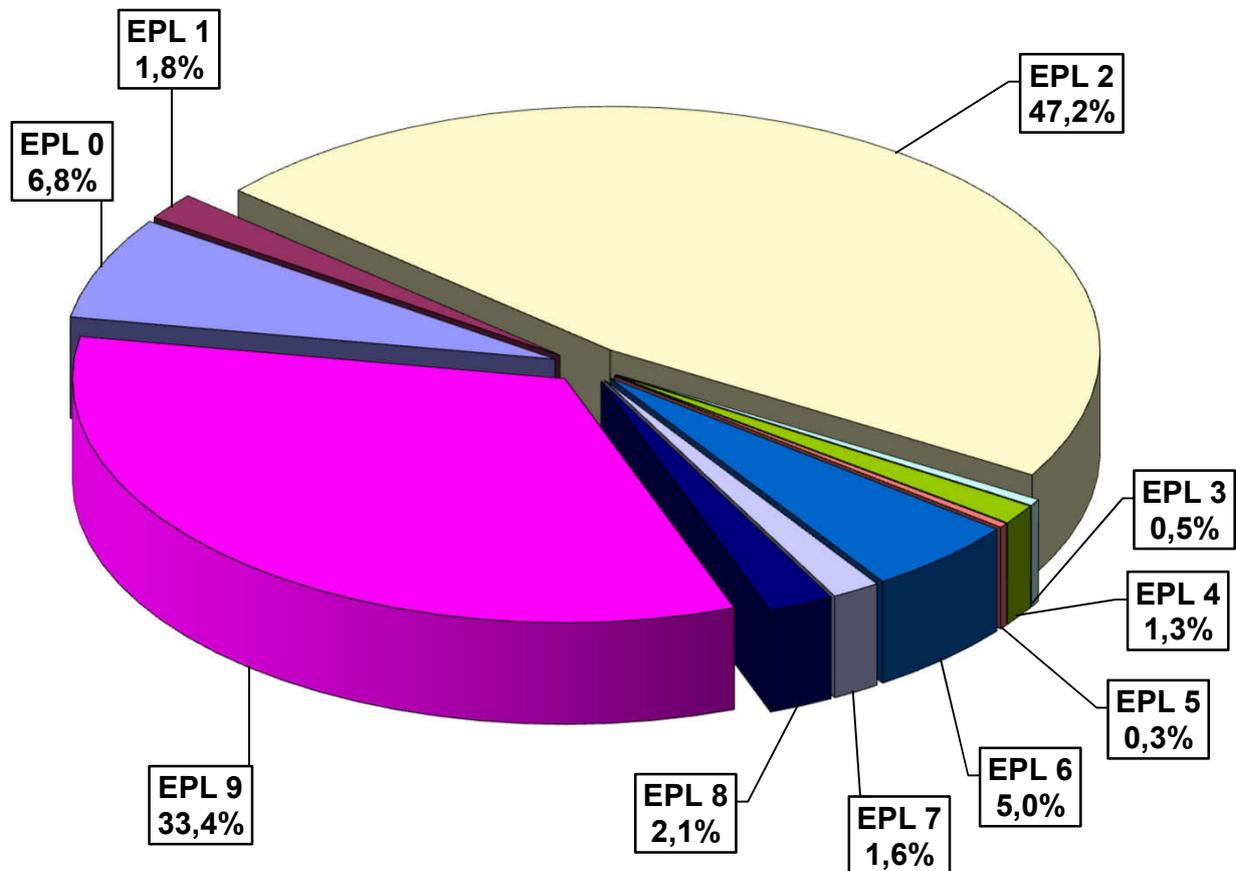
<b>Wesentliche Abweichungen</b>	<b>HH-Entlastung</b>	<b>HH-Belastung</b>
bereinigte Personalausgaben	648 T€	
Gewinnausschüttung Sparkasse		1.000 T€
Gewinnausschüttung Umwelt GmbH	126 T€	
Sozialhilfe SGB XII (A 41)	236 T€	
Teilhabeleistungen SGB IX (UA 488)	2.780 T€	
Jugendhilfe nach dem SGB VIII (A 45)	1.108 T€	
UVG (UA 48100)		183 T€
Grundsicherung SGB II (UA 482)	2.407 T€	
Ersatzvornahmen Bauordnung		339 T€
Zuführung Sonderrücklage KSM		300 T€
Zuführung Sonderrücklage ÖPNV		1.000 T€

## II. 2.1 Vergleich Haushaltsansatz und Rechnungsergebnis nach Einzelplänen Vermögenshaushalt

- in € -

Einzelplan	EPL Bezeichnung	Haushaltsplan 2020		Ergebnis der Jahresrechnung 2020		Abweichung 2020	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	322.400	907.932	149.574,43	1.306.789,50	-172.825,57	398.857,50
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	143.500	465.000	50.436,48	341.788,90	-93.063,52	-123.211,10
2	Schulen	6.071.745	8.093.266	5.698.367,43	9.070.029,53	-373.377,57	976.763,53
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	0	38.560	40.706,47	84.513,86	40.706,47	45.953,86
4	Soziale Sicherung	238.400	293.338	0,00	254.382,92	-238.400,00	-38.955,08
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	72.000	235,19	58.718,00	235,19	-13.282,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.138.700	1.738.700	445.566,15	968.504,13	-693.133,85	-770.195,87
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	5.000	0,00	305.000,00	0,00	300.000,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	921.000	1.012.000	180.839,66	411.000,00	-740.160,34	-601.000,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.421.501	2.631.450	12.643.954,27	6.408.953,24	6.222.453,27	3.777.503,24
<b>0-9</b>	<b>Zusammen</b>	<b>15.257.246</b>	<b>15.257.246</b>	<b>19.209.680,08</b>	<b>19.209.680,08</b>	<b>3.952.434,08</b>	<b>3.952.434,08</b>

## Vermögenshaushalt Ausgaben laut Jahresrechnung



- 0 Allgemeine Verwaltung
- 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
- 4 Soziale Sicherung
- 5 Gesundheit, Sport, Erholung
- 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
- 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
- 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

## II. 2.2 Wesentliche Planabweichungen im Vermögenshaushalt und ihre Ursachen

### Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung

(in €)

<b>EPL 0</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	322.400,00	149.574,43	-172.825,57
<b>Ausgaben</b>	907.932,00	1.306.789,50	398.857,50
<b>Zuschussbedarf</b>	585.532,00	1.157.215,07	571.683,07

Erhebliche Veränderungen ergaben sich in der Ausführung des EPL 0, was sich im Ergebnis der Jahresrechnung mit der Erhöhung des Zuschussbedarfes um 571,7 T€ widerspiegelt.

Bei den Hochbaumaßnahmen im Haus II (HHSt 02000.95020) weist das Rechnungsergebnis im Vergleich zum Planansatz 277,7 T€ Mehrausgaben aus. Für die Trockenlegung und Sanierung des Fußbodenaufbaus sowie die Erneuerung des Heizkessels wurde durch den Kreistag eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 310,0 T€ beschlossen, welche durch die vom Land im Rahmen des Thüringer Gesetzes für eine kommunale Investitionsoffensive 2020 – 2024 zusätzlich zur Verfügung gestellte allgemeine Investitionspauschale (HHSt 90000.36100) ermöglicht wurde. Die Erneuerung des Fußbodens kann erst im Jahr 2021 realisiert werden, wofür entsprechend ein HAR in das Jahr 2021 übertragen wurde. Fertig gestellt werden konnte die Sanierung der Heizungsanlage. Für diese Umstellung der Heizung sowie die planmäßig umgesetzte Sanierung des Heizkessels im Haus I (HHSt 02000.95010) wurden über den Planansatz von 90,0 T€ hinaus 18,9 T€ Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsfonds (KInvFG) beim Land abgerufen (HHSt 02000.36101).

Der Umbau der Cafeteria zur Bibliothek im Haus III (HHSt 02000.95030) erforderte Mehrausgaben i. H. v. 58,0 T€, welche im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit durch Mehreinnahmen aus Grundstücksverkäufen im EPL 8 (HHSt 88000.34000) gedeckt wurden.

Für die Umsetzung der Digitalisierung im kommunalen Bereich wurden Fördermittel des Landes i. H. v. 232,4 T€ (HHSt 06000.36100) geplant. Diesen standen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (HHSt 06000.93400) Ausgaben i. H. v. 150,0 T€ und für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (HHSt 06000.93500) im Bereich EDV Ausgaben i. H. v. 596,9 T€ gegenüber.

Das Kommunale Rechenzentrum (KRZ) mit integriertem Medienzentrum, welches die Gesamtaufgabe der Digitalisierungsoffensive in den Behörden und Schulen als Organisationseinheit des zuständigen Landratsamtes wahrnehmen soll, konnte planmäßig erst im DHH 2021/2022 verankert werden. Für die Finanzierung wurde bereits am 26.03.2020 ein Antrag im Rahmen der Thüringer E-Government-Richtlinie (ThürEGovRL) beim Land Thüringen gestellt, welcher erst mit Datum vom 11.11.2020 beschieden wurde. Die Vergabe der Leistung für Lizenzen im Rahmen der Digitalisierung erfolgte aufgrund preislicher Nachverhandlungen erst am 03.12.2020. Die Lieferung der Lizenzen erfolgte schlussendlich erst Ende Dezember 2020 und die Rechnungslegung im Januar 2021. Ein Abruf der Fördermittel konnte demnach in 2020 vorab nicht erfolgen. Für die Finanzierung von DocuWare und Jobrouter im Rahmen der Digitalisierung wurden im Jahr 2020 bereits Eigenmittel i. H. v. 300,0 T€ in der HHSt 06000.93500 für diesen Zweck reserviert. Die Übertragung der HAR erfolgte in den UA 02101 - Kommunales Rechenzentrum.

Im Ergebnis der Jahresrechnung werden im Vergleich zum Planansatz in HHSt 06000.36100 Mindereinnahmen von 213,2 T€ und in Summe Mehrausgaben von 63,2 T€ ausgewiesen. Dabei wurden in der HHSt 06000.93400 zusätzliche Ausgaben

i. H. v. 13,3 T€ für Lizenzen im Rahmen der Digitalisierung der Bauaufsicht, welche anteilig im Jahr 2020 vom Land mit 6,1 T€ gefördert wurde (HHSt 06000.36100) sowie 15,0 T€ für die Anschaffung einer Vertragsmanagementsoftware bewilligt. Letztere wurde im Rahmen der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zum Projekt „§ 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)/ Tax Compliance“ zu 100 % durch das Land Thüringen gefördert. Da der Wartburgkreis die Mittel abgerufen und an den Landkreis Greiz weitergereicht hat, schlagen sich entsprechend Mehreinnahmen in HHSt 06000.36200 nieder.

### **Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

(in €)

<b>EPL 1</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	143.500,00	50.436,48	-93.063,52
<b>Ausgaben</b>	465.000,00	341.788,90	-123.211,10
<b>Zuschussbedarf</b>	321.500,00	291.352,42	-30.147,58

Der EPL 1 schloss mit einer Verringerung des Zuschussbedarfes gegenüber dem Planansatz 2020 um 30,1 T€ ab.

Der verzögerte Erwerb eines Feuerwehrfahrzeuges (Typ HLF 10), welcher im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung erfolgen muss, hatte eine Abweichung von jeweils 90,0 T€ in den Einnahmen aus Fördermitteln des Landes (HHSt 13000.36101) und den Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Bereich Brandschutz (HHSt 13000.93501) zur Folge.

Auch im Jahr 2020 konnte die Migration des Digitalfunks in den UA 13000 (Brandschutz), 14000 (Katastrophenschutz, Zivilschutz) sowie 16000 (Angelegenheiten des Rettungsdienstes) nicht planmäßig umgesetzt werden, da die Umrüstung durch das vom Land Thüringen beauftragte Unternehmen nicht in dem Umfang erfolgte, wie sie ursprünglich vorgesehen war. Die im Jahr 2020 geplanten Ausgaben von insgesamt 58,5 T€ (UGr 93500 – Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens) wurden um 45,6 T€ und die i. H. v. 53,5 T€ geplanten Einnahmen (UGr 36100 – Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen - Land) um 11,7 T€ unterschritten.

Im Bereich Katastrophenschutz (UA 14000) waren außerplanmäßige Ausgaben i. H. v. 6,1 T€ für die Beschaffung eines Rettungszeltes mit Zubehör als mobile Abstrichstelle im Rahmen der COVID-19-Pandemie (UGr 93501) sowie i. H. v. 6,3 T€ für die Beschaffung mobiler Löschwasserbehälter zur Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden bei schwierigen topographischen Gegebenheiten notwendig (UGr 93510).

Diese konnten teilweise durch außerplanmäßige Einnahmen i. H. v. 6,7 T€ aus dem Versteigerungserlös ausgedienter Fahrzeuge bzw. Ausstattungsgegenstände des Katastrophenschutzes (HHSt 14000.34500) kompensiert werden.

### **Einzelplan 2 - Schulen**

(in €)

<b>EPL 2</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	6.071.745,00	5.698.367,43	373.377,57
<b>Ausgaben</b>	8.093.266,00	9.070.029,53	976.763,53
<b>Zuschussbedarf</b>	2.021.521,00	3.371.662,10	1.350.141,10

Der EPL 2 schloss mit einer Erhöhung des Zuschussbedarfes gegenüber dem Planansatz 2020 um 1.350,1 T€ ab.

Im Jahr 2020 waren bei der vom Land ausgereichten **Investitionspauschale für Schulbaumaßnahmen** gem. § 22 ThürFAG (HHSt 20020.36100) bei einem Planansatz von 1.220,0 T€ lediglich Mindereinnahmen i. H. v. 2,3 T€ zu verzeichnen.

Mit Bescheid vom 26.02.2019 erhielt der Landkreis Greiz die ergänzende Schulinvestitionspauschale (HHSt 20020.36102) i. H. v. 1.019,1 T€ für das Jahr 2019 gem. § 6 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes zur Sicherung der kommunalen Haushalte (ThürKommHG). Die Einnahme wurde im Jahr 2019 nicht durch tatsächlich geleistete Ausgaben (IST) untersetzt, jedoch durch die Bildung von HAR in Anspruch genommen. 2020 wurden daraus folgende Ausgaben finanziert:

(in €)			
UA	Schule	Kurzbeschreibung der Hochbaumaßnahme	IST 2020
21101	GS Auma	Planung für angemeldete Sanierung der GS	10.000,00
21104	GS Frießnitz	Planung, Erneuerung der Elektroanlage	187.404,95
21111	GS Ronneburg	Restleistungen Sanierung GS	25.875,88
21121	GS Brahmenau	statische Ertüchtigung der Kellertreppe	19.302,70
21138	GS Teichwolframsdorf	Fortsetzung Sanierung der Turnhalle	148.111,60
23046	Gymn. Zeulenroda	Sanierung Heizungsanlage - Teilbetrag	2.937,49
			<b>393.632,62</b>

Die im Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2019 außerdem benannten HAR für die Maßnahmen RS Weida M. Greil (UA 22540), Gymn. Zeulenroda - Restbetrag (UA 23046), Ulf-Merbold-TH (UA 23076) und SLH Seelingstädt (UA 29563) konnten nicht bzw. nicht vollständig mit der ergänzenden Schulinvestitionspauschale 2019 untersetzt werden, da zunächst andere vorrangige projektbezogene Fördermittel in die Nachweisführung einbezogen werden mussten. Somit wurden 76,6 T€ für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (D 0303), 195,4 T€ für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens in Form von IT-Technik (D 0304) sowie Ausgaben i. H. v. 4,1 T€ für Hochbaumaßnahmen im Staatlichen Berufsbildungszentrum Ernst Arnold Greiz-ZR, Haus GRZ, durch freie Mittel aus der ergänzenden Schulinvestitionspauschale 2019 gedeckt. In Summe wurden somit im Jahr 2020 Ausgaben i. H. v. 669,7 T€ durch die ergänzende Schulinvestitionspauschale 2019 gedeckt. Der Restbetrag von 349,5 T€ wird mit der Jahresrechnung 2021 nachgewiesen.

Auch im Jahr 2020 wurden wieder Maßnahmen im Rahmen einer energetischen Sanierung durch Bundes- und Landesmittel nach dem **Kommunalinvestitionsförderungsfonds** (KInvFG) gedeckt. Mit Ausnahme der TH Ulf-Merbold (UA 23076) wurden die KInvFG-Mittel im Jahr 2020 im EPL 2 ausschließlich für die Sanierung von Heizungsanlagen in den schulischen Einrichtungen verwendet. Bei den Maßnahmen RS Auma (UA 22519) und RS Bad Köstritz (UA 22520) handelte es sich um komplett außerplanmäßige Maßnahmen ohne Planansatz bzw. HARaVJ.

Der Planansatz 2020 für Einnahmen aus der Investitionspauschale für Schulbaumaßnahmen aus dem KInvFG (HHSt 20020.36101) betrug 207,3 T€. Mit dem Jahresabschluss 2020 sind Mehreinnahmen i. H. v. 129,4 T€ zu verzeichnen. Unter Beachtung des ersten Rundschreibens zur Umsetzung des KInvFG waren die Finanzhilfen des Bundes bei der jeweiligen Maßnahme zu verbuchen, für deren Finanzierung sie verwendet wurden. Im Jahr 2020 wurden im EPL 2 Bundesmittel i. H. v. 336,7 T€ abgerufen (UGr 36101) und für energetische Sanierungen gem. § 3 Nr. 2 b) KInvFG verwendet. Die Ausgaben wurden im jeweiligen UA der Schule in der UGr 95000 – Hochbaumaßnahmen gebucht:

(in €)

UA	Schule	Kurzbeschreibung der energetischen Sanierung	förderfähige Ausgaben 2020	Bundesmittel 90 %
22519	RS Auma	Erneuerung Heizung	22.126,97	19.914,27
22520	RS Bad Köstritz	Umstellung Heizung Öl -> Gas	61.352,56	55.217,30
23046	Gymnasium Zeulenroda	Umbau und Sanierung Heizung Fertigstellung	20.256,76	18.231,08
23076	Ulf-Merbold-TH	Sanierung Dach TH	270.361,56	243.325,40
			<b>374.097,85</b>	<b>336.688,05</b>

Bis zum Ende des Haushaltsjahres 2020 wurden dem Thüringer Landesverwaltungsamt Nachweise über die Mittelverwendung i. H. v. insgesamt 1.789,0 T€ vorgelegt. Bis auf die beiden Verwendungsnachweise des Jahres 2020, welche mit Datum vom 05.03.2020 bzw. 17.11.2020 und einem Gesamtvolumen von 263,6 T€ zur Prüfung eingereicht worden waren und welche zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung noch vom Land geprüft wurden, erfolgte bisher bei allen Maßnahmen die uneingeschränkte Bestätigung der zweckentsprechenden Verwendung.

### Laufende und beendete Baumaßnahmen Schulen

Für Hochbaumaßnahmen standen 2020 planmäßig 6.917,9 T€ zur Verfügung. Das Rechnungsergebnis wies einschließlich der gebildeten Haushaltsausgaberechte Ausgaben für Schulbaumaßnahmen i. H. v. 8.146,7 T€ aus.

Im Rahmen des Schulinvestitionsprogrammes wurden im Jahr 2020 zwei Vorhaben angemeldet:

1. Sanierung der Grundschule Auma
2. Ersatzneubau für Grund- und Regelschule Münchenbernsdorf

Für das BV „Sanierung der GS Auma“ (HHSt 21101.95000) erhielt der Landkreis Greiz mit Datum vom 04.11.2020 einen Bewilligungsbescheid über 950,4 T€ Fördermittel bei Gesamtausgaben von 1.519,3 T€. Aufgrund der späten Bewilligung wurden im Jahr 2020 lediglich geringe Ausgaben für die Planung geleistet und alle verfügbaren Eigenmittel i. H. v. 342,9 T€ als HAR in das Jahr 2021 vorgetragen, wo die planungsseitigen Vorbereitungen einschließlich der Ausschreibung abgeschlossen werden sollen. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist 2022 geplant.

**Wesentliche Abweichungen** vom Plan waren im Jahr 2020 bei nachfolgend aufgeführten Hochbaumaßnahmen (UGr 95000) im Bereich Schulen zu verzeichnen:

Bei der GS Ronneburg (UA 21111) waren für die Endabrechnung der Maßnahme Mehrausgaben i. H. v. 82,1 T€ nötig, die durch die für die Baumaßnahme bewilligten zweckgebundenen Einnahmen gedeckt wurden.

Infolge von Verzögerungen in der Schadensbeseitigung an der Turnhalle GS Teichwolframsdorf (UA 21138) kam es auch zu Verzögerungen in der Abrechnung. Somit musste im Jahr 2020 eine überplanmäßige Ausgabe über 174,5 T€ zur Fertigstellung der Maßnahme bewilligt werden. Die für das Jahr 2019 zur Verfügung stehenden Fördermittel wurden somit erst 2020 abgerufen und zur Finanzierung der Bauleistung zur Verfügung gestellt. Nach verschiedenen Untersuchungen zur Wassereintrittsursache wurde von der Versicherung ein Leitungswasserschaden mit einem Betrag von insgesamt 202,4 T€ ge-

zahlt (HHSt 21138.34001), so dass dieser mit einem Teilbetrag von 109,3 T€ zur Deckung der Wiederherstellungskosten eingesetzt werden konnte. Infolgedessen reduzierte sich der von der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf zu tragende prozentuale Anteil (HHSt 21138.36200) der Mehrausgaben auf 47,8 T€ und der im Jahr 2020 noch bestehende Restanteil der Fördermittel vom Land (HHSt 21138.36100) auf 17,3 T€.

Im Ergebnis der Jahresrechnung werden bei der GS Pohlitz (UA 21142) Mehrausgaben i. H. v. 620,0 T€ bei einem Planansatz von 750,0 T€ ausgewiesen. Der Kreistag Greiz hatte eine ÜPL von 750,0 T€ beschlossen. Für die notwendige Standortverlegung der GS Greiz-Pohlitz an die RS Greiz-Pohlitz wurde mit dem NHH für das Jahr 2020 zunächst anhand erster Kalkulationen ein Ansatz von 750,0 T€ veranschlagt. Nach den konkretisierten Planungen und vorliegendem Raumkonzept wurde der Bedarf von 6 zusätzlichen Klassenräumen ermittelt. Hierfür soll ein zweigeschossiger Anbau in modularer Bauweise an der Regelschule errichtet werden. Weiterhin soll die bestehende Hausmeisterwohnung ebenfalls für die schulische Nutzung umgestaltet werden. Mit der Zusammenlegung der beiden Schulen wird auch die Neuerrichtung eines Spielplatzes für die Grundschüler erforderlich, um dem Bewegungsdrang der Kinder in den Pausen und während der Hortbetreuung gerecht werden zu können. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgte aus der im EPL 9 näher erläuterten allgemeinen investiven Zuweisung (HHSt 90000.36100).

Außerplanmäßige Mehrausgaben wurden für die RS Auma (UA 22519) über 110,0 T€ und die RS Bad Köstritz (UA 22520) über 100,0 T€ für die Ertüchtigung der Heizungen genehmigt, da es bei beiden Schulen zu Ausfällen kam und Reparaturen aufgrund des Alters der Anlagen und damit fehlenden Ersatzteilen nicht mehr möglich waren. In den Heizungszentralen im Keller wurden die Kessel, Verteilung und Regelung ausgetauscht. Schnittpunkt der neuen Heizungsanlage sind die Verteilleitungen im Heizraum. Da sich die Maßnahmen doch günstiger gestalteten, werden im Ergebnis der Jahresrechnung lediglich Mehrausgaben von 82,1 T€ bei der RS Auma und 61,4 T€ bei der RS Bad Köstritz ausgewiesen. Zur Deckung wurden Fördermittel aus dem KInvFG, der allgemeinen investiven Zuweisung sowie Minderausgaben bei der TH Kurt Rödel (UA 22548) in Anspruch genommen.

Im Jahr 2020 werden Mehrausgaben von 597,2 T€ für die Sanierung des Schulgebäudes RS Ronneburg (HHSt 22525.95000) ausgewiesen, welche vollständig durch übertragene zweckgebundene Einnahmen (HHSt 22525.36100) aus dem Jahr 2019 gedeckt wurden. Infolge von Verzögerungen in der Baudurchführung kam es 2019 zu Verschiebungen der Abrechnung. Die für 2019 zur Verfügung stehenden Fördermittel konnten erst 2020 untersetzt und in der für die Ausgaben benötigten Höhe abgerufen werden. Entsprechend wurde mit dem JA 2019 ein geringerer HAR nach 2020 übertragen, dessen Lücke durch o. g. überplanmäßige Ausgabe wieder geschlossen wurde.

Weitere 100,0 T€ außerplanmäßige Mehrausgaben wurden vom Kreistag Greiz für Hochbaumaßnahmen am Gymnasium Greiz (UA 23031) beschlossen. Die Deckung erfolgte über die allgemeine investive Zuweisung (HHSt 90000.36100). Das Gebäude wurde 2009 bis 2011 saniert. Allerdings war die Erneuerung der Dachdeckung nicht Bestandteil dieses Vorhabens. Das Dach wies nunmehr eine Vielzahl von Schadstellen aus, an welchen Regenwasser in das Gebäude eindrang. Entsprechende Maßnahmen zur Schadensabwehr erfolgten mittels Notreparaturen oder Aufstellen von entsprechenden Behältern und ständigen Kontrollen. Um eine weitergehende Gebäudeschädigung zu vermeiden, war die Erneuerung der kompletten Dachhaut dringend erforderlich. Hier-

zu mussten im Jahr 2020 eine umfassende Bestandsaufnahme sowie die Erarbeitung von Ausschreibungsunterlagen erfolgen. Tatsächlich wurden im Jahr 2020 lediglich 11,9 T€ verausgabt, der durch Aufträge untersetzte Restbetrag von 88,1 T€ wurde als HAR nach 2021 vorgetragen. Die Umsetzung der Baumaßnahmen ist im Jahr 2021 geplant und mit einem Planansatz von 398,0 T€ untersetzt.

240,1 T€ Mehrausgaben werden im Ergebnis der Jahresrechnung bei der Hochbaumaßnahme SBBZ Greiz-Zeulenroda, Haus Zeulenroda (UA 24052) ausgewiesen. Für diese Maßnahme wurde ebenfalls eine durch die allgemeine investive Zuweisung gedeckte überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 350,0 T€ durch den Kreistag Greiz beschlossen. Für die Fertigstellung der laufenden Baumaßnahme wurden neben dem Planansatz von 113,0 T€ und dem HAR aus Vorjahren von 533,6 T€ weitere 350,0 T€ benötigt. Aufgrund der schlechten Bausubstanz waren eine Vielzahl im Vorfeld nicht absehbarer und zusätzlicher Ertüchtigungen und Maßnahmen notwendig. Nach Abbrucharbeiten mussten neue Fußböden aufgebaut, stark beschädigte Putzflächen großflächig neu aufgebracht und neu aufzubauende Trockenbauwände in den Bereichen der anzubringenden Tafeln und sonstiger Technik mit OSB-Platten verstärkt und vollständig beplankt werden. Die aufwändigen malermäßigen Instandsetzungen, zusätzliche Maßnahmen im Trockenbau sowie Fußbodenaufbau und Belagsarbeiten sowie auch die Mehrkosten in den Gewerken Brandschutz und Elektro führten zu o. g. geschätzten Mehrausgaben. Tatsächlich wurden für die Fertigstellung der Maßnahme nur 213,8 T€ als HAR nach 2021 übertragen, so dass 109,9 T€ der beschlossenen ÜPL nicht verbraucht wurden.

Im Jahr 2020 konnten folgende **Hochbaumaßnahmen (UGr 95000)** im Bereich Schulbau **beendet** werden:

(in €)

UA	Schule	Kurzbeschreibung der Maßnahme	Gesamtausgaben	Fördermittel	Programm
21138	GS Teichwolframsdorf	Sanierung Turnhalle	466.485,14	105.644,84	Sportstättenbau
22519	RS Auma	Erneuerung Heizzentrale	69.468,38	19.914,27	KInvFG
22525	RS Bad Köstritz	Erneuerung Heizzentrale	61.352,56	55.217,30	KInvFG
23046	Gymn. Zeulenroda	Erneuerung Heizungs-zentrale	136.970,74	123.273,66	KInvFG

Wie bereits in den Erläuterungen zum KInvFG ausgeführt, konnten im Jahr 2020 mehrere Sanierungen von Heizungsanlagen fertiggestellt werden. Das Ausgabevolumen und die abgerufene Förderung wurden bereits in den obigen Ausführungen tabellarisch dargestellt und bedürfen keiner eingehenderen Erläuterung.

Bei einer Ortsbegehung der Turnhalle GS Teichwolframsdorf (HHSt 21138.95000) wurde festgestellt, dass sich an den Wänden der Turnhalle und den angrenzenden Räumen (Geräte-, Gymnastik- und Kraftsportraum) Ausblühungen durch Feuchtigkeitseintritt sichtbar abzeichneten. Beim Öffnen der Bodenhülsen (Gerätebefestigungshülsen) im Turnhallenbereich musste darinstehendes Wasser festgestellt werden. Eine Suchschachtung im Außenbereich zeigte gravierende Mängel an der Substanz auf. Im Oktober 2019 konnte mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Um die Schäden im Gebäudeinneren ordnungsgemäß zu beseitigen, mussten im Voraus das gesamte Drainagenetz sowie die Gebäudeaußenabdichtung erneuert werden. Der Anschluss der Regenfallrohre an die Grundleitung wurde ebenfalls überprüft und erneuert. Der völlig durchnässte Schwingboden (einschließlich Fußbodenheizung und Feuchtigkeitssperre) im Bereich der Turnhalle und den angrenzenden Räumen (Geräte-, Gym-

nastik- und Kraftsportraum) wurde vollständig zurückgebaut und die Bodenplatte zur Aufnahme einer neuen Feuchtigkeitssperre (Bitumenbahnen) vorbereitet. Da die Feuchtigkeit die Prallwände im Bereich der Halle stark in Mitleidenschaft gezogen hatte, wurden diese ebenfalls abgebrochen und entsprechend dem heutigen Stand der Technik erneuert. Der geschädigte Innenwandputz wurde in einem Streifen von ca. 50 cm Höhe abgenommen und nach Trocknung des Mauerwerks mit einem Sanierputzsystem neu verputzt. Sämtliche Innenwandflächen mussten in diesem Zuge malermäßig überarbeitet werden. Die in der Turnhalle und den angrenzenden Räumen verlegte Fußbodenheizung wurde im Zuge der Erneuerung der Heizungsanlage und der Installation des neuen Schwingbodens ebenfalls neu verlegt. Die Baumaßnahme wurde im Juli 2020 beendet. Die Maßnahme schloss mit Gesamtkosten i. H. v. 466,5 T€ ab und wurde vom Land mit 105,6 T€ gefördert. Die Versicherung zahlte 202,4 T€ an den Landkreis Greiz und die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beteiligte sich entsprechend der anteiligen Regelung mit 1/3 der Eigenmittel und damit i. H. v. 52,8 T€ an der Baumaßnahme.

Mit Datum vom 18.03.2020 erhielt der Landkreis einen Zuwendungsbescheid zur Sanierung der Außensportanlage am Osterlandgymnasium Gera (HHSt 23047.95000) über 102,9 T€. Die im Jahr 1995 geschaffene Außensportfläche in Form eines Spielfeldes aus einem Kunststoffrasen und einer Sprunggrube hatte im Bereich der Kunstrasenfläche an vielen Stellen Löcher, war stark verschlissen und nicht mehr reparabel. Die Sprunganlage konnte aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden und wurde neu angelegt. Der Zugang, die Treppenanlage zum Spielfeld und zur Sprunggrube wurden verkleinert, so dass die notwendige Länge für die Sprunganlage gewährleistet werden konnte. Außerdem wurde ein Kugelstoßring eingebaut. Auf dem Ballspielfeld, welches für Volleyball, Basketball, Fußball und Handball genutzt werden kann, wurden die durchgerosteten Pfosten für die Halterung der Volleyballnetze und der Basketballanlage erneuert. Die Maßnahme wurde am 10.08.2020 begonnen und am 19.11.2020 mit Gesamtkosten von 209,2 T€ und einem Fördermittelanteil von 83,7 T€ beendet.

## **Ausstattungen**

Die i. H. v. 134,5 T€ geplanten Mittel des D 0303 (Bewegliche Sachen des Anlagevermögens Schulen) wurden im Ergebnis der Jahresrechnung komplett in Anspruch genommen. Darüber hinaus wurden überplanmäßige Ausgaben von insgesamt 11,4 T€ für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf dem gesperrten Spielplatz der GS Irchwitz (UA 21134) bewilligt. 80,9 T€ wurden ins Jahr 2021 übertragen. Die Ausgaben entstanden insbesondere für den Erwerb von Schul- und Hortmöbeln, Tafelanlagen, Spielgeräten sowie Elektrogroßgeräten.

Die geplanten Ausgaben i. H. v. 174,9 T€ für den Erwerb von IT-Technik an den Schulen (D 0304) zuzüglich der HARaVJ i. H. v. 46,6 T€ wurden insgesamt mit 195,4 T€ in Anspruch genommen. Mit dem nicht verbrauchten HAR aus 2019 wurden insgesamt 26,0 T€ ins Folgejahr übertragen. Die Ausgaben entstanden für Lizenzen wegen Umstellung auf Windows 10 und damit verbunden Ausgaben für Aufrüstung und Austausch der Hardware, die Anschaffung von Präsentationsflächen für Schulen und den Tausch des Beamers im Gymnasium Greiz.

## **Digitalpakt Schulen**

Der Digitalpakt wurde im UA 29560 – Medienzentrum - mit Einnahmen von 816,0 T€ und im D 0316 – Digitalpakt Schulen - mit Ausgaben von insgesamt 866,0 T€ veranschlagt. Dem standen im Ergebnis der Jahresrechnung Einnahmen von 214,3 T€ und Ausgaben von 598,6 T€ und damit ein gegenüber dem Plan erhöhter Eigenanteil von 334,3 T€ gegenüber, welcher hauptsächlich in der Bildung von HAR für die bautechnische Realisie-

Die Umsetzung konnte insgesamt nicht im geplanten Rahmen erfolgen, da sich Verzögerungen bei der Durchführung der Baumaßnahmen und der Lieferung technischer Geräte ergaben. Bereits mit der Aufstellung des 1. Nachtragshaushaltes 2019/2020 war unklar, inwieweit die Umsetzung ab dem Jahr 2020 in den einzelnen Schulen und der Fördermittelabruf in den Planjahren tatsächlich erfolgen kann. Die Realisierung stellt für die Verwaltung eine immense administrative Herausforderung dar.

Außerhalb der im D 0316 geplanten Ansätze wurde im Vermögenshaushalt mit Bescheid vom 09.09.2020 ein Betrag von 407,1 T€ aus dem Sofortausstattungsprogramm für die Anschaffung schuleigener mobiler Endgeräte einschließlich gerätespezifischen Zubehörs zum Ausgleich sozialer Ungleichgewichte gewährt. Dazu erfolgte noch im Jahr 2020 ein Mittelabruf über 143,0 T€ (HHSt 29560.36104), welcher aufgrund von Lieferverzögerungen nur mit Ausgaben von insgesamt 47,6 T€ (HHSt 29560.93534) im gleichen Jahr untersetzt werden konnte. Der Differenzbetrag i. H. v. 95,5 T€ wurde als zweckgebundene Einnahme in das Folgejahr übertragen und steht dort zur Untersetzung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Verfügung. Da dieses Programm nach der Haushaltsplanung 2021/2022 verabschiedet wurde, erfolgte die Buchung schon im Jahr 2020 in separaten HHSt, um den Überblick hinsichtlich der ursprünglichen Planung zum Digitalpakt zu wahren.

### **Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz**

(in €)

<b>EPL 3</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	0,00	40.706,47	40.706,47
<b>Ausgaben</b>	38.560,00	84.513,86	45.953,86
<b>Zuschussbedarf</b>	38.560,00	43.807,39	5.247,39

Der Zuschussbedarf im EPL 3 steigt im Ergebnis der Jahresrechnung zwar lediglich um 5,2 T€, jedoch erhöhte sich das Volumen in der Haushaltsausführung auf mehr als das Doppelte.

Das Sommerpalais Greiz (UA 31010) erhielt über den Bundesverband Soziokultur e. V. eine Förderung von 14,4 T€ (HHSt 31010.36800) im Rahmen des Sofortprogramms NEUSTART für coronabedingte Investitionen in Kultureinrichtungen. Die notwendigen Ausgaben erfolgten im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe i. H. v. 15,0 T€ in der HHSt 31010.93500 (Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens). In der gleichen HHSt waren zudem Mehrausgaben für die aufgrund geltender Vorschriften notwendige Ausrüstung des Kassensystems mit einer zertifizierten Sicherheitseinrichtung i. H. v. 0,8 T€ notwendig.

Außerplanmäßige Mehreinnahmen i. H. v. 22,4 T€ wurden aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderung vom Land im Rahmen verschiedener Projektförderungen in der HHSt 35000.36110 erzielt. Dem stehen über- und außerplanmäßige Mehrausgaben von insgesamt 29,4 T€ in den HHSt 35000.93500 (Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens), 35000.95000 und 35000.95001 (Hochbaumaßnahmen) für die Ersatzbeschaffung von IT-Technik, Ausgaben im Rahmen der Digitalisierung der Kreisvolkshochschule Greiz sowie Planungsleistungen bezüglich der Schaffung eines behindertengerechten Zugangs gegenüber.

## Einzelplan 4 - Soziale Sicherung

(in €)

<b>EPL 4</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	238.400,00	0,00	-238.400,00
<b>Ausgaben</b>	293.338,00	254.382,92	-38.955,08
<b>Zuschussbedarf</b>	54.938,00	254.382,92	199.444,92

Für die Umsetzung der Digitalisierung im Bereich Jobcenter wurden Fördermittel des Landes i. H. v. 38,4 T€ (HHSt 40500.36100) geplant. Diesen standen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (HHSt 40500.93400) Ausgaben i. H. v. 50,0 T€ und für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (HHSt 40500.93500) im Bereich EDV Ausgaben i. H. v. 38,3 T€ gegenüber. Die Ursachen für die Mindereinnahmen und –ausgaben von 38,4 T€ in der HHSt 40500.36100 bzw. 38,3 T€ in der HHSt 40500.93500 wurden bereits im EPL 0 erläutert.

Eine wesentliche Abweichung im EPL 4 stellen Mindereinnahmen i. H. v. 200,0 T€ dar, welche in gleicher Höhe in der HHSt 43620.36200 als Zuweisung von der Stadt Greiz für den Rückbau der ehemaligen Gemeinschaftsunterkunft in der Theodor-Storm-Straße 1 in Greiz geplant wurden. Für den Rückbau wurden Zuwendungen nach den Richtlinien zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen generiert, welche über die Stadt an den Landkreis weitergereicht werden.

Coronabedingt konnten die mit 200,0 T€ geplanten Ausgaben in der HHSt 43620.95000 (Hochbaumaßnahmen) nicht in voller Höhe umgesetzt werden. Es erfolgte die Bildung eines HAR i. H. v. 61,4 T€, da nach Rücksprache mit dem Fördermittelgeber auch Rechnungen anerkannt werden, die 2 Monate über den Bewilligungszeitraum hinaus durch den Landkreis beglichen werden. Der Abruf durch die Stadt Greiz erfolgt im Jahr 2021 in voller Höhe der förderfähigen Ausgaben.

## Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung

(in €)

<b>EPL 5</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	0,00	235,19	235,19
<b>Ausgaben</b>	72.000,00	58.718,00	-13.282,00
<b>Zuschussbedarf</b>	72.000,00	58.482,81	-13.517,19

Die Abweichung im EPL 5 resultiert hauptsächlich aus Minderausgaben i. H. v. 13,3 T€ in der HHSt 55000.98800, welche mit 70,0 T€ für die Förderung des Sportstättenbaus der Vereine geplant war. Zudem stand für diesen Zweck ein HAR aus 2019 i. H. v. 21,8 T€ zur Verfügung. Bis zum Jahresende erhielten zwei Vereine für ihre Projekte eine kreisliche Förderung sowie ein weiterer Verein eine Zuwendung auf vertraglicher Basis, so dass in Summe lediglich 18,6 T€ ausgereicht werden konnten, deren Finanzierung aus o. g. HAR erfolgte. Weitere, teils schon beschlossene, Förderungen konnten aus organisatorisch-technischen Gründen im vergangenen Jahr nicht umgesetzt werden. Um eine Realisierung im Jahr 2021 zu ermöglichen, wurden neue HAR i. H. v. 56,7 T€ gebildet und der nicht verbrauchte HAR aus 2019 über 3,2 T€ vorgetragen.

## Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

(in €)

EPL 6	Plan 2020	RE 2020	Differenz
<b>Einnahmen</b>	1.138.700,00	445.566,15	-693.133,85
<b>Ausgaben</b>	1.738.700,00	968.504,13	-770.195,87
<b>Zuschussbedarf</b>	600.000,00	522.937,98	-77.062,02

Der EPL 6 wurde mit einem Zuschussbedarf von 600,0 T€ geplant und schloss im Ergebnis der Jahresrechnung mit einer Verringerung dessen um 77,1 T€ ab.

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse auf den Kreisstraßen des Landkreises Greiz wurden für 2020 sechs Bauvorhaben zur Förderung angemeldet. Für folgende Bauvorhaben wurde der Landkreis Greiz zur Beantragung von Fördermittel aufgefordert und erhielt eine Bewilligung:

Maßnahme	bewilligte FM	Gesamtkosten
K 529 Dittersdorf bis Kreuzung B 175	358,7 T€	478,5 T€
K122 OD Neundorf	473,4 T€	663,8 T€

Die bauliche Umsetzung der Vorhaben erfolgt 2021.

### **Nachfolgende Bauvorhaben wurden 2020 realisiert:**

- K 112 Straßeninstandsetzung Frankenau (HHSt 65112.96000)

Im Verlauf der K 112 (Ortsausgang Frankenau bis zur Landesstraße L 1081) zeigten sich am Straßenkörper eine Vielzahl von Verformungen, Risse und Schlaglöcher sowie eine ungenügende Tragfähigkeit des Straßenuntergrundes auf einer Länge von ca. 800 m. Der Straßenabschnitt wurde 2020 in Form einer Deckenerneuerung mit Verfestigungsschicht und einer Fahrbahnregelbreite (je nach Flächenverfügbarkeit) von 4,75 m und mit Ausweichstellen in einer Breite von 5,50 m ausgebaut. Im Zuge der Maßnahme erfolgte gleichzeitig eine Verbesserung der Straßenoberflächenentwässerung durch Grabenregulierung und die Anpassung der Bankette.

Die Instandsetzungsarbeiten wurden im Zeitraum vom 10.08.2020 bis zum 11.09.2020 ausgeführt. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgte zu 100 % aus Eigenmitteln des Landkreises Greiz. Für diesen Bauabschnitt betragen die Gesamtkosten 217,3 T€ davon für Planung 25,1 T€ (incl. 4,4 T€ im VWH) und Bau 192,2 T€. Für die abschließende Errichtung der Leitplanken im Jahr 2021 wurde ein HAR i. H. v. 7,8 T€ vorgetragen.

- K 113 Ausbau OD Großenstein mit Brücken- und Stützwandbau (HHSt 65113.96001)

Die Straße in der Ortslage Großenstein (Hauptstraße) befand sich in einem völlig desolaten Zustand. Die Tragfähigkeit war nicht gegeben und somit war sie von einer Vielzahl von Fahrbahnaufbrüchen und Verwerfungen gezeichnet. Die im Straßenbereich befindliche Brücke sowie die anliegende Stützwand waren ebenfalls erheblich geschädigt. Teilereinbrüche der Stützwand mussten mehrfach ausgebessert werden und das Brückenbauwerk war aufgrund des Zustandes schon seit ca. 20 Jahren auf 3-t Tonnage begrenzt. Ein grundhafter Ausbau der K 113 einschließlich Erneuerung der Brücke und der Stützwand war unumgänglich.

In Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Wasser/ Abwasser Mittleres Elstertal erfolgte die Neuverlegung des Regenwasserkanals sowie der Trinkwasserleitung einschließlich der zugehörigen Hausanschlussleitungen in dem gesamten Ausbaustück der Kreisstraße

im Auftrag des Zweckverbandes. Im Auftrag der Gemeinde wurde ein einseitiger Gehweg im Anschlussbereich an das Brückenbauwerk errichtet.

Die Baumaßnahme wurde am 07.10.2019 begonnen und am 30.11.2020 beendet. Die Baukosten für diese Gesamtmaßnahme wurden mit 1.045,0 T€ kalkuliert. Für den Ausbau dieses Abschnittes der K 113 bewilligte das Landesamt für Bau und Verkehr auf der Grundlage dieser Kalkulation Fördermittel in Höhe von 662,8 T€. In den Jahren 2019 und 2020 wurden bisher 770,4 T€ verausgabt. Für die Fertigstellung der Maßnahme wurde HAR i. H. v. 274,6 T€ vorgetragen. Es liegen noch keine Schlussrechnungen und deshalb kein geprüfter Verwendungsnachweis vor.

- K 311 Deckenerneuerung Stelzendorf  
(HHSt 65000.96002)

Die K 311 vom Ortsausgang Stelzendorf bis ca. 100 m nach dem Abzweig „Bungalowdorf“ wies erhebliche Fahrbahnschäden im Deckenbereich auf, so dass an diesem betreffenden Straßenabschnitt dringend Sanierungsmaßnahmen notwendig wurden (Verbesserung des Straßenzustands, Herstellung der Verkehrssicherheit). Deshalb ließ der Landkreis Greiz die Deckschicht vom Ortsausgang Stelzendorf bis ca. 100 m nach dem Abzweig „Bungalowdorf“ erneuern. Die Ausbaulänge des Vorhabens betrug 511 m mit einer Straßenbreite i. M. von 6,10 m. Der Deckenbelag wurde im gesamten Bauabschnitt auf einer Gesamtfläche von 3.147 m<sup>2</sup> abgefräst und mit einer neuen Asphaltdeckschicht versehen. Gleichzeitig sind im Zuge der Baumaßnahme alle Straßeneinläufe, Kontrollschächte und die Bankette der neuen Fahrbahndeckschicht angepasst worden.

Die Baukosten der Maßnahme beliefen sich auf 65,4 T€. Die Finanzierung erfolgte zu 100 % aus Eigenmitteln.

#### **Weiterhin erfolgte die Endabrechnung für folgende Bauvorhaben:**

- Gemeinschaftsbaumaßnahme Ausbau der Kreisstraße K 118 OD Loitsch in Richtung Hohenölsen  
(HHSt 65118.96004)

Die Straße befand sich in einem völlig desolaten Zustand, deren Tragfähigkeit nicht mehr gegeben war und die eine Vielzahl von Fahrbahnaufbrüchen und Verwerfungen aufwies. Aufgrund dieser vorgenannten Schäden war die Sanierung der Kreisstraße K 118 unumgänglich. Um eine wirtschaftliche und dauerhafte Lösung zu schaffen, wurde die Maßnahme als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal und der TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG umgesetzt. Die Kreisstraße wurde auf einer Länge von ca. 215 m grundhaft ausgebaut. Auch für einen zukünftig möglichen Breitbandausbau wurden bereits Leerrohre im Straßenrandbereich verlegt. Der Zweckverband erneuerte den vorhandenen Mischwasserkanal und die dazugehörigen Hausanschlüsse. Die TEN ließ die ehemalige Freileitung zurückbauen und ersetzte diese durch im Straßenrandbereich verlegte Erdkabel. Der Abschluss der Umstellung der Stromversorgung von Freileitung auf Erdkabelanschluss erfolgte im März 2020. Die Baumaßnahme wurde am 01.07.2019 begonnen, am 21.11.2019 beendet und im Jahr 2020 schlussabgerechnet.

Für die Maßnahmen des Landkreises Greiz wurden keine Fördermittel des Freistaates Thüringen zur Verfügung gestellt. Die Kosten des Landkreises für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf 437,1 T€ (Planung 66,3 T€, Bau 370,8 T€).

- Ersatzneubau Saarbachbrücke im Zuge der K 129 zwischen Lindenkreuz und Waltersdorf  
(HHSt 65129.96005)

Die Baudurchführung wurde 2018 abgeschlossen und 2020 endabgerechnet. Die Gesamtkosten für dieses Vorhaben betragen 475,0 T€. Hiervon entfallen 352,2 T€ auf die Baukosten und 122,8 T€ auf vorbereitende und baubegleitende Ingenieurleistungen. Da sich mit der Schlussabrechnung die Baukosten reduzierten, mussten 2020 bereits abgerufene Fördermittel aus 2019 in Höhe von 14,5 T€ zurückgezahlt werden. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von 300,9 T€ zur Realisierung der Maßnahme zur Verfügung gestellt.

### **Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

(in €)

<b>EPL 7</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	0,00	0,00	0,00
<b>Ausgaben</b>	5.000,00	305.000,00	300.000,00
<b>Zuschussbedarf</b>	5.000,00	305.000,00	300.000,00

Die Erhöhung des Zuschussbedarfes im EPL 7 um 300,0 T€ resultiert aus einer vom Kreistag beschlossenen außerplanmäßigen Ausgabe zur Förderung des ÖPNV in der HHSt 79200.98510 (Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen – öff. wirt. Unt. PRG) für die Anschaffung von Bussen unter Beachtung der Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020.

### **Einzelplan 8 - Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen**

(in €)

<b>EPL 8</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	921.000,00	180.839,66	-740.160,34
<b>Ausgaben</b>	1.012.000,00	411.000,00	-601.000,00
<b>Zuschussbedarf</b>	91.000,00	230.160,34	139.160,34

Der Zuschussbedarf im EPL 8 erhöht sich im Ergebnis der Jahresrechnung um 139,2 T€.

Außerplanmäßige Mehreinnahmen von 30,8 T€ sind in der HHSt 80000.33000 (Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen) zu verzeichnen. Mit Beschluss des Kreistages vom 03.03.2020 wurde rückwirkend zum 01.01.2020 die Daseinsvorsorge Greiz GmbH durch den Landkreis Greiz veräußert und durch die Kreiskrankenhaus Greiz GmbH erworben.

Für den Breitbandausbau an den kreiseigenen Schulen wurden im UA 81800 – Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikations- Infrastruktur Eigenmittel i. H. v. 100,0 T€ veranschlagt. Ergänzt durch eine mögliche 90% Förderung des Bundes (HHSt 81800.36000) sollten 1,0 Mio. € (HHSt 81800.98700) zum Einsatz kommen. Die Nutzung des Förderprogrammes "Sonderaufruf Schulen" des Bundes gestaltet sich nicht nur extrem bürokratisch und schwierig, sie ist auch mit erheblichen zeitlichen Verzögerungen behaftet. Letztendlich wurde der Landkreis gegen Ende 2020 auf eine Landesförderung verwiesen, welche schneller und mit gleichen Konditionen ausgestattet zum

Ziel führen soll. Entsprechend werden in der HHSt 81800.36000 Mindereinnahmen von 900,0 T€ ausgewiesen.

Unabhängig davon wurde am Markt der Telekommunikations-Anbieter nach Alternativen zum geförderten Ausbau gesucht, um den Ausbauprozess zu beschleunigen. Aus der Prioritätenliste des Landkreises für den "Digitalpakt Schulen" wurde ein Paket an Schulen zusammengefasst, für das der Ausbau im Jahr 2021 erfolgen soll. Die Finanzierung der geschätzten Ausgaben soll ausschließlich aus Eigenmitteln erfolgen. Um dies realisieren zu können, wurde in der HHSt 81800.98700 ein HAR i. H. v. 400,0 T€ nach 2021 übertragen, so dass eine Abweichung vom Plan 2020 von 600,0 T€ zu verzeichnen ist.

Mehreinnahmen i. H. v. 130,0 T€ konnten durch den Verkauf einer Liegenschaft für 150,0 T€ in der HHSt 88000.34000 (Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken) erzielt werden.

### **Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft**

(in €)

<b>EPL 9</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>RE 2020</b>	<b>Differenz</b>
<b>Einnahmen</b>	6.421.501,00	12.643.954,27	6.222.453,27
<b>Ausgaben</b>	2.631.450,00	6.408.953,24	3.777.503,24
<b>Überschuss</b>	3.790.051,00	6.235.001,03	2.444.950,03

Mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung des Thüringer Gesetzes zur Sicherung der kommunalen Haushalte vom 11. März 2020 wurde im Jahr 2020 eine allgemeine investive Zuweisung an die Gemeinden, kreisfreien Städte und Landkreise ausgereicht. Für die Landkreise wurde in § 6a Abs. 2 ein Betrag von 34,46 €/Einwohner zum Stand 31.12.2017 festgesetzt, so dass der Landkreis Greiz außerplanmäßig 3.421,0 T€ in der HHSt 90000.36100 vereinnahmen konnte. Nicht verbrauchte Mittel sind einer Rücklage zuzuführen und in den Folgejahren zweckentsprechend zu verbrauchen.

Im Jahr 2020 wurden folgende Mittel zur Deckung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben eingesetzt, wobei sie teilweise eine Ergänzung anderer Deckungsquellen darstellten:

(in €)

<b>HHSt</b>	<b>Schule/ Bereich</b>	<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	<b>Betrag</b>	<b>Inanspruch- nahme</b>
02000.95020	LRA Haus II	Heizungs- und Fußbodenerneuerung	310.000,00	277.684,78
06000.93400	EDV	Software Digitalisierung Bauaufsicht	7.109,06	7.109,06
21104.95000	GS Frießnitz	Mehrausg. Elektroinstallation	19.199,01	19.199,01
21142.95000	GS Pohlitz	Erweiterungsbau (Modular), Neubau Spielplatz	750.000,00	620.027,33
22520.95000	RS Bad Köstritz	Eigenanteil zusätzl. KInvFG- Maßnahme Heizung	10.000,00	6.135,26
23031.95000	Gymnasium Greiz	Planung Dach Gymnasium	100.000,00	100.000,00
24052.95000	SBBZ Greiz-ZR, Haus ZR	Fertigstellung Hochbaumaß- nahme	350.000,00	240.114,67
35000.95000	KVHS	Planung behindertengerechter Zugang KVHS	6.500,00	6.500,00
79200.98510	ÖPNV	Investitionszuschuss PRG An- schaffung Busse	300.000,00	300.000,00
			<b>1.852.808,07</b>	<b>1.576.770,11</b>

Die Inanspruchnahme beinhaltet gebundene Mittel i. H. v. 1.160,1 T€, welche in Form von HAR in das Jahr 2021 übertragen wurden. Von der außerplanmäßig gewährten Investitionspauschale i. H. v. 3.421,0 T€ sind 1.844,2 T€ der Rücklage zuzuführen und in den Folgejahren zweckentsprechend zu verwenden.

Da im Bereich Jobcenter bisher kein Altersteilzeitvertrag unterzeichnet wurde, wird die geplante Sonderrücklage ATZ nicht gebildet, was sich entsprechend in Mindereinnahmen i. H. v. 72,9 T€ aus der Zuführung vom VWH zur Sonderrücklage Altersteilzeit (HHSt 91500.30510) und in gleicher Höhe in Minderausgaben bei der Zuführung zur Sonderrücklage Altersteilzeit (HHSt 91600.91510) auswirkt.

Die Abweichungen vom Plan im Zusammenhang mit den Zuführungen zur Sonderrücklagen KSM i. H. v. 300,0 T€ in der HHSt 91500.30504 (Zuführung vom VWH zur Sonderrücklage KSM), 95,7 T€ in der HHSt 91500.90504 (Zuführung zum VWH Sonderrücklage KSM) sowie 91600.91504 (Zuführung zur Sonderrücklage KSM) i. H. v. 204,3 T€ werden im Punkt IV. Rücklagen dargelegt. Des Weiteren erfolgt unter diesem Punkt die Erläuterung der Zuführung zur Sonderrücklage ÖPNV i. H. v. 1,0 Mio. €, welche sich außerplanmäßig in HHSt 91500.30502 (Zuführung vom VWH zur Sonderrücklage ÖPNV) sowie HHSt 91600.91502 (Zuführung zur Sonderrücklage ÖPNV) widerspiegelt.

Die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt lag mit 7.895,7 T€ weit über dem Planansatz von 3.692,6 T€ (HHSt 91500.30000), welcher bereits mit einem Betrag von 1.163,0 T€ über der Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung von Krediten veranschlagt wurde. Die Ursachen der Ergebnisverbesserung im VWH wurden bereits unter Punkt II.1.2 dargestellt.

Dies wirkte sich entsprechend positiv auf die mit einem Betrag von 2.622,1 T€ veranschlagte Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (HHSt 91600.31000) aus, welche nicht erfolgen musste, da im Ergebnis der Jahresrechnung tatsächlich eine Zuführung von 2.557,2 T€ möglich war. Das Ergebnis des VMH ohne die Zuführung vom VWH verbesserte sich gegenüber dem Planansatz um 976,1 T€. Das Volumen des VMH erhöhte sich in den Einnahmen und Ausgaben um je 4,0 Mio. €.

Nachfolgend werden die wesentlichen Abweichungen im VMH 2020 dargestellt:

<b>Wesentliche Abweichungen</b>	<b>HH-Entlastung</b>	<b>HH-Belastung</b>
Mehreinnahmen KInvFG	129,4 T€	
höherer Eigenanteil Hochbau Schulen		1.382,5 T€
höherer Eigenanteil Digitalpakt Schulen		334,3 T€
Mindereinnahmen Rückbau GU Th.-Storm-Str.		200,0 T€
Verringerung Zuschussbedarf Straßen	77,0 T€	
außerplanmäßige Förderung ÖPNV		300,0 T€
Mehreinnahmen Verkauf von Grundstücken	130,0 T€	
außerplanmäßige Investitionspauschale	3.421,0 T€	
höhere Zuführung vom VWH	4.203,2 T€	

### III. Schulden

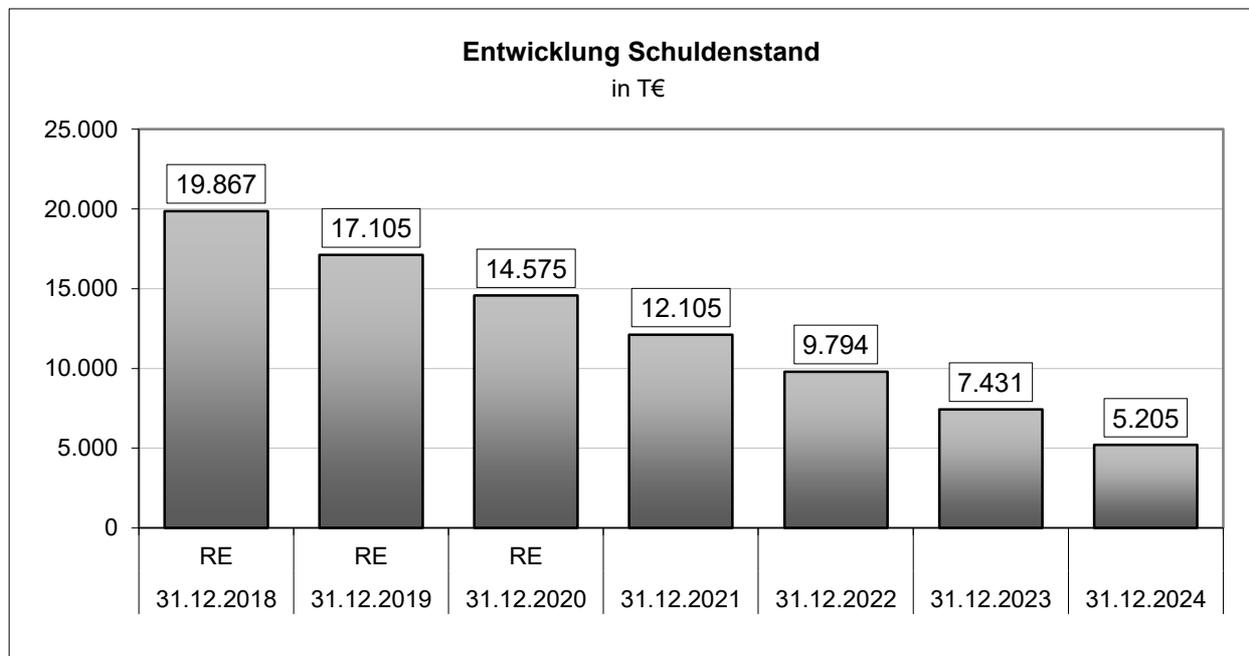
#### Tilgung und Kreditaufnahmen

Die Schulden nahmen im Jahr 2020 folgende Entwicklung:

Stand der Verschuldung am 01.01.2020	17.104.765,35 €
./. ordentliche Tilgung	2.529.543,66 €
<b>Stand der Verschuldung am 31.12.2020</b>	<b>14.575.221,69 €</b>

Daraus ergibt sich eine Verschuldung von 148,49 € pro Einwohner.  
(Einwohnerstand vom 31.12.2018: 98.159)

Somit konnte der Landkreis Greiz trotz sinkender Einwohnerzahlen die Verschuldung gegenüber dem Vorjahr um weitere 23,81 € je Einwohner senken.

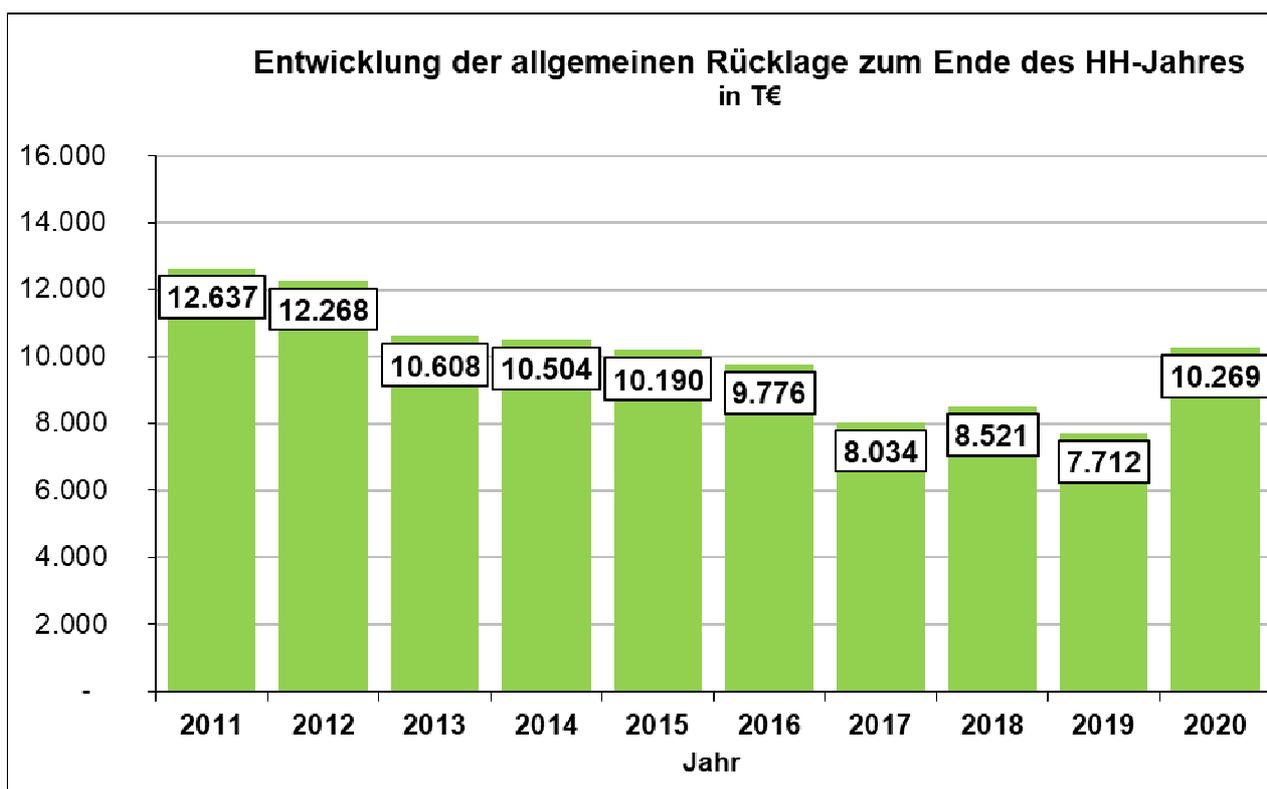


## IV. Rücklagen

### Allgemeine Rücklage

Mit der Jahresrechnung 2020 wurden der allgemeinen Rücklage 2.557.174,68 € zugeführt. Geplant war eine Rücklagenentnahme von 2.622.051,00 €.

Jahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand am Ende des Haushaltsjahres
2011	11.417.038,15 €	1.219.885,62 €	- €	12.636.923,77 €
2012	12.636.923,77 €	- €	369.021,72 €	12.267.902,05 €
2013	12.267.902,05 €	- €	1.659.942,78 €	10.607.959,27 €
2014	10.607.959,27 €	- €	104.265,25 €	10.503.694,02 €
2015	10.503.694,02 €	- €	314.155,50 €	10.189.538,52 €
2016	10.189.538,52 €	- €	413.604,09 €	9.775.934,43 €
2017	9.775.934,43 €	- €	1.742.325,52 €	8.033.608,91 €
2018	8.033.608,91 €	487.125,70 €	- €	8.520.734,61 €
2019	8.520.734,61 €	- €	809.174,79 €	7.711.559,82 €
2020	7.711.559,82 €	2.557.174,68 €	- €	10.268.734,50 €



Gemäß § 20 Abs. 2 ThürGemHV beträgt die Pflichtrücklage zur Liquiditätssicherung mindestens 2 v. H. der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre. Demnach sind in der allgemeinen Rücklage zurzeit mindestens 2.844 T€ vorzuhalten.

Im Bestand der allgemeinen Rücklage sind noch Restmittel der außerplanmäßigen Finanzhilfen des Landes nach dem ThürKommHPG i. V. m. dem KInvFG für Investitionen mit dem Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur i. H. v. 12.730,43 € aus dem Jahr 2015 enthalten, welche bis zum 31.12.2021 zweckentsprechend verwendet und bis 31.12.2022

vollständig abgerechnet werden müssen. Der Landesanteil i. H. v. 239.119,07 €, welcher komplett im Jahr 2015 ausgezahlt wurde, beträgt 10 % der förderfähigen Ausgaben. Im Jahr 2020 konnten Maßnahmen im Rahmen des KInvFG mit förderfähigen Gesamtausgaben i. H. v. 495.139,58 € nachgewiesen werden. Davon wurden 49.513,96 € durch die bereits ausgezahlten Landesmittel aus dem Jahr 2015 sowie 445.625,62 € durch den Abruf von Bundesmitteln gedeckt.

Von der im Jahr 2020 außerplanmäßig gewährten Investitionspauschale i. H. v. 3.421,0 T€ sind 1.844,2 T€ nicht in Anspruch genommene Mittel im Bestand der allgemeinen Rücklage enthalten.

Zur Finanzierung künftiger Investitionsmaßnahmen wurden mit dem Doppelhaushalt 2021/2022 in der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2021 - 2024 Rücklagenentnahmen i. H. v. 4.529,4 T€ veranschlagt.

## Sonderrücklagen

### Sonderrücklage zur Rekultivierung von Deponien

Jahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand am Ende des Haushaltsjahres
2001	- €	869.196,20 €	- €	869.196,20 €
2002	869.196,20 €	- €	41.631,09 €	827.565,11 €
2003	827.565,11 €	- €	23.103,33 €	804.461,78 €
2004	804.461,78 €	- €	4.395,12 €	800.066,66 €
2005	800.066,66 €	30.396,92 €	- €	830.463,58 €
2006	830.463,58 €	- €	5.010,34 €	825.453,24 €
2007	825.453,24 €	15.694,84 €	- €	841.148,08 €
2008	841.148,08 €	4.374,25 €	- €	845.522,33 €
2009	845.522,33 €	- €	11.033,59 €	834.488,74 €
2010	834.488,74 €	- €	290.539,52 €	543.949,22 €
2011	543.949,22 €	- €	16.077,04 €	527.872,18 €
2012	527.872,18 €	- €	7.566,56 €	520.305,62 €
2013	520.305,62 €	468,67 €	- €	520.774,29 €
2014	520.774,29 €	- €	17.141,25 €	503.633,04 €
2015	503.633,04 €	- €	14.346,62 €	489.286,42 €
2016	489.286,42 €	- €	11.206,16 €	478.080,26 €
2017	478.080,26 €	- €	28.594,64 €	449.485,62 €
2018	449.485,62 €	- €	24.057,64 €	425.427,98 €
2019	425.427,98 €	- €	21.606,66 €	403.821,32 €
2020	403.821,32 €	- €	22.433,81 €	381.387,51 €

## Sonderrücklage Kreis- Kultur- und Sport-Stiftung Greiz

Jahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung aus Überschussbeteiligung	Zuführung aus Zinsertrag	Entnahme Zinsertrag/ St.-Vermögen	Stand am Ende des Haushaltsjahres
2009	- €	1.085.078,71 €	6.227,16 €	- €	1.091.305,87 €
2010	1.091.305,87 €	362.603,47 €	14.502,17 €	- €	1.468.411,51 €
2011	1.468.411,51 €	544.602,98 €	31.414,37 €	19.650,00 €	2.024.778,86 €
2012	2.024.778,86 €	822.520,15 €	43.093,34 €	32.500,00 €	2.857.892,35 €
2013	2.857.892,35 €	- €	19.578,82 €	42.250,00 €	2.835.221,17 €
2014	2.835.221,17 €	- €	9.077,31 €	20.400,00 €	2.823.898,48 €
2015	2.823.898,48 €	- €	2.457,76 €	9.090,00 €	2.817.266,24 €
2016	2.817.266,24 €	- €	3.151,18 €	902.460,00 €	1.917.957,42 €
2017	1.917.957,42 €	- €	1.074,55 €	1.403.150,00 €	515.881,97 €
2018	515.881,97 €	- €	- €	5.000,00 €	510.881,97 €
2019	510.881,97 €	- €	- €	4.949,79 €	505.932,18 €
2020	505.932,18 €	- €	- €	4.801,09 €	501.131,09 €

Aufgrund fehlender wirtschaftlich sinnvoller und sicherer Angebote für Geldanlagen erfolgte nach dem 13.03.2017 keine weitere Festzinsanlage des Stiftungskapitals. Entsprechend sind seit dem Jahr 2018 keine Zinseinnahmen zu verzeichnen.

Die geplante Ausschüttung von Kapitalerträgen i. H. v. 5.000,00 € für die Bereiche Kultur, Sport und Denkmalschutz musste somit komplett aus dem Stiftungskapital der Sonderrücklage gedeckt werden. Der Stiftungsrat Kreis- Kultur- und Sportstiftung des Landkreises Greiz hat für das Jahr 2020 die Vergabe in voller Höhe beschlossen. Die tatsächliche Entnahme betrug insgesamt 4.801,09 €. Ein Betrag von 100,00 € wurde nicht ausgereicht, da die zu fördernde Veranstaltung coronabedingt nicht stattfinden konnte. Weitere 98,91 € wurden im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung von im Jahr 2020 ausgereichten Mitteln bei einem Fördermittelnehmer zurückgefordert und noch im laufenden Jahr vereinnahmt.

Das zum 31.12.2020 ausgewiesene Stiftungsvermögen i. H. v. 501.131,09 € beinhaltet somit keine Zinseinnahmen, sondern besteht lediglich aus dem Stiftungskapital.

Seit dem Jahr 2013 erfolgte keine Zuführung an die Sonderrücklage aus der an den Landkreis Greiz ausgeschütteten Sparkassenüberschussbeteiligung. Der Kreistag Greiz beschloss in seiner Sitzung am 19.11.2019, auch im Jahr 2020 keine Zuführung zum Stiftungskapital der Kreis- Kultur- und Sport-Stiftung vorzunehmen (Nr. 45/2019). Infolge der COVID-19-Krise und der damit einhergehenden Planungsunsicherheiten im Jahr 2020 erfolgte keine Überschussbeteiligung der Sparkasse Gera-Greiz aus dem Jahr 2019 an ihren Träger Landkreis Greiz.

## Sonderrücklage Altersteilzeit Jobcenter

Wieder neu aufgenommen wurde in den 1. Nachtragshaushalt 2019/2020 im Jahr 2020 mit der HHSt 91500.30510 eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt für die Sonderrücklage Altersteilzeit i. H. v. 72,9 T€. Ab dem Jahr 2020 hat das Landratsamt den Beschäftigten wieder die Möglichkeit der Altersteilzeit angeboten. Für Mitarbeiter im Bereich Job-

center, welche künftig die Altersteilzeitregelung in Anspruch nehmen möchten, sollte planmäßig eine Zuführung zur Sonderrücklage Altersteilzeit in der HHSt 91600.91510 in o. g. Höhe erfolgen. Da bisher kein Altersteilzeitvertrag unterzeichnet wurde, wird die geplante Sonderrücklage ATZ nicht gebildet.

### Sonderrücklage Kreisstraßenmeisterei

Jahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand am Ende des Haushaltsjahres
2015	- €	500.000,00 €	- €	500.000,00 €
2016	500.000,00 €	- €	371.061,94 €	128.938,06 €
2017	128.938,06 €	- €	- €	128.938,06 €
2018	128.938,06 €	- €	- €	128.938,06 €
2019	128.938,06 €	- €	- €	128.938,06 €
2020	128.938,06 €	204.335,26 €	- €	333.273,32 €

Der ausgewiesene Zuführungsbetrag ergibt sich aus der Saldierung der außerplanmäßigen Entnahme im April 2020 i. H. v. 95,7 T€ für den Verlustausgleich beim Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei gemäß § 8 ThürEBV und der mit dem Jahresabschluss 2020 ebenfalls außerplanmäßigen Zuführung i. H. v. 300,0 T€ zur Sonderrücklage Kreisstraßenmeisterei. Detaillierte Ausführungen zur Notwendigkeit der Zuführung wurden bereits in den Erläuterungen zum EPL 6 des VWH gemacht.

Gemäß § 8 Abs. 2 ThürEBV sind Jahresverluste auf neue Rechnung vorzutragen, wenn in den Folgejahren Gewinne erwartet werden. Andernfalls ist er durch Abbuchung von den Rücklagen auszugleichen, sofern es die Eigenkapitalausstattung zulässt. Spätestens nach 5 Jahren sind jedoch nicht mit Gewinnen getilgte oder aus Rücklagen gedeckte Verlustvorträge aus Haushaltsmitteln des Landkreises zu decken.

Es ist derzeit noch nicht damit zu rechnen, dass in den folgenden Jahren Gewinne erwirtschaftet werden, die zu einem Verlustausgleich herangezogen werden könnten. Eine Abbuchung von den Rücklagen des Eigenbetriebes ist nicht möglich, da die Eigenkapitalausstattung der Kreisstraßenmeisterei keine Entnahme rechtfertigt. Daher soll, entsprechend der gesetzlichen Regelung, der Jahresverlust durch den Landkreis ausgeglichen werden und hierzu die Sonderrücklage für diesen Zweck aufrechterhalten werden.

### Sonderrücklage Öffentlicher Personennahverkehr

Jahr	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand am Ende des Haushaltsjahres
2020	- €	1.000.000,00 €	- €	1.000.000,00 €

Zum Ende des Jahres 2018 erfolgte planmäßig die Auflösung der Sonderrücklage Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV), welche aufgrund der Entwicklungen im Jahr 2020 durch o. a. Zuführung wieder neu belebt wird.

Der ÖPNV ist von den weiteren Auswirkungen der Pandemie stark betroffen, weshalb für die Zukunft mit erhöhten Mitteln aus dem Kreishaushalt gerechnet werden muss. Unabhängig von den direkten finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und einem ÖPNV-Rettungsschirm 2021 stehen die Unternehmen des ÖPNV im Landkreis Greiz in den nächsten Jahren vor enormen Herausforderungen bei der Erbringung der gemein-

wirtschaftlichen Verpflichtung im Hinblick auf die angestrebte Verkehrswende mit Erhöhung der Fahrgastzahlen und der Erreichung der Klimaziele. Ausführlich wurden die Gründe für die oben ausgewiesene außerplanmäßige Zuführung zur Sonderrücklage ÖPNV i. H. v. 1.000,0 T€ im EPL 7 des VWH erläutert.

## V. Haushaltsreste

### V.1 Haushaltseinnahmereste

Mit der Jahresrechnung 2019 wurde ein Haushaltseinnahmerest i. H. v. 80.000,00 € in das Folgejahr übertragen. Hiervon wurden 80.000,00 € angeordnet.

Mit der Jahresrechnung 2020 wurden keine Haushaltseinnahmereste gebildet.

### V.2 Haushaltsausgabereiste

#### **V.2.1 Verwaltungshaushalt**

Mit der Jahresrechnung 2019 wurden im Verwaltungshaushalt Haushaltsausgabereiste in Höhe von 940.646,27 € ins Jahr 2020 übertragen. Davon wurden 869.986,23 € in Anspruch genommen und 70.660,04 € in Abgang gestellt.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wurden folgende neue Haushaltsausgabereiste in Höhe von insgesamt 1.816.468,03 € gebildet:

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
00100	65000	Landrat	Bürobedarf	500,00
02000	50000	Hauptamt	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	142.778,35
02000	52000	Hauptamt	Kleinmöbel	4.710,04
02000	53000	Hauptamt	Mieten und Pachten	21.315,78
02000	54000	Hauptamt	Bewirtschaftungskosten	5.000,00
02000	55000	Hauptamt	Haltung von Fahrzeugen	7.218,69
02000	63000	Hauptamt	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	6.638,00
02000	64500	Hauptamt	Versicherungen, Schadensfälle	1.758,99
02000	65000	Hauptamt	Bürobedarf	412,68
02000	65200	Hauptamt	Porto	3.000,00
02000	65300	Hauptamt	Öffentliche Bekanntmachungen	1.000,00
02000	65500	Hauptamt	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Kosten	11.686,37
02110	56200	Stabsstelle E-Government	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.000,00
03000	65500	Kämmerei	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Kosten	13.952,26
06000	63000	Elektronische Datenverarbeitungsanlage	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	203.832,90
11100	65000	Ausländer- und Asylbewerberangelegenheiten	Bürobedarf	2.000,00
11100	65011	Ausländer- und Asylbewerberangelegenheiten	Vordrucke Asyl	1.000,00
13000	52010	Brandschutz	Fachspezifische Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	320,11
20000	65200	Allgemeine Schulverwaltung	Porto	1.749,45
21101	50001	Grundschule Auma	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	39.466,88
21101	52000	Grundschule Auma	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	367,73

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
21101	52002	Grundschule Auma	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	300,32
21101	52011	Grundschule Auma	TÜV-Überprüfung	1.000,00
21101	54000	Grundschule Auma	Bewirtschaftungskosten	1.000,00
21101	54011	Grundschule Auma	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21101	58000	Grundschule Auma	Lehr- und Unterrichtsmittel	367,73
21101	59000	Grundschule Auma	Schulbedarf	367,73
21101	65210	Grundschule Auma	Fernmeldegebühren	400,00
21102	50001	Grundschule Bad Köstritz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	558,11
21102	52000	Grundschule Bad Köstritz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	369,64
21102	52002	Grundschule Bad Köstritz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21102	52011	Grundschule Bad Köstritz	TÜV-Überprüfung	1.142,80
21102	54000	Grundschule Bad Köstritz	Bewirtschaftungskosten	300,00
21102	54011	Grundschule Bad Köstritz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21102	58000	Grundschule Bad Köstritz	Lehr- und Unterrichtsmittel	369,64
21102	59000	Grundschule Bad Köstritz	Schulbedarf	369,64
21102	65210	Grundschule Bad Köstritz	Fernmeldegebühren	400,00
21104	52000	Grundschule Frießnitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	143,54
21104	52002	Grundschule Frießnitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.000,00
21104	52011	Grundschule Frießnitz	TÜV-Überprüfung	642,80
21104	54000	Grundschule Frießnitz	Bewirtschaftungskosten	300,00
21104	54011	Grundschule Frießnitz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21104	58000	Grundschule Frießnitz	Lehr- und Unterrichtsmittel	143,54
21104	59000	Grundschule Frießnitz	Schulbedarf	143,54
21104	65210	Grundschule Frießnitz	Fernmeldegebühren	400,00
21106	50001	Grundschule Hohenölsen	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.060,04
21106	52000	Grundschule Hohenölsen	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	171,11
21106	52002	Grundschule Hohenölsen	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21106	52011	Grundschule Hohenölsen	TÜV-Überprüfung	571,40
21106	54000	Grundschule Hohenölsen	Bewirtschaftungskosten	300,00
21106	54011	Grundschule Hohenölsen	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21106	58000	Grundschule Hohenölsen	Lehr- und Unterrichtsmittel	171,11
21106	59000	Grundschule Hohenölsen	Schulbedarf	171,11
21106	65210	Grundschule Hohenölsen	Fernmeldegebühren	400,00
21107	50001	Grundschule Mohlsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	2.329,18
21107	52000	Grundschule Mohlsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	246,58
21107	52002	Grundschule Mohlsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.910,62
21107	52011	Grundschule Mohlsdorf	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21107	54000	Grundschule Mohlsdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
21107	54011	Grundschule Mohlsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21107	58000	Grundschule Mohlsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	246,58
21107	59000	Grundschule Mohlsdorf	Schulbedarf	246,58
21107	65210	Grundschule Mohlsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21108	52000	Grundschule Münchenbernsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	980,97
21108	52002	Grundschule Münchenbernsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	122,03
21108	52011	Grundschule Münchenbernsdorf	TÜV-Überprüfung	571,40
21108	54000	Grundschule Münchenbernsdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21108	54011	Grundschule Münchenbernsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21108	58000	Grundschule Münchenbernsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	980,97
21108	59000	Grundschule Münchenbernsdorf	Schulbedarf	980,98
21108	65210	Grundschule Münchenbernsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21109	50001	Grundschule Naitschau	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.155,36
21109	52000	Grundschule Naitschau	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	211,84
21109	52002	Grundschule Naitschau	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	86,94
21109	52011	Grundschule Naitschau	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21109	54000	Grundschule Naitschau	Bewirtschaftungskosten	300,00
21109	54011	Grundschule Naitschau	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21109	58000	Grundschule Naitschau	Lehr- und Unterrichtsmittel	211,84
21109	59000	Grundschule Naitschau	Schulbedarf	211,83
21109	65210	Grundschule Naitschau	Fernmeldegebühren	400,00
21111	52000	Grundschule Ronneburg	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	33,97
21111	52002	Grundschule Ronneburg	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21111	52011	Grundschule Ronneburg	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21111	54000	Grundschule Ronneburg	Bewirtschaftungskosten	600,00
21111	54011	Grundschule Ronneburg	Gebäudebewirtschaftung	10.000,00
21111	58000	Grundschule Ronneburg	Lehr- und Unterrichtsmittel	33,97
21111	59000	Grundschule Ronneburg	Schulbedarf	33,96
21111	65210	Grundschule Ronneburg	Fernmeldegebühren	400,00
21112	50001	Grundschule Rückersdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	3.135,13
21112	52000	Grundschule Rückersdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	94,51
21112	52002	Grundschule Rückersdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	409,12
21112	52011	Grundschule Rückersdorf	TÜV-Überprüfung	571,40
21112	54000	Grundschule Rückersdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21112	54011	Grundschule Rückersdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21112	58000	Grundschule Rückersdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	94,51
21112	59000	Grundschule Rückersdorf	Schulbedarf	94,50
21112	65210	Grundschule Rückersdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21116	50001	Grundschule Weida-Liebsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.624,70

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
21116	52000	Grundschule Weida-Liebsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	332,21
21116	52002	Grundschule Weida-Liebsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21116	52011	Grundschule Weida-Liebsdorf	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21116	54000	Grundschule Weida-Liebsdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21116	54011	Grundschule Weida-Liebsdorf	Gebäudebewirtschaftung	10.000,00
21116	58000	Grundschule Weida-Liebsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	332,21
21116	59000	Grundschule Weida-Liebsdorf	Schulbedarf	332,22
21116	65210	Grundschule Weida-Liebsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21117	50001	Grundschule Osterburg Weida	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	154,70
21117	52000	Grundschule Osterburg Weida	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	56,96
21117	52002	Grundschule Osterburg Weida	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21117	52011	Grundschule Osterburg Weida	TÜV-Überprüfung	71,40
21117	54011	Grundschule Osterburg Weida	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21117	58000	Grundschule Osterburg Weida	Lehr- und Unterrichtsmittel	56,96
21117	59000	Grundschule Osterburg Weida	Schulbedarf	56,97
21117	65210	Grundschule Osterburg Weida	Fernmeldegebühren	400,00
21121	50001	Grundschule Brahmenau	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	94,01
21121	52000	Grundschule Brahmenau	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	133,15
21121	52002	Grundschule Brahmenau	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21121	52011	Grundschule Brahmenau	TÜV-Überprüfung	571,40
21121	54000	Grundschule Brahmenau	Bewirtschaftungskosten	300,00
21121	54011	Grundschule Brahmenau	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21121	58000	Grundschule Brahmenau	Lehr- und Unterrichtsmittel	133,15
21121	59000	Grundschule Brahmenau	Schulbedarf	133,16
21121	65210	Grundschule Brahmenau	Fernmeldegebühren	400,00
21122	52002	Grundschule Kraftsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	140,78
21122	52011	Grundschule Kraftsdorf	TÜV-Überprüfung	571,40
21122	54000	Grundschule Kraftsdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21122	54011	Grundschule Kraftsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21122	65210	Grundschule Kraftsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21128	50001	Grundschule Wünschendorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	172,55
21128	52000	Grundschule Wünschendorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	106,72
21128	52002	Grundschule Wünschendorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	863,92
21128	52011	Grundschule Wünschendorf	TÜV-Überprüfung	571,40
21128	54000	Grundschule Wünschendorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21128	54011	Grundschule Wünschendorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21128	58000	Grundschule Wünschendorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	106,72
21128	59000	Grundschule Wünschendorf	Schulbedarf	106,73

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
21128	65210	Grundschule Wünschendorf	Fernmeldegebühren	400,00
21130	50001	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	9.709,88
21130	52000	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	554,15
21130	52002	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	600,00
21130	52011	Grundschule Greiz J.W.Goethe	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21130	54000	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Bewirtschaftungskosten	300,00
21130	54011	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Gebäudebewirtschaftung	10.000,00
21130	58000	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Lehr- und Unterrichtsmittel	554,15
21130	59000	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Schulbedarf	554,16
21130	65210	Grundschule Greiz J.W.Goethe	Fernmeldegebühren	400,00
21133	52000	Grundschule Hohenleuben	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	280,99
21133	52002	Grundschule Hohenleuben	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21133	52011	Grundschule Hohenleuben	TÜV-Überprüfung	571,40
21133	54000	Grundschule Hohenleuben	Bewirtschaftungskosten	300,00
21133	54011	Grundschule Hohenleuben	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21133	58000	Grundschule Hohenleuben	Lehr- und Unterrichtsmittel	280,99
21133	59000	Grundschule Hohenleuben	Schulbedarf	280,99
21133	65210	Grundschule Hohenleuben	Fernmeldegebühren	400,00
21134	52000	Grundschule Greiz - Irchwitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1,92
21134	52002	Grundschule Greiz - Irchwitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21134	52011	Grundschule Greiz - Irchwitz	TÜV-Überprüfung	571,40
21134	54000	Grundschule Greiz - Irchwitz	Bewirtschaftungskosten	300,00
21134	54011	Grundschule Greiz - Irchwitz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21134	65210	Grundschule Greiz - Irchwitz	Fernmeldegebühren	400,00
21138	52000	Grundschule Teichwolframsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	473,36
21138	52002	Grundschule Teichwolframsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	516,02
21138	52011	Grundschule Teichwolframsdorf	TÜV-Überprüfung	1.071,40
21138	53001	Grundschule Teichwolframsdorf	Mieten und Pachten	5.000,00
21138	54000	Grundschule Teichwolframsdorf	Bewirtschaftungskosten	300,00
21138	54011	Grundschule Teichwolframsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21138	58000	Grundschule Teichwolframsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	473,36
21138	59000	Grundschule Teichwolframsdorf	Schulbedarf	473,37
21138	65210	Grundschule Teichwolframsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
21142	52000	Grundschule Greiz-Pohlitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	961,23
21142	54000	Grundschule Greiz-Pohlitz	Bewirtschaftungskosten	300,00
21142	54011	Grundschule Greiz-Pohlitz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21142	58000	Grundschule Greiz-Pohlitz	Lehr- und Unterrichtsmittel	961,23
21142	59000	Grundschule Greiz-Pohlitz	Schulbedarf	961,24
21142	65210	Grundschule Greiz-Pohlitz	Fernmeldegebühren	400,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
21154	52000	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	319,47
21154	52002	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21154	52011	Grundschule Greiz G.E.Lessing	TÜV-Überprüfung	571,40
21154	54000	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Bewirtschaftungskosten	300,00
21154	54011	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21154	58000	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Lehr- und Unterrichtsmittel	319,47
21154	59000	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Schulbedarf	319,46
21154	65210	Grundschule Greiz G.E.Lessing	Fernmeldegebühren	400,00
21177	50001	Turnhalle Kraftsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	193,60
21177	52000	Turnhalle Kraftsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	604,59
21177	52011	Turnhalle Kraftsdorf	TÜV-Überprüfung	500,00
21177	54011	Turnhalle Kraftsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
21177	58010	Turnhalle Kraftsdorf	Unterrichtsmittel für den Sport	604,58
21179	50001	Grundschule Berga	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	2.329,43
21179	52000	Grundschule Berga	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	233,16
21179	52002	Grundschule Berga	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	500,00
21179	52011	Grundschule Berga	TÜV-Überprüfung	571,40
21179	54000	Grundschule Berga	Bewirtschaftungskosten	300,00
21179	58000	Grundschule Berga	Lehr- und Unterrichtsmittel	233,16
21179	59000	Grundschule Berga	Schulbedarf	233,16
21179	65210	Grundschule Berga	Fernmeldegebühren	400,00
22519	50001	Regelschule Auma	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	4.580,75
22519	52000	Regelschule Auma	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	237,25
22519	52011	Regelschule Auma	TÜV-Überprüfung	500,00
22519	54011	Regelschule Auma	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22519	58000	Regelschule Auma	Lehr- und Unterrichtsmittel	237,25
22519	59000	Regelschule Auma	Schulbedarf	237,24
22519	65210	Regelschule Auma	Fernmeldegebühren	400,00
22520	50001	Regelschule Bad Köstritz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.812,69
22520	52000	Regelschule Bad Köstritz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	29,36
22520	52011	Regelschule Bad Köstritz	TÜV-Überprüfung	500,00
22520	53001	Regelschule Bad Köstritz	Mieten und Pachten	40.000,00
22520	54011	Regelschule Bad Köstritz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22520	58000	Regelschule Bad Köstritz	Lehr- und Unterrichtsmittel	29,36
22520	59000	Regelschule Bad Köstritz	Schulbedarf	29,36
22520	65210	Regelschule Bad Köstritz	Fernmeldegebühren	400,00
22523	50001	Regelschule Münchenbernsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	6.164,97
22523	52000	Regelschule Münchenbernsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	496,79

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
22523	52011	Regelschule Münchenbernsdorf	TÜV-Überprüfung	500,00
22523	54011	Regelschule Münchenbernsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22523	58000	Regelschule Münchenbernsdorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	496,79
22523	59000	Regelschule Münchenbernsdorf	Schulbedarf	496,78
22523	65210	Regelschule Münchenbernsdorf	Fernmeldegebühren	400,00
22525	50001	Regelschule Ronneburg	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.592,15
22525	52000	Regelschule Ronneburg	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	306,39
22525	52011	Regelschule Ronneburg	TÜV-Überprüfung	500,00
22525	53001	Regelschule Ronneburg	Mieten und Pachten	10.000,00
22525	54000	Regelschule Ronneburg	Bewirtschaftungskosten	500,00
22525	54011	Regelschule Ronneburg	Gebäudebewirtschaftung	15.234,79
22525	58000	Regelschule Ronneburg	Lehr- und Unterrichtsmittel	306,39
22525	59000	Regelschule Ronneburg	Schulbedarf	306,40
22525	63000	Regelschule Ronneburg	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	7.817,72
22525	65210	Regelschule Ronneburg	Fernmeldegebühren	400,00
22526	50001	Regelschule Seelingstädt	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	7.066,36
22526	52000	Regelschule Seelingstädt	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	870,55
22526	52011	Regelschule Seelingstädt	TÜV-Überprüfung	1.000,00
22526	54011	Regelschule Seelingstädt	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22526	58000	Regelschule Seelingstädt	Lehr- und Unterrichtsmittel	870,55
22526	59000	Regelschule Seelingstädt	Schulbedarf	870,55
22526	65210	Regelschule Seelingstädt	Fernmeldegebühren	400,00
22529	50001	Regelschule Berga	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	7.612,73
22529	52000	Regelschule Berga	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	384,81
22529	52011	Regelschule Berga	TÜV-Überprüfung	500,00
22529	54011	Regelschule Berga	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22529	58000	Regelschule Berga	Lehr- und Unterrichtsmittel	384,81
22529	59000	Regelschule Berga	Schulbedarf	384,82
22529	65210	Regelschule Berga	Fernmeldegebühren	400,00
22532	50001	Regelschule Greiz-Pohlitz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	15.137,96
22532	52000	Regelschule Greiz-Pohlitz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.014,54
22532	52011	Regelschule Greiz-Pohlitz	TÜV-Überprüfung	500,00
22532	54000	Regelschule Greiz-Pohlitz	Bewirtschaftungskosten	500,00
22532	54011	Regelschule Greiz-Pohlitz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22532	58000	Regelschule Greiz-Pohlitz	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.014,54
22532	59000	Regelschule Greiz-Pohlitz	Schulbedarf	1.014,54
22532	65210	Regelschule Greiz-Pohlitz	Fernmeldegebühren	400,00
22535	50001	Regelschule Langenwetzendorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	18.616,88
22535	52000	Regelschule Langenwetzendorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	248,08
22535	52011	Regelschule Langenwetzendorf	TÜV-Überprüfung	500,00
22535	54011	Regelschule Langenwetzendorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22535	58000	Regelschule Langenwetzendorf	Lehr- und Unterrichtsmittel	248,08
22535	59000	Regelschule Langenwetzendorf	Schulbedarf	248,09
22535	65210	Regelschule Langenwetzendorf	Fernmeldegebühren	400,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
22540	50001	Regelschule Weida M. Greil	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.225,70
22540	52000	Regelschule Weida M. Greil	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.113,19
22540	52011	Regelschule Weida M. Greil	TÜV-Überprüfung	500,00
22540	54011	Regelschule Weida M. Greil	Gebäudebewirtschaftung	15.000,00
22540	58000	Regelschule Weida M. Greil	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.113,19
22540	59000	Regelschule Weida M. Greil	Schulbedarf	1.113,20
22540	65210	Regelschule Weida M. Greil	Fernmeldegebühren	400,00
22543	50001	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	14.608,30
22543	52000	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.336,71
22543	52011	Regelschule Greiz G.E. Lessing	TÜV-Überprüfung	500,00
22543	54011	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22543	58000	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.336,71
22543	59000	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Schulbedarf	1.336,70
22543	65210	Regelschule Greiz G.E. Lessing	Fernmeldegebühren	400,00
22548	50001	Sporthalle Kurt Rödel	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	3.403,57
22548	52000	Sporthalle Kurt Rödel	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	202,33
22548	52011	Sporthalle Kurt Rödel	TÜV-Überprüfung	1.000,00
22548	54000	Sporthalle Kurt Rödel	Bewirtschaftungskosten	988,12
22548	54011	Sporthalle Kurt Rödel	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
22548	58010	Sporthalle Kurt Rödel	Unterrichtsmittel für den Sport	202,32
23031	50001	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	14.395,42
23031	52000	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	361,38
23031	52011	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	TÜV-Überprüfung	500,00
23031	54011	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
23031	58000	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Lehr- und Unterrichtsmittel	361,38
23031	59000	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Schulbedarf	361,39
23031	65210	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Fernmeldegebühren	1.000,00
23045	50001	Gymnasium Weida	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.903,27
23045	52000	Gymnasium Weida	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	2.086,07
23045	52011	Gymnasium Weida	TÜV-Überprüfung	1.000,00
23045	54011	Gymnasium Weida	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
23045	58000	Gymnasium Weida	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.086,07
23045	59000	Gymnasium Weida	Schulbedarf	2.086,08
23045	65210	Gymnasium Weida	Fernmeldegebühren	1.000,00
23046	50001	Gymnasium Zeulenroda	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	12.066,33
23046	52000	Gymnasium Zeulenroda	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.586,94
23046	52011	Gymnasium Zeulenroda	TÜV-Überprüfung	1.000,00
23046	54000	Gymnasium Zeulenroda	Bewirtschaftungskosten	1.000,00
23046	54011	Gymnasium Zeulenroda	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
23046	58000	Gymnasium Zeulenroda	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.586,94
23046	59000	Gymnasium Zeulenroda	Schulbedarf	1.586,95
23046	65210	Gymnasium Zeulenroda	Fernmeldegebühren	1.000,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
23047	50001	Osterlandgymnasium Gera	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	6.087,32
23047	52000	Osterlandgymnasium Gera	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	293,60
23047	52011	Osterlandgymnasium Gera	TÜV-Überprüfung	1.000,00
23047	54011	Osterlandgymnasium Gera	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
23047	58000	Osterlandgymnasium Gera	Lehr- und Unterrichtsmittel	293,60
23047	59000	Osterlandgymnasium Gera	Schulbedarf	293,59
23047	65210	Osterlandgymnasium Gera	Fernmeldegebühren	1.000,00
23076	50001	Ulf-Merbold-Turnhalle	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	3.609,27
23076	52000	Ulf-Merbold-Turnhalle	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	518,61
23076	52011	Ulf-Merbold-Turnhalle	TÜV-Überprüfung	1.000,00
23076	54011	Ulf-Merbold-Turnhalle	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
23076	58010	Ulf-Merbold-Turnhalle	Unterrichtsmittel für den Sport	518,60
24051	50001	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	2.393,11
24051	52000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.004,45
24051	52011	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	TÜV-Überprüfung	500,00
24051	54011	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
24051	58000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.004,45
24051	59000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Schulbedarf	1.004,45
24051	65210	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Fernmeldegebühren	300,00
24052	50001	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	178,50
24052	52000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	364,75
24052	52011	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	TÜV-Überprüfung	500,00
24052	54011	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
24052	58000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Lehr- und Unterrichtsmittel	364,75
24052	59000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Schulbedarf	364,76
24052	65210	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Fernmeldegebühren	300,00
27056	53001	Förderzentrum Ronneburg	Mieten und Pachten	5.000,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
27057	50001	Förderzentrum Weida	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	595,00
27057	52000	Förderzentrum Weida	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	177,38
27057	52020	Förderzentrum Weida	Geräte und Reparaturen im Technikstützpunkt	2.140,91 <sup>1</sup>
27057	54011	Förderzentrum Weida	Gebäudebewirtschaftung	15.000,00
27057	58000	Förderzentrum Weida	Lehr- und Unterrichtsmittel	177,38
27057	59000	Förderzentrum Weida	Schulbedarf	177,38
27058	50001	Förderzentrum Greiz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	551,63
27058	52000	Förderzentrum Greiz	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	331,24
27058	58000	Förderzentrum Greiz	Lehr- und Unterrichtsmittel	331,24
27058	59000	Förderzentrum Greiz	Schulbedarf	331,24
27059	50001	Förderzentrum Zeulenroda	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	12.993,13
27059	52000	Förderzentrum Zeulenroda	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	241,43
27059	52002	Förderzentrum Zeulenroda	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	200,00
27059	52011	Förderzentrum Zeulenroda	TÜV-Überprüfung	571,40
27059	54011	Förderzentrum Zeulenroda	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
27059	58000	Förderzentrum Zeulenroda	Lehr- und Unterrichtsmittel	241,43
27059	59000	Förderzentrum Zeulenroda	Schulbedarf	241,43
29000	63901	Schülerbeförderung	Kosten der Schülerbeförderung	293.296,56
29500	50001	Sonstige schulische Aufgaben	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	840,00
29500	67201	Sonstige schulische Aufgaben	Gastschülerbeiträge	22.895,44
29560	50001	Medienzentrum	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.861,11
29560	52000	Medienzentrum	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	7.343,93
29560	54011	Medienzentrum	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
29563	50001	Schullandheim In der alten Dorfschule Seelingstädt	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	197,74
29563	52011	Schullandheim In der alten Dorfschule Seelingstädt	TÜV-Überprüfung	571,40
29563	54000	Schullandheim In der alten Dorfschule Seelingstädt	Bewirtschaftungskosten	1.000,00
29563	54011	Schullandheim In der alten Dorfschule Seelingstädt	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
29564	50001	Schullandheim Wellsdorf	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	132,27
29564	52002	Schullandheim Wellsdorf	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	1.000,00
29564	54011	Schullandheim Wellsdorf	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
29564	65210	Schullandheim Wellsdorf	Fernmeldegebühren	300,00
29590	57301	Schülerspeisung	Schülerspeisung	1.728,40
31000	50001	Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	1.165,01
31000	54011	Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00

<sup>1</sup> HHR im Jahr 2021 i. H. v. 2.140,91 € in HHSt 02000.52020

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021 in €
		UA	UGr	
35000	50001	Kreisvolkshochschule Greiz	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	2.337,20
35000	52011	Kreisvolkshochschule Greiz	TÜV-Überprüfung	730,80
35000	54011	Kreisvolkshochschule Greiz	Gebäudebewirtschaftung	5.000,00
40000	65000	Allgemeine Sozialverwaltung	Bürobedarf	1.000,00
40000	65200	Allgemeine Sozialverwaltung	Porto	3.500,00
40020	54000	Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben Versorgungsamt	Bewirtschaftungskosten	5.000,00
40020	65201	Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben Versorgungsamt	Kosten für die Übersendung ärztlicher Befundberichte (Porto)	2.500,00
40700	65200	Verwaltung der Jugendhilfe	Porto	2.000,00
50100	65000	Gesundheitsamt	Bürobedarf	500,00
50100	65200	Gesundheitsamt	Porto	4.000,00
65000	51000	Kreisstraßen	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	37.345,74
65000	54000	Kreisstraßen	Straßeneinleitgebühren	18.046,48
79200	71500	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und des schienengebundenen Personennahverkehrs	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Kommunale Sonderrechnungen	300.000,00
88000	54000	Bebaute Grundstücke	Bewirtschaftungskosten	5.000,00
<b>Gesamt:</b>				<b>1.816.468,03</b>

## V.2.2 Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt wurden aus dem Jahr 2019 Haushaltsmittel in Höhe von 5.345.681,89 € als Haushaltsausgabereste übertragen. Hiervon wurden im Jahr 2020 4.348.223,23 € angeordnet, 108.847,06 € in Abgang gestellt sowie 888.611,60 € weitergeführt.

Von den am Jahresende 2020 verfügbaren Ausgabemitteln des Vermögenshaushaltes wurden Haushaltsreste in Höhe von 9.271.804,79 € gebildet, so dass insgesamt in das Jahr 2021 Ausgabemittel des Vermögenshaushaltes in Höhe von 10.160.416,39 € übertragen wurden.

Im Einzelnen wurden mit dem Jahresabschluss 2020 folgende Haushaltsausgabereste gebildet:

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021	
				insgesamt	davon alter Rest
		UA	UGr	€	€
02000	93500	Hauptamt	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	17.225,93	7.225,93
02000	95010	Hauptamt	Hochbaumaßnahmen Landratsamt Haus I Dr.-Rathenau-Platz 11	45.647,72	0,00
02000	95020	Hauptamt	Hochbaumaßnahmen Landratsamt Haus II	212.458,43	0,00
02000	95030	Hauptamt	Hochbaumaßnahmen Landratsamt Haus III	75.568,24	0,00

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021	
				insgesamt	davon alter Rest
		UA	UGr	€	€
06000	93500	Elektronische Datenverarbeitungsanlage	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	684.791,99 <sup>2</sup>	148.367,62
13000	93501	Brandschutz	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Fahrzeuge)	318.371,72	8.371,72
14000	93510	Katastrophenschutz, Zivilschutz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Gefahrgutzug	6.300,00	0,00
21101	95000	Grundschule Auma	Hochbaumaßnahmen	342.949,06	0,00
21102	95000	Grundschule Bad Köstritz	Hochbaumaßnahmen	7.000,00	7.000,00
21104	95000	Grundschule Frießnitz	Hochbaumaßnahmen	100.856,78	0,00
21107	95000	Grundschule Mohlsdorf	Hochbaumaßnahmen	50.000,00	0,00
21112	93501	Grundschule Rückersdorf	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.020,00	2.020,00
21112	95000	Grundschule Rückersdorf	Hochbaumaßnahmen	53.228,02	3.228,02
21121	95000	Grundschule Brahmenau	Hochbaumaßnahmen	169.436,39	0,00
21134	93511	Grundschule Greiz - Irchwitz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (IT-Technik)	2.130,50	2.130,50
21134	95000	Grundschule Greiz - Irchwitz	Hochbaumaßnahmen	2.361,46	0,00
21142	95000	Grundschule Greiz-Pohlitz	Hochbaumaßnahmen	1.316.384,08	0,00
21177	95000	Turnhalle Kraftsdorf	Hochbaumaßnahmen	5.000,00	0,00
22519	95000	Regelschule Auma	Hochbaumaßnahmen	14.205,86	0,00
22523	93511	Regelschule Münchenbernsdorf	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (IT-Technik)	9.477,92	9.477,92
22523	95000	Regelschule Münchenbernsdorf	Hochbaumaßnahmen	211.074,54	0,00
22525	93501	Regelschule Ronneburg	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	42.830,72	0,00
22525	95000	Regelschule Ronneburg	Hochbaumaßnahmen	1.652.426,74	0,00
22535	93511	Regelschule Langenwetzendorf	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (IT-Technik)	167,41	167,41
22540	93501	Regelschule Weida M. Greil	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	33.096,34	0,00
22540	95000	Regelschule Weida M. Greil	Hochbaumaßnahmen	2.087.042,06	0,00

<sup>2</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 100.000,00 € in HHSt 02101.93400, 50.000,00 € in HHSt 02101.93401, 50.000,00 € in HHSt 02101.93403, 100.000,00 € in HHSt 02101.93500, 219.344,71 € in HHSt 06000.93400, 154.643,19 € in HHSt 06000.93500 und 10.804,09 € in HHSt 40500.93400

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021	
				insgesamt	davon alter Rest
		UA	UGr	€	€
22548	95000	Sporthalle Kurt Rödel	Hochbaumaßnahmen	2.751,00	0,00
23031	95000	Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz	Hochbaumaßnahmen	88.102,73	0,00
23045	95000	Gymnasium Weida	Hochbaumaßnahmen	1.480,60	480,60
23046	93411	Gymnasium Zeulenroda	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (Software)	5.400,00	0,00
23046	95000	Gymnasium Zeulenroda	Hochbaumaßnahmen	8.709,80	8.709,80
23047	93411	Osterlandgymnasium Gera	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (Software)	5.400,00	0,00
23047	95000	Osterlandgymnasium Gera	Hochbaumaßnahmen	33.754,72	0,00
23076	95000	Ulf-Merbold-Turnhalle	Hochbaumaßnahmen	11.286,48	0,00
24051	93411	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus GRZ	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (Software)	3.456,02	0,00
24052	95000	Staatliches Berufsbildungszentrum Ernst Arnold GRZ-ZR, Haus ZR	Hochbaumaßnahmen	213.790,76	0,00
27057	93502	Förderzentrum Weida	Technikstützpunkt	5.000,00	0,00
29560	93510	Medienzentrum	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50.000,00	0,00
29560	94020	Medienzentrum	sonstige Baumaßnahmen	313.402,43	0,00
29563	95000	Schullandheim In der alten Dorfschule Seelingstädt	Hochbaumaßnahmen	2.000,00	1.000,00
31010	93500	Bücher- und Kupferstichsammlung mit SATIRICUM	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	26,68	0,00
33300	93500	Musikschule Greiz	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	11.920,50 <sup>3</sup>	0,00
35000	95000	Kreisvolkshochschule Greiz	Hochbaumaßnahmen	6.500,00	0,00
35000	95001	Kreisvolkshochschule Greiz	Hochbaumaßnahmen	7.960,33	0,00
40500	93500	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	45.364,81 <sup>4</sup>	45.364,81

<sup>3</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 11.920,50 € in HHSt 33300.93400

<sup>4</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 17.735,84 € in HHSt 40500.93400

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021	
				insgesamt	davon alter Rest
		UA	UGr	€	€
40500	93501	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000,00 <sup>5</sup>	0,00
43620	95000	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber - Asylbewerberwohnheime	Hochbaumaßnahmen	61.403,41	0,00
50100	93500	Gesundheitsamt	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6.173,72	4.173,72
55000	98800	Förderung des Sports	Zuw.u.Zusch.f.Investitionen u. Investförd.-übrige Bereiche	59.890,40	3.172,40
65000	93200	Kreisstraßen	Erwerb von Grundstücken	129.864,59	108.142,83
65000	96001	Kreisstraßen	Planungsleistungen	38.458,66	0,00
65000	96002	Kreisstraßen	Erneuerungsvorhaben an Kreisstraßen	147.933,56	3.733,56
65000	98200	Kreisstraßen	Sonstige Kreuzungs- und Bordbeteiligungen Gem./GV	98.107,05 <sup>6</sup>	6.000,00
65000	98210	Kreisstraßen	Zuw.u.Zusch.f.Invest.-Gem./GV Beteiligungskosten Kanalbau	4.267,40	3.267,40
65112	96000	Kreisstraße 112	Deckenerneuerung L 1081 bis Frankenau	7.801,13	0,00
65113	96001	Kreisstraße 113	Ausbau OD Großenstein mit Brücken- und Stützwandbau	274.580,34	0,00
65122	96006	Kreisstraße 122	Ausbau OD Neundorf	130.000,00	20.000,00
65129	96005	Kreisstraße 129	Ersatzneubau Saarbachbrücke zwischen Lindenkreuz und Waltersdorf	4.000,00 <sup>7</sup>	4.000,00
65131	96003	Kreisstraße 131	Deckenerneuerung Grüna-Hartmannsdorf	42.945,65	32.945,65
65202	96000	Kreisstraße 202	Ausbau K 202 von Pansdorf in Richtung Hohndorf	250.000,00	250.000,00
65208	96003	Kreisstraße 208	Neubau Stützwand entlang der K 208 von Neumühle nach Lehnämühle	3.063,89 <sup>8</sup>	3.063,89
65505	96000	Kreisstraße 505	Instandsetzung Pöltzschbachbrücke Zwirtschen	630,70	630,70
65529	96000	Kreisstraße 529	Hangsicherung entlang der K 529	108.083,36	108.083,36

<sup>5</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 1.000,00 € in HHSt 02000.93500

<sup>6</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 96.567,05 € in HHSt 65000.98210

<sup>7</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 2.026,70 € in HHSt 65000.96001

<sup>8</sup> HR im Jahr 2021 i. H. v. 3.063,89 € in HHSt 65000.96001

HHSt		Zweckbestimmung		Übertrag HAR nach 2021	
				insgesamt	davon alter Rest
		UA	UGr	€	€
72400	93500	Deponie Weißendorf	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000,00	0,00
81800	98700	Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikations-Infrastruktur	Zuw.u.Zusch.f.Invest. - Private Unternehmen (Breitband)	400.000,00	0,00
88000	94000	Bebaute Grundstücke	Ausbaubeiträge	98.162,74	88.162,74
88000	95000	Bebaute Grundstücke	Baumaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden	10.691,02	9.691,02
<b>Gesamt:</b>				<b>10.160.416,39</b>	<b>888.611,60</b>

## VI. Kassenreste

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
01000	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	4.337,50
02000	10000	Verwaltungsgebühren	E	25,82
02000	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	5.521,33
02300	16700	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen	E	11.146,72
02810	10000	Verwaltungsgebühren	E	2.008,00
03300	26100	Säumniszuschläge	E	12.113,52
03300	26101	Nebenforderungen Jobcenter	E	1.548,52
03300	65800	Sonstige Geschäftsausgaben	A	-3,25
03500	10000	Verwaltungsgebühren	E	174,87
06000	63000	Kosten für Dienstleistungen durch Dritte	A	-36,85
11000	10000	Verwaltungsgebühren	E	692,76
11000	13000	Einnahmen aus Verkauf	E	20,04
11000	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	80,47
11000	26000	Bußgelder	E	17.918,82
11300	10000	Verwaltungsgebühren	E	14.972,20
11300	26000	Bußgeld	E	38,86
11300	26010	Zwangsgeld	E	514,35
11400	10000	Verwaltungsgebühren	E	1.401,10
11500	10000	Verwaltungsgebühren	E	2.409,63
11500	10001	Gebühren für Leistungsbescheide nach dem Schornsteinfegergesetz (SchfG)	E	3.365,83
11600	10000	Verwaltungsgebühren	E	54,20
11700	10000	Verwaltungsgebühren	E	14.586,25
11700	26010	Zwangsgelder	E	4.000,00
12000	10000	Verwaltungsgebühren	E	12.212,82
12000	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	14.907,34
12000	26010	Zwangsgelder	E	4.003,09
12001	10000	Verwaltungsgebühren	E	1.286,35
12001	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	448,88
12002	10000	Verwaltungsgebühren	E	25,00
21000	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	51,11
21000	11010	Benutzungsgebühren	E	590,50
21101	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.118,55
21101	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	4.852,94
21102	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.748,54
21102	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	3.996,80

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
21104	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.635,25
21104	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	3.771,43
21106	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	252,00
21106	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	543,46
21107	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	258,30
21107	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	448,95
21108	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.556,28
21108	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	3.014,37
21109	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	440,00
21109	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	800,19
21111	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.860,39
21111	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	7.030,38
21112	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	517,87
21112	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	1.153,80
21112	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	2,25
21116	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.214,92
21116	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	4.401,80
21117	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.509,75
21117	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	4.239,23
21121	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.226,72
21121	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	3.185,22
21122	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	398,91
21122	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	675,00
21128	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	739,65
21128	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	1.674,54

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
21130	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.264,54
21130	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	5.246,67
21133	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	680,46
21133	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	1.360,88
21134	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.293,80
21134	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	2.704,20
21138	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	500,00
21138	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	1.204,00
21142	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.046,74
21142	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	2.755,43
21154	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	2.553,76
21154	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	5.436,41
21179	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	868,00
21179	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	1.797,07
21700	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	31,95
21700	11010	Benutzungsgebühren	E	52,25
22525	54011	Gebäudebewirtschaftung	A	-4.428,31
22526	14000	Mieten und Pachten	E	608,00
22539	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	182,40
22539	11001	Benutzungsgebühren für Personalkosten Hort	E	783,00
23047	17701	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Private Unternehmen	E	429,54
24051	14000	Mieten und Pachten	E	90,00
24065	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.872,78
24065	13000	Einnahmen aus Verkauf	E	336,13
29000	63901	Kosten der Schülerbeförderung	A	-740,20
29500	15011	Versicherungsleistungen Schadensfälle	E	733,53
31010	14000	Mieten und Pachten	E	200,00
33300	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	6.324,13
34000	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	26,03

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
35000	11000	Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	E	1.933,97
36000	10000	Verwaltungsgebühren	E	407,00
36000	41600	Beschäftigungsentgelte und dgl.	A	-97,44
36002	10000	Verwaltungsgebühren	E	132,00
36500	10000	Verwaltungsgebühren	E	203,09
40000	10000	Verwaltungsgebühren	E	107,02
40010	15001	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	10,50
40500	10000	Verwaltungsgebühren	E	35,70
40500	16000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Bund	E	82.000,00
40500	26000	Bußgelder	E	10.088,16
40500	26001	Bußgelder Altfälle	E	820,61
40500	26010	Zwangsgelder	E	858,00
41010	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	1.599,46
41010	24300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche a.E.	E	2.148,77
41010	24700	Sonstige Ersatzleistungen a.E.	E	739,07
41010	24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a. E. (Darlehen)	E	9.681,41
41010	24907	Rückzahlung gewährter Hilfen a.E.	E	6.417,02
41010	25300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche i.E.	E	421,08
41010	25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i.E.	E	441,83
41100	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E.	E	2.703,00
41110	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E.	E	15.627,62
41140	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E.	E	4.710,44
41168	25120	Kostenersatz	E	5.797,73
41168	25540	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E.	E	8.009,12
41168	25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. (Darlehen)	E	10.403,00
41190	25110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	252,00
41190	25120	Kostenersatz	E	1.206,16
41190	25540	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E.	E	19.190,96
41190	25700	Sonstige Ersatzleistungen i.E.	E	562,59
41190	25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i.E.	E	1.756,97
41190	74223	Stationäre Pflege - Pflegegrad 3	A	-10,15
41190	74224	Stationäre Pflege - Pflegegrad 4	A	-136,66
41190	74225	Stationäre Pflege - Pflegegrad 5	A	-2.190,98
41238	25110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	186,61
41280	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	2.119,55
41280	24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a. E. (Darlehen)	E	301,10

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
41288	25110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	12.173,03
41288	25300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche i.E.	E	2.262,70
41288	25540	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E.	E	7.984,86
41288	25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. (Darlehen)	E	191,76
41500	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E. § 41 Abs. 2 SGB XII	E	681,64
41500	24510	Leistungen von Sozialleistungsträgern a. E. § 41 Abs. 3 SGB XII	E	587,00
41500	24700	Sonstige Ersatzleistungen a.E.	E	659,11
41500	24710	Sonstige Ersatzleistungen a.E.	E	2.115,83
41500	24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a.E. § 41 Abs. 2 SGB XII	E	5.553,05
41500	24910	Rückzahlung gewährter Hilfen a. E. § 41 Abs. 3 SGB XII	E	8.301,56
41500	73001	Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII a.E. § 41 Abs. 3 SGB XII	A	-211,89
42010	79100	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	A	-52,10
42010	79200	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Personen in Einrichtungen	A	-69,04
42110	79110	Leistungen zur Bildung und Teilhabe a. E.	A	-103,00
42110	79211	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Heim 1)	A	-398,34
42130	79200	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Personen in Einrichtungen	A	-39,27
42130	79211	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Heim 1)	A	-97,50
42140	79100	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	A	-60,86
42140	79200	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Personen in Einrichtungen	A	-595,10
43620	15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	E	519,44
43620	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E. (Nutzungsgebühren)	E	40.044,48
45010	25110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i. E. § 34 SGB VIII	E	904,22
45210	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	1.079,51
45340	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	12.830,95

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
45350	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	367,20
45400	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	1.151,95
45400	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	5.903,85
45500	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	3.335,42
45500	24300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche a.E.	E	568,90
45500	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	2.311,93
45500	25300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche i.E.	E	1.735,63
45550	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	324,00
45560	16200	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV, VG	E	91.601,29
45560	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	21.025,27
45560	76010	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	A	-672,00
45570	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	57.335,90
45570	77000	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Erziehungshilfen	A	-666,50
45570	77290	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe i.E.	A	-810,60
45590	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	7.549,14
45600	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	1.838,00
45610	24100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a.E.	E	1.020,00
45610	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	2.458,20
45650	25100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz i.E.	E	22.143,13
45650	77000	Unterbringungskosten für Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII)	A	-217,65
48100	24300	Übergeleitete Unterhaltsansprüche a.E.	E	580,00
48100	24310	Rückforderungen nach § 5 UVG	E	52.487,28
48200	19100	Bundesbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende § 46 Abs. 5-7 SGB II	E	22.138,42
48200	24100	Kostenersatz nach § 34 SGB II	E	21.335,53
48200	24300	Erstattungsansprüche § 33 SGB II	E	15.072,97
48200	24320	Erstattungsansprüche § 33 SGB II ohne Bundeszuschuss	E	3.607,68
48200	24700	Sonstige Ersatzleistungen nach §§ 115/ 116 SGB X	E	273,33
48200	24710	Rückforderungen Leistung mit Bundeszuschuss	E	114.537,13

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
48200	24711	Rückforderungen Altfälle mit Bundeszuschuss	E	25.645,23
48200	24720	Rückforderungen Leistung ohne Bundeszuschuss	E	202,50
48200	24721	Rückforderungen Altfälle ohne Bundeszuschuss	E	8.507,77
48200	24900	Tilgung Darlehen § 24 SGB II	E	18.425,34
48200	24910	Tilgung Darlehen § 22 SGB II	E	34.178,83
48200	78202	originäre Leistungen Bildung und Teilhabe - mehrtägige Klassenfahrten	A	-107,20
48200	78203	originäre Leistungen Bildung und Teilhabe - Schulbeihilfe	A	-330,00
48200	78206	originäre Leistungen Bildung u. Teilhabe - Mittagsverpflegung	A	-493,60
48200	78207	originäre Leistungen Bildung und Teilhabe - soziale/ kulturelle Teilhabe	A	-12,00
48200	78310	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende nach § 22 Abs. 1 SGB II	A	-998,32
48210	24100	Kostenersatz nach § 34 SGB II	E	5.609,24
48210	24300	Erstattungsansprüche § 33 SGB II	E	6.742,41
48210	24700	Sonstige Ersatzleistungen nach §§ 115/ 116 SGB X	E	4.606,81
48210	24710	Rückforderungen	E	5.046,54
48210	24711	Rückforderungen Altfälle	E	7.520,18
48210	24712	Erstattung nach vorläufiger Bewilligung § 41a Abs. 6 SGB II	E	1.266,71
48210	24910	Rückzahlungen von Darlehen	E	4.383,97
48210	78610	Regelleistung, Sozialgeld	A	-348,47
48210	78630	Zuschuss zu Krankenversicherungsbeiträgen § 26 SGB II	A	-527,38
48210	78631	Zuschuss zu Pflegeversicherungsbeiträgen § 26 SGB II	A	-44,67
48220	19300	Leistungsbeteiligungen bei der Eingliederung von Arbeitsuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 und 6, Abs. 3 und 4 SGB II	E	19.000,00
48220	24100	Kostenbeiträge und Aufwendersersatz a.E.	E	1.981,36
48220	24710	Rückforderungen	E	9.842,67
48220	24711	Rückforderungen Altfälle	E	18.595,13
48220	24712	Rückforderungen von Bildungsträgern	E	6.016,72
48220	24713	Rückforderungen von Arbeitgebern	E	5.619,73
48220	24714	Rückforderungen von eLb	E	7.403,55
48220	24900	Rückzahlung von Darlehen nach §§ 16c, 16f SGB II	E	6.536,11
48805	24700	Sonstige Ersatzleistungen a.E.	E	30,00
48807	24100	Rückzahlung von zu Unrecht erbrachter Leistung a. E.	E	350,44

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
48807	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E.	E	267.694,06
48808	78900	Leistungen der Eingliederungshilfe im eigenen Wohnraum	A	-17,07
48810	78900	Leistungen der Eingliederungshilfe § 113 Abs. 2 Nr. 5 SGB IX	A	-413,41
48816	24110	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz a. E.	E	1.156,70
48816	24500	Leistungen von Sozialleistungsträgern a.E.	E	14.896,00
49510	78800	Blindengeld nach Thür. Sinnesbehindertengeldgesetz	A	-1.015,50
50100	10000	Verwaltungsgebühren	E	246,84
50100	10010	Verwaltungsgebühren für Trinkwasseruntersuchung	E	131,40
50200	10000	Verwaltungsgebühren	E	16.479,79
50200	15000	Ersatzvornahme	E	3.219,68
50200	16700	Erstattungen von Ausgaben des VWH- (Kostenerstattung Sachverst.gutachten)	E	334,90
50200	16701	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen	E	80,00
50200	26000	Bußgelder	E	25,68
50200	26010	Zwangsgelder	E	757,36
60100	10000	Verwaltungsgebühren	E	1.454,40
60200	10000	Verwaltungsgebühren	E	463,00
61000	10001	Verwaltungsgebühren	E	135,00
61300	10000	Verwaltungsgebühren	E	21.367,90
61300	10010	Statik- und Brandschutzprüfgebühren	E	14.620,24
61300	15000	Ersatzvornahmen	E	32.459,21
61300	16700	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen	E	2.674,75
61300	26010	Zwangsgelder	E	2.579,47
62000	10000	Verwaltungsgebühren	E	100,00
65000	16800	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche	E	11.386,16
79100	16800	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche	E	598,00
79100	16801	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche (Landaufschwung)	E	14.741,28
88000	14000	Mieten und Pachten	E	418,30
91100	20700	Zinseinnahmen - Kreditinstitute	E	300,02
91100	80700	Zinsausgaben - Kreditinstitute	A	57.786,95
<b>Einnahmen</b>		<b>Verwaltungshaushalt gesamt</b>	<b>E</b>	<b>1.573.399,28</b>
<b>Ausgaben</b>			<b>A</b>	<b>41.841,64</b>
65113	36101	Zuw.u.Zusch.f.Investitionen u. Investförderung - Land, Ausbau OD Großenstein mit Brücken- und Stützwandbau	E	177.800,00
91100	97780	Tilgung von Krediten - Kreditinstitute	A	203.044,19

HHSt		Bezeichnung	E/A	KER/ KAR
91600	31500	Entnahme aus Sonderrücklage für später entstehende Kosten Deponie Weißendorf	E	22.433,81
91600	31501	Entnahmen aus Sonderrücklage "Kreis - Kultur- und Sport - Stiftung Greiz"	E	4.801,09
<b>Einnahmen</b>		<b>Vermögenshaushalt gesamt</b>	<b>E</b>	<b>205.034,90</b>
<b>Ausgaben</b>			<b>A</b>	<b>203.044,19</b>
<b>Einnahmen</b>		<b>Kassensreste gesamt</b>	<b>E</b>	<b>1.778.434,18</b>
<b>Ausgaben</b>			<b>A</b>	<b>244.885,83</b>

## VII. Erläuterung kassenmäßiger Abschluss

Der kassenmäßige Abschluss gem. § 78 ThürGemHV enthält

1. die Soll-Einnahmen und die Soll-Ausgaben,
2. die Ist-Einnahmen und die Ist-Ausgaben bis zum Abschlusstag,
3. die Kasseneinnahme- und die Kassenausgabereste

insgesamt und je gesondert für den Verwaltungshaushalt und den Vermögenshaushalt sowie für die Vorschüsse und Verwahrgelder.

Als buchmäßiger Kassenbestand ist der Unterschied zwischen der Summe der Ist-Einnahmen und der Summe der Ist-Ausgaben auszuweisen. Der buchmäßige Kassenbestand beträgt 14.770.344,31 €. Der Finanzmittelbestand (Konten und Barkasse) betrug beim letzten Tagesabschluss 13.837.020,22 €.

buchmäßiger Kassenbestand des Landkreises		<b>14.770.344,31 €</b>
- Ausgaben Buchführung 2021 betreffend		4.226.830,11 €
+ Übertragung zweckgebundener Einnahmen nach 2021		3.293.506,02 €
= bereinigter buchmäßiger Kassenbestand		<b>13.837.020,22 €</b>
Bestand der Bankkonten und der Barkasse		<b>13.837.020,22 €</b>
<b>Differenz:</b>		<b>0,00 €</b>

Zwischen dem Kontenbestand des Landkreises Greiz, unter Berücksichtigung der Schwebeposten, einschließlich des Bestands der Barkasse und dem buchmäßigen Kassenbestand zum 31.12.2020 besteht Übereinstimmung.

### VIII. Kostenfeststellungen

Gemäß VV Ziffer 2 zu § 81 ThürGemHV ist dem Erläuterungsbericht bei abgeschlossenen Hochbauten eine Kostenfeststellung nach DIN 276 beizufügen; bei anderen Baumaßnahmen ist entsprechend zu verfahren.

Für folgende abgeschlossene Hochbaumaßnahmen liegen die Kostenfeststellungen in der Anlage bei:

HHSt 21111.95000 HHSt 01000.65300	GS Ronneburg (anteilig)	Sanierung Außensportanlage 353.331,17 €
HHSt 21111.95000 HHSt 21111.63000 HHSt 21111.93501	GS Ronneburg (anteilig) (anteilig)	Sanierung GS 3.824.964,31 €
HHSt 21138.95000	GS Mohlsdorf- Teichwolframsdorf	Sanierung Heizung 109.355,73 €
HHSt 21138.95000	GS Mohlsdorf- Teichwolframsdorf	Sanierung Turnhalle 466.485,14 €
HHSt 23047.95000	Osterlandgymnasium Gera	Sanierung Außensportanlage 209.209,09

Weiterhin wurden folgende Tiefbaumaßnahmen abgerechnet:

HHSt 65117.96000 HHSt 65000.96001 HHSt 60200.65500	Kreisstraße 117 (anteilig) (anteilig)	Deckenerneuerung K 117 492.116,60 €
HHSt 65118.96004 HHSt 65000.96001	Kreisstraße 118 (anteilig)	Ausbau der K 118 OD Loitsch in Richtung Hohenölsen 437.104,14 €
HHSt 65129.96005 HHSt 65000.96001	Kreisstraße 129 (anteilig)	Ersatzneubau Saarbachbrücke zwischen Lindenkreuz und Wal- tersdorf 474.961,32 €
HHSt 65308.96001 HHSt 65000.93200 HHSt 65000.96001 HHSt 65000.96002 HHSt 60200.65500 HHSt 65000.51000	Kreisstraße 308 (anteilig) (anteilig) (anteilig) (anteilig) (anteilig)	Ausbau Piesigitz - Wöhlisdorf 498.419,75 €

**Anhang B**  
**Kostenberechnung**  
DIN 276 Teil 3

<b>Kosten von Hochbauten</b>	HHSt <b>21111 95000</b>
<b>Kostenberechnung</b>	
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bei Verwendung dieses Musters als Formblatt für die Kostenberechnung ist es notwendig, kennzeichnende und erläuternde Angaben zu machen, z. B.	
- Bauherr	Landratsamt Greiz
- Planverfasser	SG Hochbau
- Bezeichnung der Baumaßnahme	Außensportanlage GS Ronneburg
- Fläche und Kennzeichnung des Baugrundstückes	GS Ronneburg
- Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Grundschule / TH
- Gebäudeform, Grundflächen und Rauminhalte	
- Bauart, Bauweise	
- Grundlagen der Kostenermittlung	DIN 276
- Finanzierung	Eigenmittel, Fördermittel (Sportstättenförderung)
- Hinweis auf Pläne, Berechnungen und Erläuterungen die beigefügt werden	
- Vorgesehene Ausführungszeit	
- Aufsteller, Bearbeiter, Datum der Aufstellung	Blachut, Sicheneder, 15.03.2021
- Prüf- und Genehmigungsvermerke	

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 7 bis 17			
	Kostengruppen	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
	Summe 1 Grundstück	-	
	Summe 2 Herrichten und Erschließen	-	
	Summe 3 Bauwerk / Baukonstruktion	-	
	Summe 4 Bauwerk / Technische Anlagen	-	
	Summe 5 Außenanlagen	288.834,11	
	Summe 6 Ausstattung und Kunstwerke	-	
	Summe 7 Baunebenkosten	64.497,06	
	Zur Auf- / Abrundung	-	
	<b>Gesamtkosten</b>		<b>353.331,17</b>

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>1</b>	<b>Grundstück</b>		
110	Grundstückswert	-	
/	<b>Summe 110</b>	-	
<b>120</b>	<b>Grundstücksnebenkosten</b>		
121	Vermessungsgebühr	-	
122	Gerichtsgebühren	-	
123	Notariatsgebühren	-	
124	Maklerprovision	-	
125	Grunderwerbsteuer	-	
126	Wertermittlungen / Untersuchungen	-	
127	Genehmigungsgebühren	-	
128	Bodenordnung / Grenzregulierung	-	
129	Grundstücksnebenkosten, sonstiges	-	
/	<b>Summe 120</b>	-	
<b>130</b>	<b>Freimachen</b>		
131	Abfindungen	-	
132	Ablösung dinglicher Rechte	-	
139	Freimachen, sonstiges	-	
/	<b>Summe 130</b>	-	
/		<b>Summe 1</b>	-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>2</b>	<b>Herrichten und Erschließen</b>		
<b>210</b>	<b>Herrichten</b>		
211	Sicherungsmaßnahmen	-	
212	Abbruchmaßnahmen	-	
213	Altlastenbeseitigung	-	
214	Herrichten der Geländeoberfläche	-	
219	Herrichten, sonstiges	-	
	<b>Summe 210</b>	-	
<b>220</b>	<b>Öffentliche Erschließung</b>		
221	Abwasserentsorgung	-	
222	Wasserversorgung	-	
223	Gasversorgung	-	
224	Fernwärmeversorgung	-	
225	Stromversorgung	-	
226	Telekommunikation	-	
227	Verkehrerschließung	-	
229	Öffentliche Erschließung, sonstiges	-	
	<b>Summe 220</b>	-	
<b>230</b>	<b>Nichtöffentliche Erschließung</b>	-	
	<b>Summe 230</b>	-	
<b>240</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>	-	
	<b>Summe 240</b>	-	
	<b>Summe 2</b>		-

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>3</b>	<b>Bauwerk / Baukonstruktion</b>		
<b>310</b>	<b>Baugrube</b>		
311	Baugrubenherstellung	-	
312	Baugrubenumschließung	-	
313	Wasserhaltung	-	
319	Baugrube, sonstiges	-	
/	<b>Summe 310</b>	-	
<b>320</b>	<b>Gründung</b>		
321	Baugrundverbesserung	-	
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen	-	
324	Unterböden und Bodenplatten		
325	Bodenbeläge	-	
326	Bauwerksabdichtung	-	
327	Dränagen	-	
329	Gründung, sonstiges	-	
/	<b>Summe 320</b>	-	
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände	-	
333	Außenstützen	-	
334	Außentüren und -fenster		
335	Außenwandbekleidungen außen		
336	Außenwandbekleidungen innen		
337	Elementierte Außenwände	-	
338	Sonnenschutz	-	
339	Außenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 330</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>340</b>	<b>Innenwände</b>		
341	Tragende Innenwände		
342	Nichttragende Innenwände		
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster		
345	Innenwandbekleidung		
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 340</b>	-	
<b>350</b>	<b>Decken</b>		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge		
353	Deckenbekleidungen		
359	Decken, sonstiges		
/	<b>Summe 350</b>	-	
<b>360</b>	<b>Dächer</b>		
361	Dachkonstruktionen		
362	Dachfenster / Dachöffnungen		
363	Dachbeläge		
364	Dachbekleidungen		
369	Dächer, sonstiges		
/	<b>Summe 360</b>	-	
<b>370</b>	<b>Baukonstruktive Einbauten</b>		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges		
/	<b>Summe 370</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>390</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen</b>		
391	Baustelleneinrichtung		
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen		
395	Instandsetzungen		
396	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
397	Schlechtwetterbau		
398	Zusätzliche Maßnahmen		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges		
	<b>Summe 390</b>	-	
		<b>Summe 3</b>	-
<b>4</b>	<b>Bauwerk / Technische Anlagen</b>		
<b>410</b>	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		
411	Abwasseranlagen		
412	Wasseranlagen		
413	Gasanlagen		
414	Feuerlöschanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 410</b>	-	
<b>420</b>	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		
421	Wärmeerzeugungsanlagen		
422	Wärmeverteilnetze		
423	Raumheizflächen		
429	Wärmeversorgungsanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 420</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>430</b>	<b>Lufotechnische Anlagen</b>		
431	Lüftungsanlagen		
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Prozesslufttechnische Anlagen		
435	Kälteanlagen		
439	Lufotechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 430</b>	-	
<b>440</b>	<b>Starkstromanlagen</b>		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen		
445	Beleuchtungsanlagen		
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen		
449	Starkstromanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 440</b>	-	
<b>450</b>	<b>Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</b>		
451	Telekommunikationsanlagen		
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen		
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen		
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 450</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>460</b>	<b>Förderanlagen</b>		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen/ Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 460</b>	-	
<b>470</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlagen</b>		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizintechnische Anlagen		
475	Labortechnische Anlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Kälteanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 470</b>	-	
<b>480</b>	<b>Gebäudeautomation</b>		
481	Automationsysteme		
482	Leistungsteile		
483	Zentrale Einrichtungen		
489	Gebäudeautomation, sonstiges		
	<b>Summe 480</b>	-	
<b>490</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen</b>		
491	Baustelleneinrichtung		
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzung		
496	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
497	Schlechtwetterbau		
498	Zusätzliche Maßnahmen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 490</b>	-	
	<b>Summe 4</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>5</b>	<b>Außenanlagen</b>		
<b>510</b>	<b>Gelände Flächen</b>		
511	Geländebearbeitung		
512	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung	55.201,65	
513	Sicherungsbauweisen		
514	Pflanzen		
515	Rasen		
516	Begrünung unterbauter Flächen		
517	Wasserflächen		
519	Gelände Flächen, sonstiges		
	<b>Summe 510</b>	<b>55.201,65</b>	
	<b>520</b>	<b>Befestigte Flächen</b>	
521	Wege	69.180,09	
522	Straßen	982,25	
523	Plätze / Höfe		
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen	89.380,16	
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, sonstiges		
	<b>Summe 520</b>	<b>159.542,50</b>	
	<b>530</b>	<b>Baukonstruktionen in Außenanlagen</b>	
531	Einfriedungen	74.089,96	
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern / Wände		
534	Rampen / Treppen / Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken / Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 530</b>	<b>74.089,96</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>540</b>	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen</b>		
541	Abwasseranlagen		
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 540</b>	-	
<b>550</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten ind Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 550</b>	-	
<b>590</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen</b>		
591	Baustelleneinrichtung		
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen		
595	Instandsetzungen		
596	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
597	Schlechtwetterbau		
598	Zusätzliche Maßnahmen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 590</b>	-	
		<b>Summe 5</b>	<b>288.834,11</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>6</b>	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>		
<b>610</b>	<b>Ausstattung</b>		
611	Allgemeine Ausstattung ( <i>Möbel, Textilien, allgem. Geräte, ...</i> )		
612	Besondere Ausstattung ( <i>wissensch., medizin., techn., .... Geräte</i> )		
619	Ausstattung, sonstiges		
/	<b>Summe 610</b>	-	
<b>620</b>	<b>Kunstwerke</b>		
621	Kunstobjekte		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, sonstiges		
/	<b>Summe 620</b>	-	
	<b>Summe 6</b>	<b>Summe 6</b>	-
<b>7</b>	<b>Baunebenkosten</b>		
<b>710</b>	<b>Bauherrenaufgaben</b>		
711	Projektleitung		
712	Projektsteuerung		
713	Betriebs- und Organisationsberatung		
719	Bauherrenaufgaben, sonstiges		
/	<b>Summe 710</b>	-	
<b>720</b>	<b>Vorbereitung der Objektplanung</b>		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, sonstiges		
/	<b>Summe 720</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>730</b>	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		
731	Gebäude		
732	Freianlagen	64.497,06	
733	Raumbildende Ausbauten		
734	Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung		
736	Technische Ausrüstung		
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, sonstiges		
/	<b>Summe 730</b>	<b>64.497,06</b>	
<b>740</b>	<b>Gutachten und Beratung</b>		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik / Erd- und Grundbau		
744	Vermessung		
745	Lichttechnik / Tageslichttechnik		
749	Gutachten und Beratung, sonstiges		
/	<b>Summe 740</b>	<b>-</b>	
<b>750</b>	<b>Kunst</b>		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Kunst, sonstiges		
/	<b>Summe 750</b>	<b>-</b>	
<b>760</b>	<b>Finanzierung</b>		
761	Finanzierungskosten		
762	Zinsen vor Nutzungsbeginn		
769	Finanzierung, sonstiges		
/	<b>Summe 760</b>	<b>-</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>770</b>	<b>Allgemeine Baunebenkosten</b>		
771	Prüfung / Genehmigungen / Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
775	Versicherungen		
779	Allgemeine Baunebenkosten, sonstiges		
	<b>Summe 770</b>	-	
<b>790</b>	<b>Sonstige Baunebenkosten</b>		
	<b>Summe 790</b>	-	
		<b>Summe 7</b>	<b>64.497,06</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

**Anhang B**  
**Kostenberechnung**  
DIN 276 Teil 3

<b>Kosten von Hochbauten</b>	HHSt <b>21111 95000</b>
<b>Kostenberechnung</b>	
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bei Verwendung dieses Musters als Formblatt für die Kostenberechnung ist es notwendig, kennzeichnende und erläuternde Angaben zu machen, z. B.	
- Bauherr	Landratsamt Greiz
- Planverfasser	SG Hochbau, AB Heinrich, IB Siebert, IB ipro plan
- Bezeichnung der Baumaßnahme	Sanierung GS Ronneburg
- Fläche und Kennzeichnung des Baugrundstückes	GS Ronneburg
- Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Grundschule / TH
- Gebäudeform, Grundflächen und Rauminhalte	
- Bauart, Bauweise	Massivbau
- Grundlagen der Kostenermittlung	
- Finanzierung	Eigenmittel, Fördermittel (SchulBauFR)
- Hinweis auf Pläne, Berechnungen und, Erläuterungen die beigelegt werden	
- Vorgesehene Ausführungszeit	
- Aufsteller, Bearbeiter, Datum der Aufstellung	Sicheneder, Fleischer/Sicheneder 15.03.2021
- Prüf- und Genehmigungsvermerke	

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 7 bis 17			
	Kostengruppen	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
	Summe 1 Grundstück	489,56	
	Summe 2 Herrichten und Erschließen	-	
	Summe 3 Bauwerk / Baukonstruktion	2.227.880,25	
	Summe 4 Bauwerk / Technische Anlagen	945.631,15	
	Summe 5 Außenanlagen	2.231,04	
	Summe 6 Ausstattung und Kunstwerke	34.162,45	
	Summe 7 Baunebenkosten	614.569,86	
	Zur Auf- / Abrundung	-	
	<b>Gesamtkosten</b>		<b>3.824.964,31</b>

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>1</b>	<b>Grundstück</b>		
110	Grundstückswert	-	
/	<b>Summe 110</b>	-	
<b>120</b>	<b>Grundstücksnebenkosten</b>		
121	Vermessungsgebühr	-	
122	Gerichtsgebühren	-	
123	Notariatsgebühren	-	
124	Maklerprovision	-	
125	Grunderwerbsteuer	-	
126	Wertermittlungen / Untersuchungen	-	
127	Genehmigungsgebühren	-	
128	Bodenordnung / Grenzregulierung	-	
129	Grundstücksnebenkosten, sonstiges	489,56	
/	<b>Summe 120</b>	<b>489,56</b>	
<b>130</b>	<b>Freimachen</b>		
131	Abfindungen	-	
132	Ablösung dinglicher Rechte	-	
139	Freimachen, sonstiges	-	
/	<b>Summe 130</b>	-	
/		<b>Summe 1</b>	<b>489,56</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>2</b>	<b>Herrichten und Erschließen</b>		
<b>210</b>	<b>Herrichten</b>		
211	Sicherungsmaßnahmen	-	
212	Abbruchmaßnahmen	-	
213	Altlastenbeseitigung	-	
214	Herrichten der Geländeoberfläche	-	
219	Herrichten, sonstiges	-	
	<b>Summe 210</b>	-	
<b>220</b>	<b>Öffentliche Erschließung</b>		
221	Abwasserentsorgung	-	
222	Wasserversorgung	-	
223	Gasversorgung	-	
224	Fernwärmeversorgung	-	
225	Stromversorgung	-	
226	Telekommunikation	-	
227	Verkehrerschließung	-	
229	Öffentliche Erschließung, sonstiges	-	
	<b>Summe 220</b>	-	
<b>230</b>	<b>Nichtöffentliche Erschließung</b>	-	
	<b>Summe 230</b>	-	
<b>240</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>	-	
	<b>Summe 240</b>	-	
	<b>Summe 2</b>		-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>3</b>	<b>Bauwerk / Baukonstruktion</b>		
<b>310</b>	<b>Baugrube</b>		
311	Baugrubenherstellung	58.292,93	
312	Baugrubenumschließung	-	
313	Wasserhaltung	-	
319	Baugrube, sonstiges	-	
	<b>Summe 310</b>	<b>58.292,93</b>	
<b>320</b>	<b>Gründung</b>		
321	Baugrundverbesserung	-	
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen	-	
324	Unterböden und Bodenplatten		
325	Bodenbeläge	-	
326	Bauwerksabdichtung	-	
327	Dränagen	-	
329	Gründung, sonstiges	-	
	<b>Summe 320</b>	<b>-</b>	
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände	-	
333	Außenstützen	-	
334	Außentüren und -fenster		
335	Außenwandbekleidungen außen	367.709,96	
336	Außenwandbekleidungen innen	126.511,71	
337	Elementierte Außenwände	-	
338	Sonnenschutz	-	
339	Außenwände, sonstiges	137,26	
	<b>Summe 330</b>	<b>494.358,93</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>340</b>	<b>Innenwände</b>		
341	Tragende Innenwände	115.200,99	
342	Nichttragende Innenwände	65.642,08	
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster	271.048,53	
345	Innenwandbekleidung	276.474,21	
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, sonstiges		
	<b>Summe 340</b>	<b>728.365,81</b>	
<b>350</b>	<b>Decken</b>		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge	277.323,62	
353	Deckenbekleidungen	126.118,67	
359	Decken, sonstiges		
	<b>Summe 350</b>	<b>403.442,29</b>	
<b>360</b>	<b>Dächer</b>		
361	Dachkonstruktionen	21.056,31	
362	Dachfenster / Dachöffnungen		
363	Dachbeläge	35.290,41	
364	Dachbekleidungen	10.307,42	
369	Dächer, sonstiges		
	<b>Summe 360</b>	<b>66.654,14</b>	
<b>370</b>	<b>Baukonstruktive Einbauten</b>		
371	Allgemeine Einbauten	88.894,38	
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges		
	<b>Summe 370</b>	<b>88.894,38</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>390</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen</b>		
391	Baustelleneinrichtung	66.317,82	
392	Gerüste	64.748,76	
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen	143.323,43	
395	Instandsetzungen		
396	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung	91.466,20	
397	Schlechtwetterbau		
398	Zusätzliche Maßnahmen	4.324,48	
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges	17.691,08	
/	<b>Summe 390</b>	<b>387.871,77</b>	
/		<b>Summe 3</b>	<b>2.227.880,25</b>
<b>4</b>	<b>Bauwerk / Technische Anlagen</b>		
<b>410</b>	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		
411	Abwasseranlagen	42.199,12	
412	Wasseranlagen	111.206,98	
413	Gasanlagen	30.427,03	
414	Feuerlöschanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges		
/	<b>Summe 410</b>	<b>183.833,13</b>	
<b>420</b>	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		
421	Wärmeerzeugungsanlagen	58.124,52	
422	Wärmeverteilnetze	104.003,14	
423	Raumheizflächen	61.661,87	
429	Wärmeversorgungsanlagen, sonstiges		
/	<b>Summe 420</b>	<b>223.789,53</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>430</b>	<b>Lufotechnische Anlagen</b>		
431	Lüftungsanlagen	15.184,50	
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Prozesslufttechnische Anlagen		
435	Kälteanlagen		
439	Lufotechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 430</b>	<b>15.184,50</b>	
<b>440</b>	<b>Starkstromanlagen</b>		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen	315.138,67	
445	Beleuchtungsanlagen	119.618,93	
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen	37.734,55	
449	Starkstromanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 440</b>	<b>472.492,15</b>	
<b>450</b>	<b>Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</b>		
451	Telekommunikationsanlagen	2.522,89	
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen	42.713,25	
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen	5.095,70	
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 450</b>	<b>50.331,84</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>460</b>	<b>Förderanlagen</b>		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen/ Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 460</b>	-	
<b>470</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlagen</b>		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizintechnische Anlagen		
475	Labortechnische Anlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Kälteanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 470</b>	-	
<b>480</b>	<b>Gebäudeautomation</b>		
481	Automationsysteme		
482	Leistungsteile		
483	Zentrale Einrichtungen		
489	Gebäudeautomation, sonstiges		
	<b>Summe 480</b>	-	
<b>490</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen</b>		
491	Baustelleneinrichtung		
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzung		
496	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
497	Schlechtwetterbau		
498	Zusätzliche Maßnahmen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 490</b>	-	
		<b>Summe 4</b>	<b>945.631,15</b>

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>5</b>	<b>Außenanlagen</b>		
<b>510</b>	<b>Gelände­flächen</b>		
511	Gelände­bearbeitung		
512	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung	2.231,04	
513	Sicherungsbauweisen		
514	Pflanzen		
515	Rasen		
516	Begrünung unterbauter Flächen		
517	Wasserflächen		
519	Gelände­flächen, sonstiges		
/	<b>Summe 510</b>	<b>2.231,04</b>	
<b>520</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
521	Wege		
522	Straßen		
523	Plätze / Höfe		
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen		
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, sonstiges		
/	<b>Summe 520</b>	-	
<b>530</b>	<b>Baukonstruktionen in Außenanlagen</b>		
531	Einfriedungen		
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern / Wände		
534	Rampen / Treppen / Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken / Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges		
/	<b>Summe 530</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>540</b>	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen</b>		
541	Abwasseranlagen		
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 540</b>	-	
<b>550</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten ind Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 550</b>	-	
<b>590</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen</b>		
591	Baustelleneinrichtung		
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen		
595	Instandsetzungen		
596	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
597	Schlechtwetterbau		
598	Zusätzliche Maßnahmen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 590</b>	-	
		<b>Summe 5</b>	<b>2.231,04</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>6</b>	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>		
<b>610</b>	<b>Ausstattung</b>		
611	Allgemeine Ausstattung ( <i>Möbel, Textilien, allgem. Geräte, ...</i> )	34.162,45	
612	Besondere Ausstattung ( <i>wissensch., medizin., techn., .... Geräte</i> )		
619	Ausstattung, sonstiges		
<b>Summe 610</b>		<b>34.162,45</b>	
<b>620</b>	<b>Kunstwerke</b>		
621	Kunstobjekte		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, sonstiges		
<b>Summe 620</b>		-	
<b>Summe 6</b>		<b>34.162,45</b>	
<b>7</b>	<b>Baunebenkosten</b>		
<b>710</b>	<b>Bauherrenaufgaben</b>		
711	Projektleitung		
712	Projektsteuerung		
713	Betriebs- und Organisationsberatung		
719	Bauherrenaufgaben, sonstiges		
<b>Summe 710</b>		-	
<b>720</b>	<b>Vorbereitung der Objektplanung</b>		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, sonstiges		
<b>Summe 720</b>		-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>730</b>	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		
731	Gebäude	380.568,41	
732	Freianlagen		
733	Raumbildende Ausbauten		
734	Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung	25.759,41	
736	Technische Ausrüstung	197.550,48	
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, sonstiges	6.532,75	
/	<b>Summe 730</b>	<b>610.411,05</b>	
<b>740</b>	<b>Gutachten und Beratung</b>		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik / Erd- und Grundbau	1.458,35	
744	Vermessung		
745	Lichttechnik / Tageslichttechnik		
749	Gutachten und Beratung, sonstiges	425,54	
/	<b>Summe 740</b>	<b>1.883,89</b>	
<b>750</b>	<b>Kunst</b>		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Kunst, sonstiges		
/	<b>Summe 750</b>	<b>-</b>	
<b>760</b>	<b>Finanzierung</b>		
761	Finanzierungskosten		
762	Zinsen vor Nutzungsbeginn		
769	Finanzierung, sonstiges		
/	<b>Summe 760</b>	<b>-</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>770</b>	<b>Allgemeine Baunebenkosten</b>		
771	Prüfung / Genehmigungen / Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
775	Versicherungen	2.175,37	
779	Allgemeine Baunebenkosten, sonstiges	99,55	
	<b>Summe 770</b>	<b>2.274,92</b>	
<b>790</b>	<b>Sonstige Baunebenkosten</b>		
	<b>Summe 790</b>	-	
		<b>Summe 7</b>	<b>614.569,86</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

**Anhang B**  
**Kostenberechnung**  
DIN 276 Teil 3

<b>Kosten von Hochbauten</b>	HHSt <b>21138 95000</b>
<b>Kostenberechnung</b>	
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bei Verwendung dieses Musters als Formblatt für die Kostenberechnung ist es notwendig, kennzeichnende und erläuternde Angaben zu machen, z. B.	
- Bauherr	Landratsamt Greiz
- Planverfasser	SG Hochbau, IB Siebert
- Bezeichnung der Baumaßnahme	Sanierung Heizung
- Fläche und Kennzeichnung des Baugrundstückes	GS Teichwolframsdorf
- Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Grundschule
- Gebäudeform, Grundflächen und Rauminhalte	
- Bauart, Bauweise	Massiv
- Grundlagen der Kostenermittlung	
- Finanzierung	Eigenmittel, Fördermittel (KInvFG)
- Hinweis auf Pläne, Berechnungen und Erläuterungen die beigelegt werden	
- Vorgesehene Ausführungszeit	
- Aufsteller, Bearbeiter, Datum der Aufstellung	Sicheneder, Sicheneder, 15.03.2021
- Prüf- und Genehmigungsvermerke	

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 7 bis 17			
	Kostengruppen	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
	Summe 1 Grundstück	-	
	Summe 2 Herrichten und Erschließen	-	
	Summe 3 Bauwerk / Baukonstruktion	-	
	Summe 4 Bauwerk / Technische Anlagen	89.312,06	
	Summe 5 Außenanlagen	-	
	Summe 6 Ausstattung und Kunstwerke	-	
	Summe 7 Baunebenkosten	20.043,67	
	Zur Auf- / Abrundung	-	
	<b>Gesamtkosten</b>		<b>109.355,73</b>

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>1</b>	<b>Grundstück</b>		
110	Grundstückswert	-	
/	<b>Summe 110</b>	-	
<b>120</b>	<b>Grundstücksnebenkosten</b>		
121	Vermessungsgebühr	-	
122	Gerichtsgebühren	-	
123	Notariatsgebühren	-	
124	Maklerprovision	-	
125	Grunderwerbsteuer	-	
126	Wertermittlungen / Untersuchungen	-	
127	Genehmigungsgebühren	-	
128	Bodenordnung / Grenzregulierung	-	
129	Grundstücksnebenkosten, sonstiges	-	
/	<b>Summe 120</b>	-	
<b>130</b>	<b>Freimachen</b>		
131	Abfindungen	-	
132	Ablösung dinglicher Rechte	-	
139	Freimachen, sonstiges	-	
/	<b>Summe 130</b>	-	
/	<b>Summe 1</b>	-	-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>2</b>	<b>Herrichten und Erschließen</b>		
<b>210</b>	<b>Herrichten</b>		
211	Sicherungsmaßnahmen	-	
212	Abbruchmaßnahmen	-	
213	Altlastenbeseitigung	-	
214	Herrichten der Geländeoberfläche	-	
219	Herrichten, sonstiges	-	
/	<b>Summe 210</b>	-	
<b>220</b>	<b>Öffentliche Erschließung</b>		
221	Abwasserentsorgung	-	
222	Wasserversorgung	-	
223	Gasversorgung	-	
224	Fernwärmeversorgung	-	
225	Stromversorgung	-	
226	Telekommunikation	-	
227	Verkehrerschließung	-	
229	Öffentliche Erschließung, sonstiges	-	
/	<b>Summe 220</b>	-	
<b>230</b>	<b>Nichtöffentliche Erschließung</b>	-	
/	<b>Summe 230</b>	-	
<b>240</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>	-	
/	<b>Summe 240</b>	-	
/	<b>Summe 2</b>	-	-

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>3</b>	<b>Bauwerk / Baukonstruktion</b>		
<b>310</b>	<b>Baugrube</b>		
311	Baugrubenherstellung	-	
312	Baugrubenumschließung	-	
313	Wasserhaltung	-	
319	Baugrube, sonstiges	-	
/	<b>Summe 310</b>	-	
<b>320</b>	<b>Gründung</b>		
321	Baugrundverbesserung	-	
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen	-	
324	Unterböden und Bodenplatten		
325	Bodenbeläge		
326	Bauwerksabdichtung		
327	Dränagen	-	
329	Gründung, sonstiges		
/	<b>Summe 320</b>	-	
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände	-	
333	Außenstützen	-	
334	Außentüren und -fenster		
335	Außenwandbekleidungen außen		
336	Außenwandbekleidungen innen		
337	Elementierte Außenwände	-	
338	Sonnenschutz	-	
339	Außenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 330</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>340</b>	<b>Innenwände</b>		
341	Tragende Innenwände		
342	Nichttragende Innenwände		
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster		
345	Innenwandbekleidung		
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 340</b>	-	
<b>350</b>	<b>Decken</b>		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge		
353	Deckenbekleidungen		
359	Decken, sonstiges		
/	<b>Summe 350</b>	-	
<b>360</b>	<b>Dächer</b>		
361	Dachkonstruktionen		
362	Dachfenster / Dachöffnungen		
363	Dachbeläge		
364	Dachbekleidungen		
369	Dächer, sonstiges		
/	<b>Summe 360</b>	-	
<b>370</b>	<b>Baukonstruktive Einbauten</b>		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges		
/	<b>Summe 370</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>390</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen</b>		
391	Baustelleneinrichtung		
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen		
395	Instandsetzungen		
396	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
397	Schlechtwetterbau		
398	Zusätzliche Maßnahmen		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges		
	<b>Summe 390</b>	-	
		<b>Summe 3</b>	-
<b>4</b>	<b>Bauwerk / Technische Anlagen</b>		
<b>410</b>	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		
411	Abwasseranlagen		
412	Wasseranlagen		
413	Gasanlagen		
414	Feuerlöschanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 410</b>	-	
<b>420</b>	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		
421	Wärmeerzeugungsanlagen	86.619,23	
422	Wärmeverteilnetze		
423	Raumheizflächen		
429	Wärmeversorgungsanlagen, sonstiges	2.692,83	
	<b>Summe 420</b>	<b>89.312,06</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>430</b>	<b>Lufotechnische Anlagen</b>		
431	Lüftungsanlagen		
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Prozesslufttechnische Anlagen		
435	Kälteanlagen		
439	Lufotechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 430</b>	-	
<b>440</b>	<b>Starkstromanlagen</b>		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen		
445	Beleuchtungsanlagen		
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen		
449	Starkstromanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 440</b>	-	
<b>450</b>	<b>Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</b>		
451	Telekommunikationsanlagen		
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen		
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen		
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 450</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>460</b>	<b>Förderanlagen</b>		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen/ Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 460</b>	-	
<b>470</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlagen</b>		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizintechnische Anlagen		
475	Labortechnische Anlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Kälteanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 470</b>	-	
<b>480</b>	<b>Gebäudeautomation</b>		
481	Automationsysteme		
482	Leistungsteile		
483	Zentrale Einrichtungen		
489	Gebäudeautomation, sonstiges		
	<b>Summe 480</b>	-	
<b>490</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen</b>		
491	Baustelleneinrichtung		
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzung		
496	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
497	Schlechtwetterbau		
498	Zusätzliche Maßnahmen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 490</b>	-	
		<b>Summe 4</b>	<b>89.312,06</b>

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>5</b>	<b>Außenanlagen</b>		
<b>510</b>	<b>Gelände Flächen</b>		
511	Geländebearbeitung		
512	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung		
513	Sicherungsbauweisen		
514	Pflanzen		
515	Rasen		
516	Begrünung unterbauter Flächen		
517	Wasserflächen		
519	Gelände Flächen, sonstiges		
	<b>Summe 510</b>	-	
<b>520</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
521	Wege		
522	Straßen		
523	Plätze / Höfe		
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen		
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, sonstiges		
	<b>Summe 520</b>	-	
<b>530</b>	<b>Baukonstruktionen in Außenanlagen</b>		
531	Einfriedungen		
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern / Wände		
534	Rampen / Treppen / Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken / Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 530</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>540</b>	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen</b>		
541	Abwasseranlagen		
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 540</b>	-	
<b>550</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten ind Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 550</b>	-	
<b>590</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen</b>		
591	Baustelleneinrichtung		
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen		
595	Instandsetzungen		
596	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
597	Schlechtwetterbau		
598	Zusätzliche Maßnahmen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 590</b>	-	
		<b>Summe 5</b>	-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>6</b>	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>		
<b>610</b>	<b>Ausstattung</b>		
611	Allgemeine Ausstattung ( <i>Möbel, Textilien, allgem. Geräte, ...</i> )		
612	Besondere Ausstattung ( <i>wissensch., medizin., techn., .... Geräte</i> )		
619	Ausstattung, sonstiges		
/	<b>Summe 610</b>	-	
<b>620</b>	<b>Kunstwerke</b>		
621	Kunstobjekte		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, sonstiges		
/	<b>Summe 620</b>	-	
	<b>Summe 6</b>	<b>Summe 6</b>	-
<b>7</b>	<b>Baunebenkosten</b>		
<b>710</b>	<b>Bauherrenaufgaben</b>		
711	Projektleitung		
712	Projektsteuerung		
713	Betriebs- und Organisationsberatung		
719	Bauherrenaufgaben, sonstiges		
/	<b>Summe 710</b>	-	
<b>720</b>	<b>Vorbereitung der Objektplanung</b>		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, sonstiges		
/	<b>Summe 720</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>730</b>	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		
731	Gebäude		
732	Freianlagen		
733	Raumbildende Ausbauten		
734	Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung		
736	Technische Ausrüstung	19.972,70	
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, sonstiges		
/	<b>Summe 730</b>	<b>19.972,70</b>	
<b>740</b>	<b>Gutachten und Beratung</b>		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik / Erd- und Grundbau		
744	Vermessung		
745	Lichttechnik / Tageslichttechnik		
749	Gutachten und Beratung, sonstiges		
/	<b>Summe 740</b>	-	
<b>750</b>	<b>Kunst</b>		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Kunst, sonstiges		
/	<b>Summe 750</b>	-	
<b>760</b>	<b>Finanzierung</b>		
761	Finanzierungskosten		
762	Zinsen vor Nutzungsbeginn		
769	Finanzierung, sonstiges		
/	<b>Summe 760</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>770</b>	<b>Allgemeine Baunebenkosten</b>		
771	Prüfung / Genehmigungen / Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
775	Versicherungen	70,97	
779	Allgemeine Baunebenkosten, sonstiges		
	<b>Summe 770</b>	<b>70,97</b>	
<b>790</b>	<b>Sonstige Baunebenkosten</b>		
	<b>Summe 790</b>	-	
		<b>Summe 7</b>	<b>20.043,67</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

**Anhang B**  
**Kostenberechnung**  
DIN 276 Teil 3

<b>Kosten von Hochbauten</b>	HHSt <b>21138 95000</b>
<b>Kostenberechnung</b>	
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bei Verwendung dieses Musters als Formblatt für die Kostenberechnung ist es notwendig, kennzeichnende und erläuternde Angaben zu machen, z. B.	
- Bauherr	Landratsamt Greiz
- Planverfasser	SG Hochbau, AB Heinrich, IB Auerswald
- Bezeichnung der Baumaßnahme	Sanierung TH
- Fläche und Kennzeichnung des Baugrundstückes	TH Teichwolframsdorf
- Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Turnhalle
- Gebäudeform, Grundflächen und Rauminhalte	
- Bauart, Bauweise	Massiv
- Grundlagen der Kostenermittlung	
- Finanzierung	Eigenmittel, Fördermittel (Sportstättenförderung)
- Hinweis auf Pläne, Berechnungen und Erläuterungen die beigelegt werden	
- Vorgesehene Ausführungszeit	
- Aufsteller, Bearbeiter, Datum der Aufstellung	Groß, Groß/Sicheneder, 15.03.2021
- Prüf- und Genehmigungsvermerke	

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 7 bis 17			
	Kostengruppen	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
	Summe 1 Grundstück	-	
	Summe 2 Herrichten und Erschließen	-	
	Summe 3 Bauwerk / Baukonstruktion	130.797,32	
	Summe 4 Bauwerk / Technische Anlagen	178.903,14	
	Summe 5 Außenanlagen	66.205,64	
	Summe 6 Ausstattung und Kunstwerke	-	
	Summe 7 Baunebenkosten	90.579,04	
	Zur Auf- / Abrundung	-	
	<b>Gesamtkosten</b>		<b>466.485,14</b>

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>1</b>	<b>Grundstück</b>		
110	Grundstückswert	-	
/	<b>Summe 110</b>	-	
<b>120</b>	<b>Grundstücksnebenkosten</b>		
121	Vermessungsgebühr	-	
122	Gerichtsgebühren	-	
123	Notariatsgebühren	-	
124	Maklerprovision	-	
125	Grunderwerbsteuer	-	
126	Wertermittlungen / Untersuchungen	-	
127	Genehmigungsgebühren	-	
128	Bodenordnung / Grenzregulierung	-	
129	Grundstücksnebenkosten, sonstiges	-	
/	<b>Summe 120</b>	-	
<b>130</b>	<b>Freimachen</b>		
131	Abfindungen	-	
132	Ablösung dinglicher Rechte	-	
139	Freimachen, sonstiges	-	
/	<b>Summe 130</b>	-	
/		<b>Summe 1</b>	-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>2</b>	<b>Herrichten und Erschließen</b>		
<b>210</b>	<b>Herrichten</b>		
211	Sicherungsmaßnahmen	-	
212	Abbruchmaßnahmen	-	
213	Altlastenbeseitigung	-	
214	Herrichten der Geländeoberfläche	-	
219	Herrichten, sonstiges	-	
	<b>Summe 210</b>	-	
<b>220</b>	<b>Öffentliche Erschließung</b>		
221	Abwasserentsorgung	-	
222	Wasserversorgung	-	
223	Gasversorgung	-	
224	Fernwärmeversorgung	-	
225	Stromversorgung	-	
226	Telekommunikation	-	
227	Verkehrerschließung	-	
229	Öffentliche Erschließung, sonstiges	-	
	<b>Summe 220</b>	-	
<b>230</b>	<b>Nichtöffentliche Erschließung</b>	-	
	<b>Summe 230</b>	-	
<b>240</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>	-	
	<b>Summe 240</b>	-	
	<b>Summe 2</b>		-

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>3</b>	<b>Bauwerk / Baukonstruktion</b>		
<b>310</b>	<b>Baugrube</b>		
311	Baugrubenherstellung	-	
312	Baugrubenumschließung	-	
313	Wasserhaltung	-	
319	Baugrube, sonstiges	-	
/	<b>Summe 310</b>	-	
<b>320</b>	<b>Gründung</b>		
321	Baugrundverbesserung	-	
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen	-	
324	Unterböden und Bodenplatten	702,10	
325	Bodenbeläge	54.540,14	
326	Bauwerksabdichtung	13.318,41	
327	Dränagen	-	
329	Gründung, sonstiges	1.696,94	
/	<b>Summe 320</b>	<b>70.257,59</b>	
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände	-	
333	Außenstützen	-	
334	Außentüren und -fenster	273,70	
335	Außenwandbekleidungen außen		
336	Außenwandbekleidungen innen		
337	Elementierte Außenwände	-	
338	Sonnenschutz	-	
339	Außenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 330</b>	<b>273,70</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>340</b>	<b>Innenwände</b>		
341	Tragende Innenwände		
342	Nichttragende Innenwände		
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster	325,82	
345	Innenwandbekleidung	24.779,58	
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, sonstiges	23,23	
/	<b>Summe 340</b>	<b>25.128,63</b>	
<b>350</b>	<b>Decken</b>		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge		
353	Deckenbekleidungen		
359	Decken, sonstiges		
/	<b>Summe 350</b>	<b>-</b>	
<b>360</b>	<b>Dächer</b>		
361	Dachkonstruktionen		
362	Dachfenster / Dachöffnungen		
363	Dachbeläge	1.388,46	
364	Dachbekleidungen		
369	Dächer, sonstiges		
/	<b>Summe 360</b>	<b>1.388,46</b>	
<b>370</b>	<b>Baukonstruktive Einbauten</b>		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges		
/	<b>Summe 370</b>	<b>-</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>390</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen</b>		
391	Baustelleneinrichtung	240,73	
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen	33.321,33	
395	Instandsetzungen		
396	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
397	Schlechtwetterbau		
398	Zusätzliche Maßnahmen	186,88	
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges		
	<b>Summe 390</b>	<b>33.748,94</b>	
		<b>Summe 3</b>	<b>130.797,32</b>
<b>4</b>	<b>Bauwerk / Technische Anlagen</b>		
<b>410</b>	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		
411	Abwasseranlagen		
412	Wasseranlagen		
413	Gasanlagen		
414	Feuerlöschanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 410</b>	-	
<b>420</b>	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		
421	Wärmeerzeugungsanlagen	166.184,93	
422	Wärmeverteilnetze		
423	Raumheizflächen		
429	Wärmeversorgungsanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 420</b>	<b>166.184,93</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>430</b>	<b>Lufotechnische Anlagen</b>		
431	Lüftungsanlagen		
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Prozesslufttechnische Anlagen		
435	Kälteanlagen		
439	Lufotechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 430</b>	-	
<b>440</b>	<b>Starkstromanlagen</b>		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen		
445	Beleuchtungsanlagen		
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen	9.370,92	
449	Starkstromanlagen, sonstiges	645,58	
	<b>Summe 440</b>	<b>10.016,50</b>	
<b>450</b>	<b>Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</b>		
451	Telekommunikationsanlagen		
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen		
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen		
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 450</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>460</b>	<b>Förderanlagen</b>		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen/ Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 460</b>	-	
<b>470</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlagen</b>		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizintechnische Anlagen		
475	Labortechnische Anlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Kälteanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 470</b>	-	
<b>480</b>	<b>Gebäudeautomation</b>		
481	Automationsysteme		
482	Leistungsteile		
483	Zentrale Einrichtungen		
489	Gebäudeautomation, sonstiges		
	<b>Summe 480</b>	-	
<b>490</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen</b>		
491	Baustelleneinrichtung	2.448,03	
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzung	253,68	
496	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
497	Schlechtwetterbau		
498	Zusätzliche Maßnahmen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 490</b>	<b>2.701,71</b>	
		<b>Summe 4</b>	<b>178.903,14</b>

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>5</b>	<b>Außenanlagen</b>		
<b>510</b>	<b>Gelände Flächen</b>		
511	Geländebearbeitung		
512	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung		
513	Sicherungsbauweisen		
514	Pflanzen		
515	Rasen		
516	Begrünung unterbauter Flächen		
517	Wasserflächen		
519	Gelände Flächen, sonstiges		
<b>Summe 510</b>		-	
<b>520</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
521	Wege		
522	Straßen		
523	Plätze / Höfe		
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen		
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, sonstiges		
<b>Summe 520</b>		-	
<b>530</b>	<b>Baukonstruktionen in Außenanlagen</b>		
531	Einfriedungen		
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern / Wände		
534	Rampen / Treppen / Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken / Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges		
<b>Summe 530</b>		-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>540</b>	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen</b>		
541	Abwasseranlagen	66.205,64	
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 540</b>	<b>66.205,64</b>	
<b>550</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten ind Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 550</b>	-	
<b>590</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen</b>		
591	Baustelleneinrichtung		
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen		
595	Instandsetzungen		
596	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
597	Schlechtwetterbau		
598	Zusätzliche Maßnahmen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 590</b>	-	
		<b>Summe 5</b>	<b>66.205,64</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>6</b>	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>		
<b>610</b>	<b>Ausstattung</b>		
611	Allgemeine Ausstattung ( <i>Möbel, Textilien, allgem. Geräte, ...</i> )		
612	Besondere Ausstattung ( <i>wissensch., medizin., techn., .... Geräte</i> )		
619	Ausstattung, sonstiges		
/	<b>Summe 610</b>	-	
<b>620</b>	<b>Kunstwerke</b>		
621	Kunstobjekte		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, sonstiges		
/	<b>Summe 620</b>	-	
/	<b>Summe 6</b>	<b>Summe 6</b>	-
<b>7</b>	<b>Baunebenkosten</b>		
<b>710</b>	<b>Bauherrenaufgaben</b>		
711	Projektleitung		
712	Projektsteuerung		
713	Betriebs- und Organisationsberatung		
719	Bauherrenaufgaben, sonstiges		
/	<b>Summe 710</b>	-	
<b>720</b>	<b>Vorbereitung der Objektplanung</b>		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, sonstiges		
/	<b>Summe 720</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>730</b>	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		
731	Gebäude		
732	Freianlagen		
733	Raumbildende Ausbauten		
734	Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung		
736	Technische Ausrüstung	90.295,82	
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, sonstiges		
/	<b>Summe 730</b>	<b>90.295,82</b>	
<b>740</b>	<b>Gutachten und Beratung</b>		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik / Erd- und Grundbau		
744	Vermessung		
745	Lichttechnik / Tageslichttechnik		
749	Gutachten und Beratung, sonstiges		
/	<b>Summe 740</b>	-	
<b>750</b>	<b>Kunst</b>		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Kunst, sonstiges		
/	<b>Summe 750</b>	-	
<b>760</b>	<b>Finanzierung</b>		
761	Finanzierungskosten		
762	Zinsen vor Nutzungsbeginn		
769	Finanzierung, sonstiges		
/	<b>Summe 760</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>770</b>	<b>Allgemeine Baunebenkosten</b>		
771	Prüfung / Genehmigungen / Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
775	Versicherungen	283,22	
779	Allgemeine Baunebenkosten, sonstiges		
	<b>Summe 770</b>	<b>283,22</b>	
<b>790</b>	<b>Sonstige Baunebenkosten</b>		
	<b>Summe 790</b>	-	
		<b>Summe 7</b>	<b>90.579,04</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

**Anhang B**  
**Kostenberechnung**  
DIN 276 Teil 3

<b>Kosten von Hochbauten</b>	HHSt <b>23047 95000</b>
<b>Kostenberechnung</b>	
<b>Allgemeine Angaben</b>	
Bei Verwendung dieses Musters als Formblatt für die Kostenberechnung ist es notwendig, kennzeichnende und erläuternde Angaben zu machen, z. B.	
- Bauherr	Landratsamt Greiz
- Planverfasser	SG Hochbau
- Bezeichnung der Baumaßnahme	Außensportanlage Osterlandgymnasium Gera
- Fläche und Kennzeichnung des Baugrundstückes	Osterlandgymnasium Gera
- Zweckbestimmung, vorgesehene Nutzung	Außensportanlage
- Gebäudeform, Grundflächen und Rauminhalte	
- Bauart, Bauweise	
- Grundlagen der Kostenermittlung	DIN 276
- Finanzierung	Eigenmittel, Fördermittel (Sportstättenförderung)
- Hinweis auf Pläne, Berechnungen und, Erläuterungen die beigelegt werden	
- Vorgesehene Ausführungszeit	
- Aufsteller, Bearbeiter, Datum der Aufstellung	Blachut, Sicheneder, 15.03.2021
- Prüf- und Genehmigungsvermerke	

<b>Zusammenstellung der Kosten</b> von den Seiten 7 bis 17			
	Kostengruppen	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
	Summe 1 Grundstück	-	
	Summe 2 Herrichten und Erschließen	-	
	Summe 3 Bauwerk / Baukonstruktion	-	
	Summe 4 Bauwerk / Technische Anlagen	-	
	Summe 5 Außenanlagen	173.993,79	
	Summe 6 Ausstattung und Kunstwerke	-	
	Summe 7 Baunebenkosten	35.215,30	
	Zur Auf- / Abrundung	-	
	<b>Gesamtkosten</b>		<b>209.209,09</b>

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>1</b>	<b>Grundstück</b>		
110	Grundstückswert	-	
/	<b>Summe 110</b>	-	
<b>120</b>	<b>Grundstücksnebenkosten</b>		
121	Vermessungsgebühr	-	
122	Gerichtsgebühren	-	
123	Notariatsgebühren	-	
124	Maklerprovision	-	
125	Grunderwerbsteuer	-	
126	Wertermittlungen / Untersuchungen	-	
127	Genehmigungsgebühren	-	
128	Bodenordnung / Grenzregulierung	-	
129	Grundstücksnebenkosten, sonstiges	-	
/	<b>Summe 120</b>	-	
<b>130</b>	<b>Freimachen</b>		
131	Abfindungen	-	
132	Ablösung dinglicher Rechte	-	
139	Freimachen, sonstiges	-	
/	<b>Summe 130</b>	-	
/	<b>Summe 1</b>		-
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>2</b>	<b>Herrichten und Erschließen</b>		
<b>210</b>	<b>Herrichten</b>		
211	Sicherungsmaßnahmen	-	
212	Abbruchmaßnahmen	-	
213	Altlastenbeseitigung	-	
214	Herrichten der Geländeoberfläche	-	
219	Herrichten, sonstiges	-	
	<b>Summe 210</b>	-	
<b>220</b>	<b>Öffentliche Erschließung</b>		
221	Abwasserentsorgung	-	
222	Wasserversorgung	-	
223	Gasversorgung	-	
224	Fernwärmeversorgung	-	
225	Stromversorgung	-	
226	Telekommunikation	-	
227	Verkehrerschließung	-	
229	Öffentliche Erschließung, sonstiges	-	
	<b>Summe 220</b>	-	
<b>230</b>	<b>Nichtöffentliche Erschließung</b>	-	
	<b>Summe 230</b>	-	
<b>240</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>	-	
	<b>Summe 240</b>	-	
	<b>Summe 2</b>		-

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>3</b>	<b>Bauwerk / Baukonstruktion</b>		
<b>310</b>	<b>Baugrube</b>		
311	Baugrubenherstellung	-	
312	Baugrubenumschließung	-	
313	Wasserhaltung	-	
319	Baugrube, sonstiges	-	
/	<b>Summe 310</b>	-	
<b>320</b>	<b>Gründung</b>		
321	Baugrundverbesserung	-	
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen	-	
324	Unterböden und Bodenplatten		
325	Bodenbeläge	-	
326	Bauwerksabdichtung	-	
327	Dränagen	-	
329	Gründung, sonstiges	-	
/	<b>Summe 320</b>	-	
<b>330</b>	<b>Außenwände</b>		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände	-	
333	Außenstützen	-	
334	Außentüren und -fenster		
335	Außenwandbekleidungen außen		
336	Außenwandbekleidungen innen		
337	Elementierte Außenwände	-	
338	Sonnenschutz	-	
339	Außenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 330</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>340</b>	<b>Innenwände</b>		
341	Tragende Innenwände		
342	Nichttragende Innenwände		
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster		
345	Innenwandbekleidung		
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, sonstiges		
/	<b>Summe 340</b>	-	
<b>350</b>	<b>Decken</b>		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge		
353	Deckenbekleidungen		
359	Decken, sonstiges		
/	<b>Summe 350</b>	-	
<b>360</b>	<b>Dächer</b>		
361	Dachkonstruktionen		
362	Dachfenster / Dachöffnungen		
363	Dachbeläge		
364	Dachbekleidungen		
369	Dächer, sonstiges		
/	<b>Summe 360</b>	-	
<b>370</b>	<b>Baukonstruktive Einbauten</b>		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, sonstiges		
/	<b>Summe 370</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>390</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen</b>		
391	Baustelleneinrichtung		
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen		
395	Instandsetzungen		
396	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
397	Schlechtwetterbau		
398	Zusätzliche Maßnahmen		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges		
/	<b>Summe 390</b>	-	
/		<b>Summe 3</b>	-
<b>4</b>	<b>Bauwerk / Technische Anlagen</b>		
<b>410</b>	<b>Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen</b>		
411	Abwasseranlagen		
412	Wasseranlagen		
413	Gasanlagen		
414	Feuerlöschanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, sonstiges		
/	<b>Summe 410</b>	-	
<b>420</b>	<b>Wärmeversorgungsanlagen</b>		
421	Wärmeerzeugungsanlagen		
422	Wärmeverteilnetze		
423	Raumheizflächen		
429	Wärmeversorgungsanlagen, sonstiges		
/	<b>Summe 420</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>430</b>	<b>Lufotechnische Anlagen</b>		
431	Lüftungsanlagen		
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Prozesslufttechnische Anlagen		
435	Kälteanlagen		
439	Lufotechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 430</b>	-	
<b>440</b>	<b>Starkstromanlagen</b>		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen		
445	Beleuchtungsanlagen		
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen		
449	Starkstromanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 440</b>	-	
<b>450</b>	<b>Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</b>		
451	Telekommunikationsanlagen		
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen		
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen		
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 450</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>460</b>	<b>Förderanlagen</b>		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen/ Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 460</b>	-	
<b>470</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlagen</b>		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizintechnische Anlagen		
475	Labortechnische Anlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Kälteanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 470</b>	-	
<b>480</b>	<b>Gebäudeautomation</b>		
481	Automationsysteme		
482	Leistungsteile		
483	Zentrale Einrichtungen		
489	Gebäudeautomation, sonstiges		
	<b>Summe 480</b>	-	
<b>490</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen</b>		
491	Baustelleneinrichtung		
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzung		
496	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
497	Schlechtwetterbau		
498	Zusätzliche Maßnahmen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, sonstiges		
	<b>Summe 490</b>	-	
	<b>Summe 4</b>	-	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>5</b>	<b>Außenanlagen</b>		
<b>510</b>	<b>Gelände Flächen</b>		
511	Geländebearbeitung	10.400,00	
512	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung	8.612,43	
513	Sicherungsbauweisen		
514	Pflanzen	5.999,87	
515	Rasen		
516	Begrünung unterbauter Flächen		
517	Wasserflächen		
519	Gelände Flächen, sonstiges		
	<b>Summe 510</b>	<b>25.012,30</b>	
<b>520</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
521	Wege		
522	Straßen		
523	Plätze / Höfe	9.527,01	
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen	85.549,20	
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, sonstiges	25.571,90	
	<b>Summe 520</b>	<b>120.648,11</b>	
<b>530</b>	<b>Baukonstruktionen in Außenanlagen</b>		
531	Einfriedungen		
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern / Wände		
534	Rampen / Treppen / Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken / Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 530</b>	<b>-</b>	

<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>540</b>	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen</b>		
541	Abwasseranlagen		
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, sonstiges		
	<b>Summe 540</b>	-	
<b>550</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten ind Außenanlagen, sonstiges	8.942,46	
	<b>Summe 550</b>	<b>8.942,46</b>	
<b>590</b>	<b>Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen</b>		
591	Baustelleneinrichtung	16.212,56	
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen	2.885,67	
595	Instandsetzungen		
596	Recycling / Zwischendeponierung / Entsorgung		
597	Schlechtwetterbau		
598	Zusätzliche Maßnahmen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstiges	292,69	
	<b>Summe 590</b>	<b>19.390,92</b>	
		<b>Summe 5</b>	<b>173.993,79</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>6</b>	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>		
<b>610</b>	<b>Ausstattung</b>		
611	Allgemeine Ausstattung ( <i>Möbel, Textilien, allgem. Geräte, ...</i> )		
612	Besondere Ausstattung ( <i>wissensch., medizin., techn., .... Geräte</i> )		
619	Ausstattung, sonstiges		
/	<b>Summe 610</b>	-	
<b>620</b>	<b>Kunstwerke</b>		
621	Kunstobjekte		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerks		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, sonstiges		
/	<b>Summe 620</b>	-	
	<b>Summe 6</b>	<b>Summe 6</b>	-
<b>7</b>	<b>Baunebenkosten</b>		
<b>710</b>	<b>Bauherrenaufgaben</b>		
711	Projektleitung		
712	Projektsteuerung		
713	Betriebs- und Organisationsberatung		
719	Bauherrenaufgaben, sonstiges		
/	<b>Summe 710</b>	-	
<b>720</b>	<b>Vorbereitung der Objektplanung</b>		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, sonstiges		
/	<b>Summe 720</b>	-	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>730</b>	<b>Architekten- und Ingenieurleistungen</b>		
731	Gebäude		
732	Freianlagen	35.215,30	
733	Raumbildende Ausbauten		
734	Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung		
736	Technische Ausrüstung		
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, sonstiges		
/	<b>Summe 730</b>	<b>35.215,30</b>	
<b>740</b>	<b>Gutachten und Beratung</b>		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik / Erd- und Grundbau		
744	Vermessung		
745	Lichttechnik / Tageslichttechnik		
749	Gutachten und Beratung, sonstiges		
/	<b>Summe 740</b>	<b>-</b>	
<b>750</b>	<b>Kunst</b>		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Kunst, sonstiges		
/	<b>Summe 750</b>	<b>-</b>	
<b>760</b>	<b>Finanzierung</b>		
761	Finanzierungskosten		
762	Zinsen vor Nutzungsbeginn		
769	Finanzierung, sonstiges		
/	<b>Summe 760</b>	<b>-</b>	
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			

Nr.	Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag <sup>1)</sup> €
<b>770</b>	<b>Allgemeine Baunebenkosten</b>		
771	Prüfung / Genehmigungen / Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
775	Versicherungen		
779	Allgemeine Baunebenkosten, sonstiges		
	<b>Summe 770</b>	-	
<b>790</b>	<b>Sonstige Baunebenkosten</b>		
	<b>Summe 790</b>	-	
		<b>Summe 7</b>	<b>35.215,30</b>
<sup>1)</sup> Alle Gesamtbeträge einschließlich Umsatzsteuer			